

## Dräger Oxy K 30 HW/HS/HS KD

**de** Gebrauchsanweisung  
📄 2

**en** Instructions for Use  
📄 9

**fr** Mode d'emploi  
📄 16

**es** Instrucciones de uso  
📄 23

**it** Istruzioni per l'uso  
📄 30

**nl** Gebruiksaanwijzing  
📄 37

**da** Brugsanvisning  
📄 44

**no** Bruksanvisning  
📄 51



## **Inhaltsverzeichnis**

<b>Zu Ihrer Sicherheit</b> .....	3
<b>Beschreibung</b> .....	3
<b>Verwendungszweck</b> .....	3
<b>Tragweise</b> .....	3
<b>Vor der Inbetriebnahme</b> .....	3
<b>Tägliches Überprüfen</b> .....	4
<b>Montage des Schultergurtes</b> .....	4
<b>Umgang mit dem Sauerstoffseltretter</b> .....	4
<b>Anlegevorgang</b> .....	4
<b>Wichtige Fluchtregeln</b> .....	5
<b>Gebrauchsende</b> .....	5
<b>Entsorgen</b> .....	5
<b>Transportvorschriften</b> .....	6
<b>Instandhaltung</b> .....	6
<b>Inspektion und Wartung</b> .....	6
<b>Sauerstoff-Produktion</b> .....	6
<b>Technische Daten</b> .....	6
<b>Was ist was</b> .....	7
<b>Servicedaten</b> .....	8
<b>Bestell-Liste</b> .....	8

## Zu Ihrer Sicherheit

### Gebrauchsanweisung beachten

Jede Handhabung an dem Sauerstoffseltretter setzt die genaue Kenntnis und Beachtung dieser Gebrauchsanweisung voraus. Der Sauerstoffseltretter ist nur für die beschriebene Verwendung bestimmt.

### Instandhaltung

Der Sauerstoffseltretter muss regelmäßig Inspektionen und Wartungen durch Fachleute unterzogen werden.

Instandsetzungen am Sauerstoffseltretter nur durch Fachleute vornehmen lassen.

Wir empfehlen, einen Service-Vertrag mit Dräger abzuschließen und alle Instandsetzungen durch Dräger durchführen zu lassen.

Bei Instandhaltung nur Original-Dräger-Teile verwenden.

### Zubehör

Nur das in der Bestell-Liste aufgeführte Zubehör verwenden.

### Entsorgung

Gebrauchte oder geöffnete Geräte müssen fachgerecht entsorgt werden, da sich mit Luftfeuchtigkeit aus den eingesetzten Chemikalien aggressive Lauge bilden kann.

## Beschreibung

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** ist ein von der Umgebungsluft unabhängiger Sauerstoffseltretter mit geschlossenem Pendelatemsystem auf der Basis von chemisch gebundenem Sauerstoff in Kombination mit einer Brandschutzhaube.

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** hat eine nominelle Haltezeit von **30 Minuten** (bei einer Veratmung von 35 L/min. gemäß DIN 58 639). Abhängig von der Veratmung des Benutzers kann die Haltezeit erheblich verlängert werden.

Die Oxy K-Baureihe, Sauerstoffseltretter gemäß DIN 58 639, erfüllt die Anforderungen der Europäischen Richtlinie PSA (89/686/EC).

## Verwendungszweck

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** ist ein Notfallgerät für die Flucht aus Bereichen, in denen Rauch, toxische Gase oder Sauerstoffmangel vorliegen.

### Einschränkung:

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** ist nur für die Verwendung im Bereich der Temperaturklassen T1, T2, T3 und T4 geeignet.

### WARNUNG:

Aufgrund der möglichen Einströmung von Sauerstoff in die Kopphaube darf sich der Benutzer beim Tragen des **Oxy K 30 HW/HS/HS KD** keiner direkten Flammen- oder Funkeneinwirkung aussetzen. Durch die mögliche Sauerstoffanreicherung in der Kopphaube besteht erhöhte Brandgefahr für die Kopphaube, was zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod des Benutzers führen könnte.

Ist der Fluchtweg im Extremfall vollständig durch Flammen- oder Funkeneinwirkung versperrt, kann die Abdeckung durch den eigenen Körper zu einer weitgehenden Ausschließung der direkten Flammen- oder Funkeneinwirkung beitragen.

## Tragweise

### Oxy K 30 HS/HS KD

Beim täglichen Mitführen wird der Sauerstoffseltretter über die Schulter gehängt.

Andere Tragweisen sind möglich, wie

- Transport auf einem Fahrzeug
- vor der Brust mit zusätzlicher Brustbänderung
- im Einsatzfall vor der Brust.

## Vor der Inbetriebnahme

Der Unternehmer/Anwender muss vor dem ersten Gebrauch folgendes sicherstellen (siehe Europäische Richtlinie 89/656/EWG):

- die Persönliche Schutzausrüstung muss richtig passen,
- die Persönliche Schutzausrüstung muss mit jeder anderen gleichzeitig getragenen Persönlichen Schutzausrüstung (z. B. Schutzjacke) zusammenpassen,
- die Persönliche Schutzausrüstung muss für die jeweiligen Arbeitsplatzbedingungen geeignet sein,
- die Persönliche Schutzausrüstung muss den ergonomischen Anforderungen und den gesundheitlichen Erfordernissen des jeweiligen Atemschutzgeräteträgers entsprechen.

### Oxy K 30 HS/HS KD

- Bei Erhalt muss der Sauerstoffseltretter gewogen werden.
- Zum Wiegen des Sauerstoffseltretters muss die Bänderung abgenommen werden.
- Das festgestellte Gewicht muss mit dem Originalgewicht, welches auf dem Metallschild auf der Rückseite des Sauerstoffseltretters ist, verglichen werden.

### ACHTUNG!

**Sollte das festgestellte Gewicht mehr als 6 Gramm von dem aufgeführten Gewicht abweichen, muss der Sauerstoffseltretter aus dem Verkehr genommen werden.**

Bevor der Sauerstoffseltretter in Betrieb genommen wird, muss der Kunde die Inspektionstermine auf der Metallplatte eintragen. Die Metallplatte befindet sich auf der Rückseite des Sauerstoffseltretters.

Date of manufacture	Date of delivery	1 <sup>st</sup> Inspection
Serial Number	Fill out by customer	2 <sup>nd</sup> Inspection
Part Number		3 <sup>rd</sup> Inspection
Weight		4 <sup>th</sup> Inspection
CE 0158 DIN 58639		End of Lifetime

02221540\_005

- Es sind keine Schlagzahlen für die Eintragung zu verwenden. Dräger empfiehlt Gravieren oder Ätzen.

- Es befinden sich sechs leere Felder auf dieser Metallplatte.

- In das erste Feld –**date of delivery**– ist der Liefertermin (Monat und Jahr) des Sauerstoffseltretters durch den Kunden einzutragen (z. B. 07/03)
- In das zweite Feld –**1<sup>st</sup> Inspection**– ist der erste Inspektionstermin einzutragen. Das ist Liefertermin plus drei Jahre (z. B. 07/06)
- In das dritte Feld –**2<sup>nd</sup> Inspection**– ist der zweite Inspektionstermin einzutragen. Das ist Liefertermin plus fünf Jahre (z. B. 07/08)
- In das vierte Feld –**3<sup>rd</sup> Inspection**– ist der dritte Inspektionstermin einzutragen. Das ist Liefertermin plus sieben Jahre (z. B. 07/10)
- In das fünfte Feld –**4<sup>th</sup> Inspection**– ist der vierte Inspektionstermin einzutragen. Das ist Liefertermin plus neun Jahre (z. B. 07/12)
- In das sechste Feld –**End of Lifetime**– ist das Ende der Lebenszeit des Sauerstoffseltretters einzutragen. Das Ende der Lebenszeit hängt von der Anwendung ab (siehe "Servicedaten" auf Seite 8).

Desweiteren sind auf dieser Metallplatte die folgenden Daten vom Hersteller einzutragen:

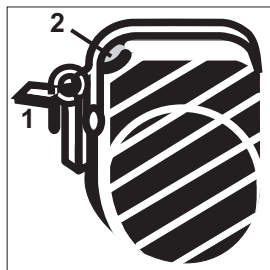
- date of manufacturing (Herstelldatum des Sauerstoffseltretters)
- serial number (Laufende Nummer des Sauerstoffseltretters)
- part number (Bestellnummer)
- weight (Gewicht)
- CE Marking (CE Kennzeichnung)
- Product Standard (Prüfnorm)
- Gerätebezeichnung

## Tägliches Überprüfen

Sichtprüfung:

- 1 Plombe ist unbeschädigt.
  - Deckel geschlossen und Bügel verriegelt.
  - Das Gehäuse weist keine Risse, Löcher oder andere Beschädigungen auf, die tiefer als 1,5 mm sind.
- 2 Indikator zeigt eine tiefblaue Farbe.
 

Beträchtlicher Verlust der blauen Farbe (50 % der Partikel haben ihre Farbe von tiefblau zu rosa oder farblos geändert) bedeutet, dass der Sauerstoffseltretter nicht mehr benutzt werden darf. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an Dräger.



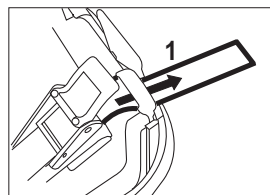
## Montage des Schultergurt

Oxy K 30 HS/HS KD

Um den Sauerstoffseltretter gebrauchsfertig herzurichten, ist der Schultergurt in folgender Weise zu montieren:

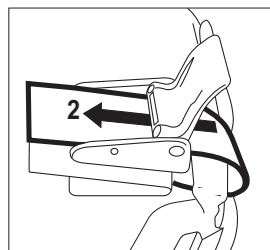
### Einschlaufen in die Gehäuserückwand

- Die kurzen Enden des Schultergurt nehmen und durch die Führungsleisten der Gehäuserückwand einschlaufen (1).

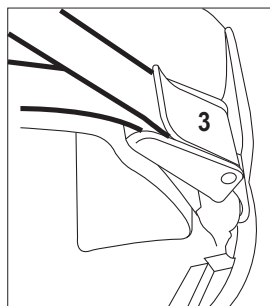


### Einschlaufen in die Klemmschnallen

- Die Enden in die Klemmschnallen einfädeln und so weit wie möglich durchziehen (2).



- Die Klemmschnallen (3) verschließen.



## Umgang mit dem Sauerstoffseltretter

- Sauerstoffseltretter nur für den Einsatz öffnen! Sonst dringt Feuchtigkeit aus der Umgebungsluft in den offenen Sauerstoffseltretter ein und beeinträchtigt dessen Funktion.
- Sauerstoffseltretter täglich überprüfen.
- Sauerstoffseltretter nur einmal benutzen.
- Vermeiden, dass brennbare Stoffe (Benzin, Fett, Lösungsmittel usw.) vor oder während des Gebrauchs in den Sauerstoffseltretter gelangen, sonst Brandgefahr! Ebenso besteht Zündgefahr, wenn bei Zerstörung des Sauerstoffseltretters die sauerstoffabspaltende Chemikalie mit brennbaren Substanzen, z. B. Kohle, in Berührung kommt.

Geöffnete Geräte gelten als gebraucht und dürfen nicht gelagert werden. Sie müssen entsorgt werden (siehe "Entsorgen" auf Seite 5). Zum regelmäßigen Üben der Handhabung sollte das Trainingsgerät<sup>1)</sup> Oxy K 30 HWT/HST verwendet werden (siehe "Bestell-Liste" auf Seite 8).

1) nicht Bestandteil der EG-Baumusterprüfung.

## Anlegevorgang

Falsches Anlegen verursacht Verzögerungen beim Einsatz des Sauerstoffseltretters in Notfällen.

**Die folgenden Handhabungsschritte unbedingt in der beschriebenen Reihenfolge durchführen.**

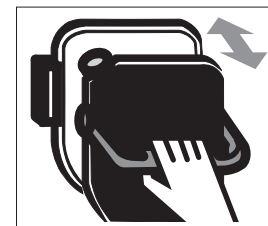
Oxy K 30 HW

Gehäuse öffnen

- Öffner am gelben Griff nach vorne ziehen.

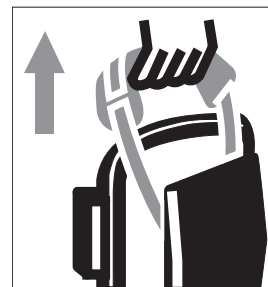


- Bügel nach unten schwenken, bis der Deckel vom Sauerstoffseltretter abgelöst wird.
- Deckel abziehen.

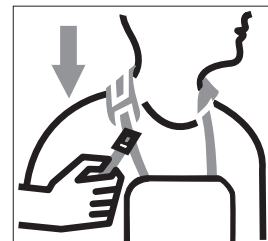


Anlegen

- Nackenband fassen und mit der zweiten Hand den Sauerstoffseltretter an der Gehäuse-Trageschale aus der Halterung nach oben herausziehen.
- Den Sauerstoffseltretter so drehen, dass die Gehäuse-Trageschale zur Brust zeigt.



- Roten Gummi-Nackenschutz über den Kopf und um den Nacken legen.
- An der Schlaufe des Nackenbandes den Sauerstoffseltretter hochziehen und positionieren.



Oxy K 30 HS/HS KD

Gehäuse öffnen

- Hinter den gelben Öffner fassen.
- Gelben Öffner vom Körper wegdrücken, bis der Deckel vom Sauerstoffseltretter abgelöst wird.
- Deckel gerade vom Sauerstoffseltretter abziehen (vom Körper weg).
- Deckel abziehen.



Anlegen

- Schultergurt um den Nacken legen.
- Beide Schultergurte bis zum Anschlag ziehen.

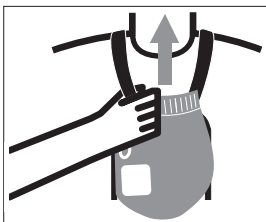


**Die nächsten Schritte zum Anlegen zügig innerhalb von ca. 20 Sekunden durchführen.**

### Starter auslösen

- Haube hochziehen.  
Dabei wird der Starter ausgelöst.

**Der Atemsbeutel füllt sich innerhalb von 1 bis 2 Minuten. Sollte sich der Starter nicht aktivieren, so ist der Sauerstoffselbstretter durch 4 bis 5 kräftige Ausatemstöße in die Halbmaske zu füllen, um so die Reaktion des Chemikals (siehe "Sauerstoff-Produktion" auf Seite 6) zu starten. Dabei Haube an der Halskrause fassen und aufweiten – direkt in die Halbmaske ausatmen.**



01021540.eps

### Haube aufsetzen

- Haube an der Halskrause fassen und aufweiten. Kinn zuerst in die Halskrause stecken – Haube über den Kopf stülpen.

**Brillenträger lassen die Brille aufgesetzt.**

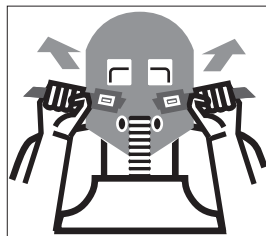
- Lange Haare ganz unter die Haube schieben.



01421540.eps

### Fixieren der Halbmaske

- Halbmaskenkörper anfassen und so die Innenmaske gleichmäßig vor Mund und Nase rücken.
- Zugband nach hinten straffen. Falls nicht möglich, Halbmaskenkörper mit der Hand angedrückt halten.  
Die Halbmaske sitzt dicht vor Mund und Nase, die Halskrause liegt eng am Hals an.



01521540.eps

**Atemschlauch nicht verdrehen oder knicken!**

### ACHTUNG!

**Die Halbmaske muss dicht anliegen! Vollbärte verursachen Leckagen!  
Ist bei der Veratmung ein Lufthauch am Halbmaskensitz spürbar, muss das Zugband nachgezogen werden.  
Sonst wird die fehlgeleitete Atemluft nicht gereinigt – Ersticungsgefahr!**

### Sauerstoffselbstretter am Körper fixieren

- Brustgurt um den Körper legen und verschließen.
- Brustgurt strammziehen.

### Hinweis

**Dräger empfiehlt, diesen Vorgang mit dem Trainingsgerät zu üben.**

## Wichtige Fluchtregeln

- Flucht ruhig beginnen, nicht hetzen.
- Fluchtweg planen, kürzesten Weg in sichere Umgebungsluft wählen!
- Mit Bedacht flüchten. Bei hastiger, schneller Atmung wird mehr Sauerstoff verbraucht!
- Immer darauf achten, dass die Halbmaske dicht sitzt (Position der Halbmaske).
- Die Luft aus dem Sauerstoffselbstretter ist warm und trocken, das ist ein Zeichen für die korrekte Funktion des Sauerstoffselbstretters. Auch ein eventueller Eigengeschmack ist normal und ungefährlich.
- Atemsbeutel nicht beschädigen oder zusammendrücken, sonst Verlust des lebensnotwendigen Sauerstoffs.
- Bei Erbrechen die Haube abnehmen. Nicht in den Sauerstoffselbstretter erbrechen!  
**Um keine schadstoffhaltige Luft aus der Umgebung einzuatmen, sollte nach erneutem Einsetzen der Halbmaske aus dem Sauerstoffselbstretter eingatmet werden.**

## Gebrauchsende

- Der Sauerstoffvorrat geht zur Neige, wenn die Einatmung schwerer wird und der Atemsbeutel beginnt, zusammenzufallen.
- Im Bergbau untertage eingesetzte Sauerstoffselbstretter müssen in den überragigen Bereich gebracht werden.
- Die Haube ist mit einem Anti-Erstickungsventil zum Schutz vor Erstickung ausgerüstet.
- Nach der Flucht Zugband der Halbmaske lösen und Haube abnehmen.

## Entsorgen

Der Sauerstoffselbstretter muss nach Gebrauch entsorgt werden.

### Gebrauchten Sauerstoffselbstretter deaktivieren

- Vermeiden, dass brennbare Stoffe (Benzin, Fett, Lösungsmittel usw.) vor oder nach dem Gebrauch in den Sauerstoffselbstretter gelangen, sonst besteht Brandgefahr!
- Schutzbrille und Handschuhe benutzen!
- Starter aus Gehäuse ausbauen und gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen.
- KO<sub>2</sub>-Patrone aus Gehäuse ausbauen.
- Ausgebaute KO<sub>2</sub>-Patrone ganz in Wasser legen, bis keine Gasblasen mehr entweichen. Die entstandene Lösung mit 3 %iger Säure, z. B. Salzsäure (HCl), im Verhältnis 1:1 neutralisieren.
- Alle Kunststoffe sind gekennzeichnet und können sortenrein gesammelt und verwertet werden.

### Wir entsorgen für Sie! (Preis auf Anfrage)

Beschädigte, geöffnete<sup>1)</sup>, veratmete oder abgelaufene Sauerstoffselbstretter senden Sie bitte in einer zugelassenen Verpackung gemäß Transportvorschriften an folgende Adresse:  
Dräger Safety AG & Co. KGaA  
Service/Produkt-rücknahme  
Revalstraße 1  
23560 Lübeck  
Deutschland  
Tel.: +49 451 882-0  
E-Mail: recycling@draeger.com

1) Wenn geöffnete Sauerstoffselbstretter zurückgeschickt werden sollen, ist **vorher** der Starter auszulösen!  
Anschließend Sauerstoffselbstretter in einem geschlossenen PE-Beutel einschweißen.

## Transportvorschriften

Sauerstoff-Atemschutzgeräte unterliegen beim Transport internationalen Transportvorschriften.

Sauerstoff-Atemschutzgeräte sind eingestuft unter:

**UN 3356 "Oxygen generator, chemical" Class 5.1, packing group II**

Bei geöffneten und teilweise verbrauchten oder beschädigten Sauerstoff-Atemschutzgeräten ist vor dem Transport der Starter auszulösen. Nach dem Erkalten ist das Sauerstoff-Atemschutzgerät in einem Kunststoffbeutel luftdicht zu verpacken. Es muss in einer zugelassenen Verpackung (z. B. Dräger Transportverpackung 63 04 511) in den Versand gebracht werden.

Das Versandgut ist eingestuft unter:

**UN 3085, Oxidizing solid, corrosive, n.o.s. (Potassium Superoxide, Potassium Hydroxide), Class 5.1, packing group I**

Ggf. Sondervorschriften der beauftragten Verkehrsträger beachten.

## Instandhaltung

Der Anwender kann folgende Instandsetzungsmaßnahmen selbst durchführen:

### Indikatorfenster (67 33 647) ersetzen

- Das defekte Indikatorfenster mit einem Schraubendreher vorsichtig ausheben.
- Das neue Indikatorfenster mit leichtem Druck in das Indikatorgehäuse einsetzen.

### Piktogramm (63 04 598) ersetzen (für Oxy K 30 HW)

- Das defekte Piktogramm z. B. mit einer Rasierklinge ablösen.
- Fläche mit Entfettungsmittel reinigen.
- Neues Piktogramm aufkleben.

### Leuchtstreifen (63 04 503 und 63 01 996) ersetzen (für Oxy K 30 HW)

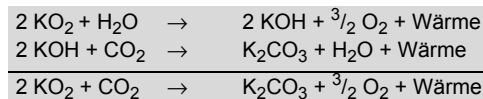
- Den defekten Leuchtstreifen z. B. mit einer Rasierklinge ablösen.
- Fläche mit Entfettungsmittel reinigen.
- Neuen Leuchtstreifen aufkleben.

## Inspektion und Wartung

- Tägliche Überprüfungen durchführen (siehe "Tägliches Überprüfen" auf Seite 4).
- Inspektionsintervalle beachten (siehe "Servicedaten" auf Seite 8).

## Sauerstoff-Produktion

Der zur Atmung notwendige Sauerstoff wird aus einer festen chemischen Substanz, dem Kaliumdioxid (KO<sub>2</sub>), gewonnen. Sie reagiert mit dem Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>) und dem Wasserdampf (H<sub>2</sub>O) der ausgeatmeten Luft. Diese beiden Komponenten der Atemluft werden vom KO<sub>2</sub> absorbiert, wodurch der im KO<sub>2</sub> chemisch gebundene Sauerstoff (O<sub>2</sub>) freigesetzt wird. Die vereinfacht wiedergegebenen Reaktionsformeln sind:



KO<sub>2</sub> ist O<sub>2</sub>-Quelle und CO<sub>2</sub>-Absorber zugleich. Im Wechsel von Einatmung und Ausatmung strömt Atemluft aus dem Atembeutel durch die KO<sub>2</sub>-Patrone zum Wärmetauscher und wieder zurück.

Ein volumengesteuertes Ventil begrenzt das Volumen im Atembeutel.

## Technische Daten

### Umgebungsbedingungen

Temperatur für Lagerung und Transport (nicht im Einsatz) –31 °C bis 50 °C  
70 °C  
für max. 24 Stunden

Niedrigste Einsatztemperatur 0 °C

relative Feuchte bis 100 %

Umgebungsdruck 700 hPa bis 1300 hPa

Volumen des Atembeutels >6 Liter

CO<sub>2</sub>-Gehalt im Einatemgas <2,0 Vol. %  
im Einatemgas am Ende der Gebrauchszeit max. 3,0 Vol. %

Haltezeit gemäß DIN 58 639 (35 L/min Atemminutenvolumen) 30 Minuten

Haltezeit bei Ruheveratmung (10 L/min Atemminutenvolumen) 120 Minuten

Einatem-/Ausatemwiderstand bei 35 L/min 5,0 mbar  
bei 35 L/min am Ende der Haltezeit max. 7,5 mbar

Temperatur des Einatemgases gemäß DIN 58 639 (trockenes Atemgas) max. 55 °C

Gewicht Oxy K 30 HW ungeöffnet (mit Wandhalter) ca. 3,5 kg  
im Einsatz ca. 2,2 kg

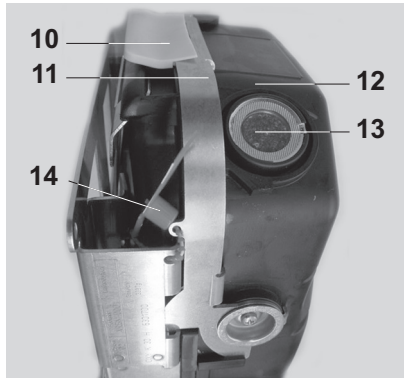
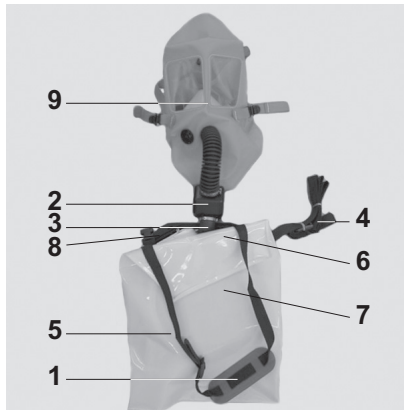
Oxy K 30 HS/HS KD ungeöffnet ca. 2,8 kg  
im Einsatz ca. 2,2 kg

Abmessungen (B x H x T) Oxy K 30 HW 227 x 265 x 118 mm  
Oxy K 30 HS/HS KD 210 x 260 x 105 mm

Lagerfähigkeit unter normalen Lagerbedingungen: 10 Jahre (siehe "Umgebungsbedingungen" auf Seite 6).

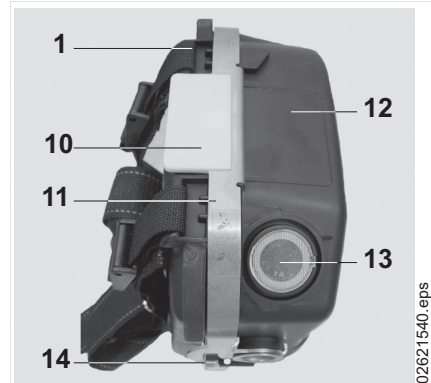
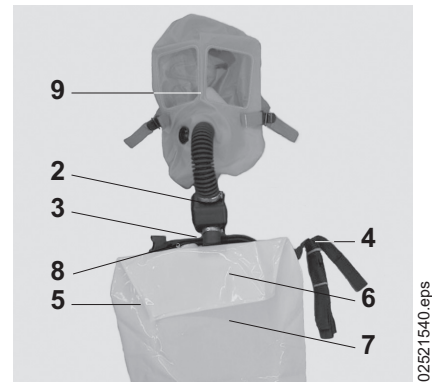
## Was ist was

### Oxy K 30 HW



- 1 Nackenband mit Nackenschutz
- 2 Wärmetauscher
- 3 Gehäuse-Trageschale
- 4 Brustgurt
- 5 Atemanbeutel
- 6 Überschussventil
- 7 KO<sub>2</sub>-Patrone
- 8 Starter
- 9 Haube mit Halbmaske
- 10 Öffner
- 11 Bügel
- 12 Gehäusedeckel
- 13 Indikator
- 14 Plombe

### Oxy K 30 HS/HS KD



- 1 Schultergurt
- 2 Wärmetauscher
- 3 Gehäuse-Trageschale
- 4 Brustgurt
- 5 Atemanbeutel
- 6 Überschussventil
- 7 KO<sub>2</sub>-Patrone
- 8 Starter
- 9 Haube mit Halbmaske
- 10 Öffner
- 11 Bügel
- 12 Gehäusedeckel
- 13 Indikator
- 14 Plombe

## Service-daten

### Oxy K 30 HW

— befinden sich seitlich am Wandhalter.

Fertigungsdatum	Serien-Nummer	Lieferdatum
-----------------	---------------	-------------

Lieferdatum vorsichtig eintragen!

Um Beschädigungen am Sauerstoffseltretter zu vermeiden, sollten keine Schlagzahlen verwendet werden.

Dräger empfiehlt z. B. Gravieren oder Ätzen.

Datum	Verantwortlich für Eintragung	Welche Daten?	Bemerkung
Fertigungsdatum	Dräger	Monat und Jahr der Herstellung	
Seriennummer	Dräger	Registrierennummer	
Lieferdatum	Endbenutzer	Monat und Jahr der Lieferung	Einsatzdauer = Lieferdatum + 10 Jahre

### Oxy K 30 HS/HS KD

Die Inspektionsintervalle für das Oxy K 30 HS/HS KD unterscheiden sich je nach Anwendung des Sauerstoffseltretters.

— Anwendung gelagert:

Wird das Oxy K 30 HS/HS KD im Regal gelagert, sind keine Inspektionen notwendig. Nach 10 Jahren muss der Sauerstoffseltretter aussortiert werden.

— Anwendung mitgeführt<sup>1)</sup>:

Wird das Oxy K 30 HS/HS KD mitgeführt, gelten die Inspektionsintervalle der Tabelle (bei einer Mischung aus "Anwendung gelagert" und "Anwendung mitgeführt" gelten in jedem Fall die Intervalle "Anwendung mitgeführt").

Merkmal	täglich	3 J.	5 J.	7 J.	9 J.	10 J.
Vollständigkeit des Sauerstoffseltretters <sup>1)</sup>	X					
Deckel geschlossen Plombe unbeschädigt	X					
Gehäuse und Indikator unbeschädigt <sup>2)</sup>	X					
Tiefblaue Farbe des Indikators <sup>3)</sup>	X					
Gewichtsprüfung <sup>4)</sup>		X	X	X	X	
Ende der Lebenszeit						X

1) Der Sauerstoffseltretter muss komplett sein, d.h. es dürfen keine Teile wie Spannband, Bügel o.ä. fehlen.

2) Das Gehäuse muss luftdicht sein und darf keine Beschädigungen oder Vertiefungen aufweisen, die tiefer als 1,5 mm sind. Das Indikatorfenster darf nicht beschädigt sein.

3) Den Indikator auf tiefblaue Farbe prüfen. Verlust der tiefblauen Farbe (50 % der Partikel haben ihre Farbe von tiefblau zu rosa oder farblos geändert) bedeutet, dass der Sauerstoffseltretter nicht mehr benutzt werden darf.

4) Die erste Gewichtsprüfung muss bei Lieferung des Sauerstoffseltretters durchgeführt werden.

**Sollte eines der in der Tabelle aufgeführten Kriterien nicht erfüllt sein, muss der Sauerstoffseltretter aus dem Verkehr genommen werden!**

- Sauerstoffseltretter, bei denen das Indikatorfenster oder die Plombe beschädigt sind, können unter Beachtung des Dräger "Service Life Plans" wieder instandgesetzt werden.
- Sollte der Sauerstoffseltretter eine ungewöhnliche Belastung erfahren haben (Schlag, Druck etc.), sollten die aufgeführten Prüfungen sofort durchgeführt werden.

Hinweis für Kunden im Zuständigkeitsbereich der Bergbau-Berufsgenossenschaft (BBG):

Im Aufsichtsbereich der BBG gelten die "Empfehlungen des Zentralen Grubenrettungswesens der BBG für die Unterweisung im Gebrauch und für die Instandhaltung von Sauerstoffseltrettern".

Sie enthalten mit der jeweiligen Bergbehörde vereinbarte Fristenpläne für die Überprüfung und Verlängerung der Verwendbarkeit von Sauerstoffseltrettern in diesen Betrieben.

## Bestell-Liste

### Oxy K 30 HW

Benennung und Beschreibung	Bestell-Nr.
Sauerstoffseltretter Oxy K 30 HW	63 04 600
Trainingsgerät Oxy K 30 HWT	63 04 601
Dräger Transportverpackung	63 04 511
Plombe, orange	63 04 504
Indikatorfenster	67 33 647
Piktogramm	63 04 598
Leuchtstreifen (oben)	63 04 503
Leuchtstreifen (unten)	63 01 996

### Oxy K 30 HS/HS KD

Benennung und Beschreibung	Bestell-Nr.
Sauerstoffseltretter Oxy K 30 HS	63 04 700
Sauerstoffseltretter Oxy K 30 HS KD	63 04 703
Trainingsgerät Oxy K 30 HST	63 04 701
Dräger Transportverpackung	63 04 511
Plombe, orange	63 03 297
Indikatorfenster	67 33 647

1) Einschnittbetrieb max. 8 Stunden täglich, 5 Arbeitstage pro Woche; im Mehrschichtbetrieb verkürzen sich die Intervalle entsprechend



## **Contents**

<b>For Your Safety</b> .....	10
<b>Description</b> .....	10
<b>Intended Use</b> .....	10
<b>Carrying Method</b> .....	10
<b>Before Placing the Oxygen Self-Rescuer into Service</b> .....	10
<b>Daily Inspection</b> .....	11
<b>Assembly of Shoulder Strap</b> .....	11
<b>Advice on Use</b> .....	11
<b>Donning Procedure</b> .....	11
<b>Important Rules for Escaping</b> .....	12
<b>End of Use</b> .....	12
<b>Disposal</b> .....	12
<b>Despatch Rules</b> .....	13
<b>Maintenance</b> .....	13
<b>Inspection and Service</b> .....	13
<b>Oxygen Generation</b> .....	13
<b>Technical Data</b> .....	13
<b>What is What</b> .....	14
<b>Service Life Record</b> .....	15
<b>Order List</b> .....	15

## For Your Safety

### Strictly follow the Instructions for Use

Any use of the oxygen self-rescuer requires full understanding and strict observation of these instructions.

The oxygen self-rescuer is only to be used for purposes specified here.

### Maintenance

The oxygen self-rescuer must be inspected and serviced regularly by trained service personnel.

Repair and general overhaul of the oxygen self-rescuer may only be carried out by trained service personnel.

We recommend that a service contract be obtained with Dräger and that all repairs also be carried out by them.

Only authentic Dräger spare parts may be used for maintenance.

### Accessories

Only use accessories mentioned in the order list.

### Disposal

Used or opened units have to be disposed professionally, since the reaction between the air humidity and the used chemical can generate an aggressive base.

## Description

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** is an oxygen self-rescuer, independent of the ambient air, with a closed to-and-fro breathing system which uses chemically-bound oxygen and a fire escape hood.

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** has a nominal duration of **30 minutes** (at the breathing rate of 35 L/min according to DIN 58 639). The operating period can be significantly extended depending on the users breathing rate.

The Oxy K-Series of oxygen self rescue devices conform to DIN 58 639 and meet the requirements of EC Council Directive PPE (89/686/EC).

## Intended Use

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** is intended for emergency escape from areas filled with smoke or toxic gases or lacking oxygen.

### Restriction:

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD is only suitable for use in the temperature classes T1, T2, T3 and T4.**

### CAUTION:

**Due to the possible presence of oxygen in the hood, the user must avoid direct contact to flames or sparks when carrying the Oxy K 30 HW/HS/HS KD. The presence of oxygen in the hood increases fire hazards, which can result in serious injuries or even death.**

**If the emergency exit is completely blocked by flames and sparks, direct contact can to a large extent be avoided by covering the hood with ones own body.**

## Carrying Method

### Oxy K 30 HS/HS KD

Everyday carried on the shoulder.

Other methods are possible, such as

- transport in a vehicle
- on the chest with additional chest strap
- in an emergency on the chest.

## Before Placing the Oxygen Self-Rescuer into Service

Before first use, the entrepreneur/user must ensure the following (see European Directive 89/656/EEC):

- the Personal Protective Equipment must fit perfectly,
- the Personal Protection Equipment must be compatible with other types of protective equipment worn at the same time (e.g. protection jacket),
- the Personal Protective Equipment must be suitable for existing workplace conditions,
- the Personal Protective Equipment must take account of ergonomic requirements and the worker's state of health.

### Oxy K 30 HS/HS KD

- The Oxy K 30 HS/HS KD has to be weighed upon being delivered.
- When weighing the oxygen self-rescuer, detach the harness.
- The measured weight has to be compared with the weight on the metal plate.

### CAUTION:

**If the weight is more than 6 grams off the listed weight, the oxygen self-rescuer has to be discarded.**

Before placing the oxygen self-rescuer into service, the customer has to mark the oxygen self-rescuer with the dates of the inspection intervals on the metal plate. The metal plate is on the backside of the oxygen self-rescuer.

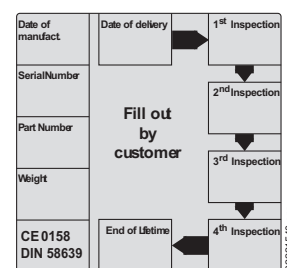
- The use of letter punches is not allowed. Dräger recommends engraving or etching.

- There are six open fields on the metal plate.

- 1<sup>st</sup> field –**date of delivery**– fill in month and year (e.g. 07/03)
- 2<sup>nd</sup> field –**1<sup>st</sup> Inspection**– fill in date of delivery plus three years (e.g. 07/06)
- 3<sup>rd</sup> field –**2<sup>nd</sup> Inspection**– fill in date of delivery plus five years (e.g. 07/08)
- 4<sup>th</sup> field –**3<sup>rd</sup> Inspection**– fill in date of delivery plus seven years (e.g. 07/10)
- 5<sup>th</sup> field –**4<sup>th</sup> Inspection**– fill in date of delivery plus nine years (e.g. 07/12)
- 6<sup>th</sup> field –**End of Lifetime**– fill in end of lifetime of the oxygen self-rescuer. The end of lifetime depends on use and storage (see "Service Life Record" on page 15)

Furthermore you will find on the metal plate the following dates filled in by the manufacturer:

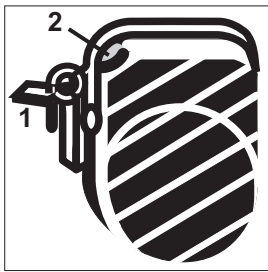
- date of manufacturing
- serial number
- part number
- weight
- CE Marking
- Product Standard
- Designation



## Daily Inspection

Check before use every time:

- 1 Seal is undamaged.
  - Lid is closed and handle bolted.
  - No cracks, holes or other damage more than 1.5 mm in depth can be seen on the casing.
- 2 Indicator is dark blue in colour. If there is a significant loss of blue colour (50 % of the particles have changed colour from dark blue to pink or neutral) the oxygen self-rescuer must not be used any more.



00321540.eps

Pack the oxygen self-rescuer and send to Dräger.

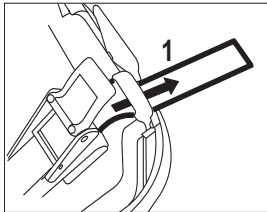
## Assembly of Shoulder Strap

### Oxy K 30 HS/HS KD

To complete the training unit ready for use mount the shoulder strap as shown:

#### Loop shoulder strap in back plate

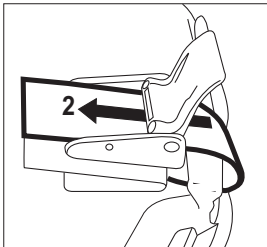
- Loop short end of shoulder strap in slot of back plate (1).



00321540.eps

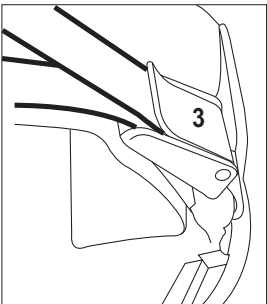
#### Loop shoulder strap in clamp buckle

- Mount the ends of shoulder strap into the clamp buckle and pull the ends of shoulder straps as far as possible (2).



00321540.eps

- Close clamp buckle (3).



00721540.eps

## Advice on Use

- Do not open the oxygen self-rescuer until it is required for use. Humidity in the atmosphere may penetrate the open oxygen self-rescuer and impair its function.
- Inspect the oxygen self-rescuer daily.
- Use the oxygen self-rescuer only once.
- To avoid risk of fire make sure that no flammable materials (petrol, grease, solvents etc.) can get into the oxygen self-rescuer before or during operation. There is also danger of ignition if the oxygen-releasing chemicals come into contact with combustible substances such as coal when the oxygen self-rescuer is damaged.

Opened units are classified as used and it is not allowed to store them. They have to be recycled (see "Disposal" on page 12).

For routine training purposes, use the training unit<sup>1)</sup> Oxy K 30 HWT/HST (see "Order List" on page 15).

1) not CE-approved.

## Donning Procedure

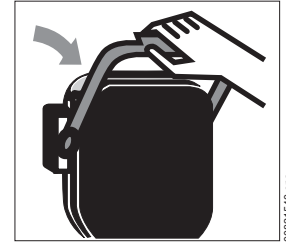
If the oxygen self-rescuer is not donned correctly, there could be a delay in starting in an emergency.

**Perform the following donning steps according to the described order.**

### Oxy K 30 HW

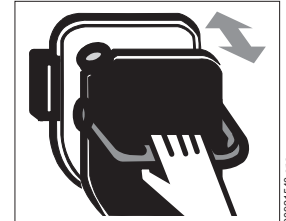
#### Opening the case

- Take the yellow opener.



00321540.eps

- Move the handle downwards until lid removes from oxygen self-rescuer.
- Remove lid.



00321540.eps

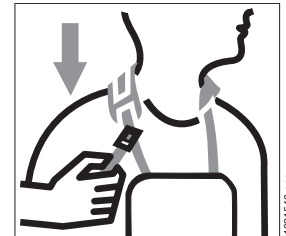
#### Putting on the unit

- Take neck strap and pull out oxygen self-rescuer with the second hand at the housing carrying frame upwards from holder.
- Turn the oxygen self-rescuer in a way that the housing carrying frame shows to the chest.



01121540.eps

- Pull red rubber neck band over head and hang around neck.
- Pull the neck straps to position the oxygen self-rescuer correctly.



01321540.eps

### Oxy K 30 HS/HS KD

#### Opening the case

- Take the yellow opener.
- Move the yellow opener away from body until lid removes from oxygen self-rescuer.
- Remove the lid from oxygen self-rescuer in straight direction (straight away from body).
- Remove lid.



01021540.eps

### Putting on the unit

- Adjust shoulder strap around neck.
- Pull both ends of shoulder strap to the end.



02721540.eps

### Important Rules for Escaping

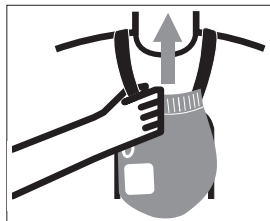
- Begin your escape calmly; do not rush.
  - Plan your escape so that you use the shortest route to safety.
  - Behave calmly. Hurrying makes you breathe more quickly and uses up more oxygen.
  - Make sure that the half mask is tight (position of half mask).
  - If the air from the oxygen self-rescuer is warm and dry, this is a sign that the oxygen self-rescuer is functioning correctly. Any off-taste is quite normal and not dangerous.
  - Take care not to damage or squash the breathing bag and so waste life-saving oxygen.
  - If you have to vomit, take the mouthpiece out of your mouth but keep it sealed with the thumb. Do not vomit into the oxygen self-rescuer.
- Do not start to breathe in again until you have put the mouthpiece back into your mouth so that you do not inhale toxic substances from the ambient air.**

**Quickly perform the following donning steps within approx. 20 seconds.**

### Activating the starter

- Lift the hood and the starter will be activated.

**The breathing bag will be filled within 1 to 2 minutes. If the starter does not activate, please breathe out deeply 4 to 5 times into the half mask to fill the breathing bag and start chemical reaction of KO<sub>2</sub> (see "Oxygen Generation" on page 13). Please expand the ruff of the hood and breathe directly into the half mask.**



01821540.eps

### End of Use

- When breathing becomes more difficult and the breathing bag begins to deflate, the oxygen supply is coming to an end.
  - Any oxygen self-rescuer used underground must be brought to the surface.
  - The hood has an anti-suffocation valve to prevent suffocation.
- After escape: Unfasten head straps of half mask and remove hood.

### Putting on the hood

- Expand the ruff of the hood. Please put in the chin first – put the hood over the head.

**Wearer of glasses leave on their glasses.**

- Put long hair under the hood.



01421540.eps

### Disposal

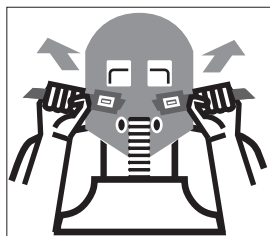
The oxygen self-rescuer is to be discarded after use.

#### Deactivating used oxygen self-rescuer

- Prevent combustible substances (petrol, grease, solvents etc.) from entering the oxygen self-rescuer to prevent danger of fire!
- Use protective goggles and gloves.
- Remove starter from the case and discard it according to local regulations.
- Remove KO<sub>2</sub> cartridge from the case.
- Immerse dismantled KO<sub>2</sub> cartridge completely in water, until gas bubbles no longer emerge. Neutralize the resulting solution with a 3 % acid e.g. HCl in a 1:1 ratio.
- All plastic components are identified and can be collected according to their material characteristics for recycling.

### Positioning the half mask

- Place the inner mask over nose and mouth.
- Pull the head straps to the back. If not possible, hold the half mask to the mouth with the hand. The half mask should fit tightly around the mouth and nose. The neck cuff should create a seal around the neck.



01521540.eps

**Do not twist or bend breathing hose.**

### WARNING!

**The half mask needs to be tight against the face! Full beards could lead to leakage!  
If there is noticeable leakage, the straps need to be tightened. Otherwise misguided air will be not cleaned – risk of suffocation!**

### Positioning the oxygen self-rescuer

- Wrap the chest strap around and fasten.
- Tighten chest strap.

### Note

**Dräger suggest to practice this procedure with the training unit.**

#### We dispose for you! (price on request)

Please send damaged, opened<sup>1)</sup>, used and expired oxygen self-rescuers in an approved packaging (e.g. Dräger Transport packaging 63 04 511) to the following address:

Dräger Safety AG & Co. KGaA  
Service/Produktücknahme  
Revalstraße 1  
23560 Lübeck  
Deutschland  
Tel.: +49 451 882-0  
E-Mail: recycling@draeger.com

1) Before you send the oxygen self-rescuer, please activate the starter! Afterwards please seal the oxygen self-rescuer in a PE bag.

## Despatch Rules

Hazard regulations apply when this breathing protective device is in transit.

Breathing protective devices are classified as:

**UN 3356 "Oxygen generator, chemical" Class 5.1, packing group II**

Starters of damaged and/or opened and partly used breathing protective devices must be activated before transit. After cooling down, the breathing protective device has to be sealed in a plastic bag. The breathing protective device has to be despatched in an approved packaging (e.g. Dräger Transport packaging 63 04 511).

The shipment is classified as:

**UN 3085, Oxidizing solid, corrosive, n.o.s. (Potassium Superoxide, Potassium Hydroxide), Class 5.1, packing group I**

Please note special regulations for shipping by airfreight.

## Maintenance

The user may carry out the following repair procedures himself:

### Replacing the indicator window (67 33 647)

- Carefully remove the defective indicator window using a screw driver.
- Insert the new indicator window into the indicator housing exerting slight pressure.

### Replacing the pictograph (63 04 598) (for Oxy K 30 HW)

- Remove the defective pictograph, e.g. with a razor blade.
- Clean the surface using a degreasing agent.
- Affix new pictograph.

### Replacing the reflector stripes (63 04 503 and 63 01 996) (for Oxy K 30 HW)

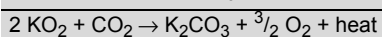
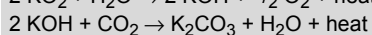
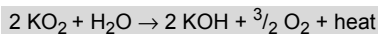
- Remove the damaged reflector stripe, e.g. with a razor blade.
- Clean the surface using a degreasing agent.
- Affix new reflector stripe.

## Inspection and Service

- Daily inspection (see "Daily Inspection" on page 11).
- Observe inspection intervals (see "Service Life Record" on page 15).

## Oxygen Generation

The oxygen required for breathing is supplied by a solid chemical substance, potassium dioxide (KO<sub>2</sub>), which reacts with the carbon dioxide (CO<sub>2</sub>) and water vapour (H<sub>2</sub>O) in exhaled air. These two components of the exhaled air are absorbed by the KO<sub>2</sub> to release the chemically-bound oxygen (O<sub>2</sub>) in KO<sub>2</sub>. The simplified reaction formulas are as follows:



KO<sub>2</sub> is both O<sub>2</sub> source and CO<sub>2</sub> absorber at the same time. Alternating between inhalation and exhalation, the breathing air flows from the breathing bag through the KO<sub>2</sub> cartridge to the heat exchanger and then back again. A volume-controlled valve controls the volume in the breathing bag.

## Technical Data

### Ambient conditions

Temperature for storage and –31 °C to 50 °C  
transport (not for use)70 °C for max. 24 hours

Lowest temperature for use 0 °C

Relative humidity up to 100 %

Ambient pressure 700 to 1300 hPa

Volume of breathing bag >6 litres

CO<sub>2</sub> content  
in breathing gas <2.0 % by vol.  
in breathing gas at the end  
of the operating period max. 3.0 % by vol.

Operating period conforms  
to DIN 58 639  
(35 L/min tidal minute volume)30 minutes

Operating period  
when breathing is steady  
(10 L/min tidal minute volume)120 minutes

Inhalation/exhalation resistance  
at 35 L/min 5.0 mbar  
at 35 L/min at the end of the operating period max. 7.5 mbar

Temperature of inhaled gas  
conforms to DIN 58 639 (dry breathing gas)max. 55 °C

Weight  
Oxy K 30 HW  
unopened (incl. wall holder)about 3.5 kg  
during useabout 2.2 kg

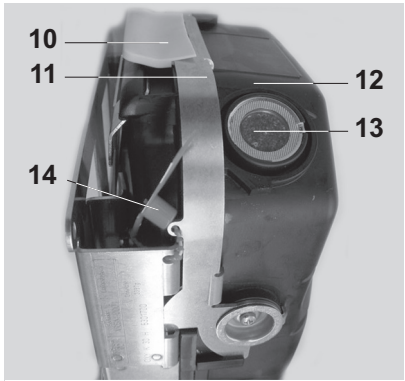
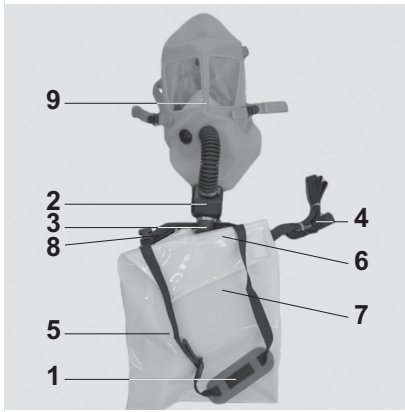
Oxy K 30 HS/HS KD  
unopenedabout 2.8 kg  
during useabout 2.2 kg

Dimensions (W x H x D)  
Oxy K 30 HW227 x 265 x 118 mm  
Oxy K 30 HS/HS KD 210 x 260 x 105 mm

Storage subject to normal storage conditions:  
10 years (see "Ambient conditions" on page 13).

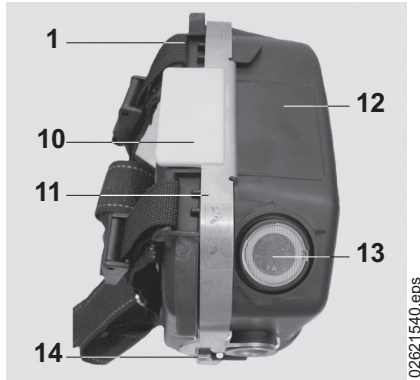
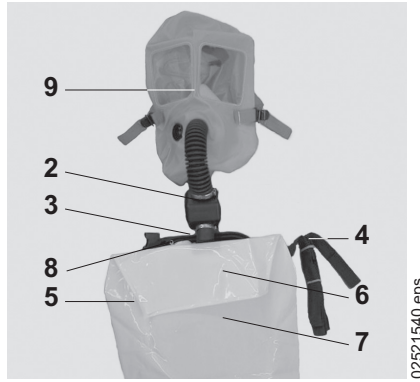
# What is What

## Oxy K 30 HW



- 1 neck strap including neck protection
- 2 heat exchanger
- 3 housing carrying-frame
- 4 chest strap
- 5 breathing bag
- 6 relief valve
- 7 chemical cartridge
- 8 starter
- 9 hood with half mask
- 10 opener
- 11 handle
- 12 housing lid
- 13 indicator
- 14 seal

## Oxy K 30 HS/HS KD



- 1 shoulder strap
- 2 heat exchanger
- 3 housing carrying frame
- 4 chest strap
- 5 breathing bag
- 6 relief valve
- 7 chemical cartridge
- 8 starter
- 9 hood with half mask
- 10 opener
- 11 handle
- 12 housing lid
- 13 indicator
- 14 seal

## Service Life Record

### Oxy K 30 HW

— located at the side of wall holder.

Date of Manufacture	Serial No.	Delivery Date
---------------------	------------	---------------

Enter delivery date with care!

To prevent damage to the oxygen self-rescuer, do not stamp figures on.

Dräger recommend engraving or etching.

Date	Responsible for entry	Date to be entered	Notes
Date of manufacture	Dräger	Month and year of manufacture	
Serial no.	Dräger	Registration no.	
Delivery date	End user	Month and year of delivery	Usable period = delivery date + 10 years

### Oxy K 30 HS/HS KD

The inspection intervals for the **Oxy K 30 HS/HS KD** depend on the use and storage.

— **Storage:**

If the **Oxy K 30 HS/HS KD** is stored, no inspection intervals are required. After ten years, the unit's lifetime is over, and the oxygen self-rescuer must be disposed.

— **Use<sup>1)</sup>:**

If the **Oxy K 30 HS/HS KD** is used, the following inspection intervals are relevant. (If the **Oxy K 30 HS/HS KD** is both stored and used, all the inspection intervals should be followed.)

Characteristic	dail y	3 Y.	5 Y.	7 Y.	9 Y.	10 Y.
Completeness of oxygen self-rescuer <sup>1)</sup>	X					
Lid closed seal undamaged	X					
Housing incl. indicator undamaged <sup>2)</sup>	X					
Deep blue colour of indicator <sup>3)</sup>	X					
Weight check <sup>4)</sup>		X	X	X	X	
End of lifetime						X

1) The oxygen self-rescuer has to be complete. No parts should be missing such as a clamp, opening mechanism etc.

2) The housing must be airtight. No cracks, dents or other defects deeper than 1.5 mm. The indicator window must not be damaged.

3) Indicator shows deep blue colour – if there is a significant loss of blue colour (50 % of the particles have changed colour from dark blue to pink or neutral) the oxygen self-rescuer has to be taken out of service.

4) The oxygen self-rescuer's first weight check must be performed on delivery.

**If one of the above mentioned criteria is not in line, the oxygen self-rescuer has to be taken out of service.**

— Oxygen self-rescuers with damaged indicator window or seal can be repaired with reference to the Dräger "service life plan".

— If the oxygen self-rescuer has experienced unusual conditions (punch, pressure etc.), it has to be checked immediately.

## Order List

### Oxy K 30 HW

Designation and description	Order No.
Oxygen self-rescuer Oxy K 30 HW	63 04 600
Training unit Oxy K 30 HWT	63 04 601
Dräger Transport packaging	63 04 511
Seal, orange	63 04 504
Indicator window	67 33 647
Pictograph	63 04 598
Reflector stripes (top)	63 04 503
Reflector stripes (bottom)	63 01 996

### Oxy K 30 HS/HS KD

Designation and description	Order No.
Oxygen self-rescuer Oxy K 30 HS	63 04 700
Oxygen self-rescuer Oxy K 30 HS KD	63 04 703
Training unit Oxy K 30 HST	63 04 701
Dräger Transport packaging	63 04 511
Seal, orange	63 03 297
Indicator window	67 33 647

1) Single shift operation max. 8 h a day, 5 working days a week; during multi shift operation the intervals will reduced accordingly.

## Sommaire

<b>Pour votre sécurité</b> .....	17
<b>Description</b> .....	17
<b>Utilisation prévue</b> .....	17
<b>Mode de port</b> .....	17
<b>Avant la mise en service</b> .....	17
<b>Contrôle journalier</b> .....	18
<b>Montage de la sangle d'épaule</b> .....	18
<b>Maniement de l'autosauveteur à oxygène</b> .....	18
<b>Procédure de mise en place</b> .....	18
<b>Règles de fuite importantes</b> .....	19
<b>Fin d'utilisation</b> .....	19
<b>Elimination</b> .....	19
<b>Instructions de transport</b> .....	20
<b>Entretien</b> .....	20
<b>Contrôle et entretien</b> .....	20
<b>Production d'oxygène</b> .....	20
<b>Caractéristiques techniques</b> .....	20
<b>Les éléments individuels</b> .....	21
<b>Données d'entretien</b> .....	22
<b>Liste de commande</b> .....	22



## Pour votre sécurité

### Respecter les instructions données dans ce manuel

Toute utilisation de l'autosauveteur à oxygène requiert de bien comprendre ces instructions et de les respecter. L'autosauveteur à oxygène est uniquement prévu pour l'utilisation décrite dans ce manuel.

### Entretien

L'autosauveteur à oxygène doit être régulièrement soumis à des contrôles et entretiens effectués par du personnel expert.

Les réparations effectuées sur les autosauveteurs à oxygène ne doivent être effectuées que par des spécialistes.

Nous vous recommandons de conclure un contrat de maintenance avec Dräger et de faire faire toutes les réparations par Dräger.

Dans le cadre de travaux d'entretien, utiliser seulement des pièces d'origine de Dräger.

### Accessoires

Utiliser seulement les accessoires indiqués dans la liste de commande.

### Elimination

Les appareils utilisés ou ouverts doivent être éliminés conformément aux réglementations techniques applicables car l'exposition des produits chimiques utilisés à l'humidité contenue dans l'air peut entraîner la formation de lessives alcalines agressives.

## Description

L'autosauveteur à oxygène **Oxy K 30 HW/HS/HS KD** est un autosauveteur à oxygène indépendant de l'air ambiant avec un système respiratoire oscillant à base d'oxygène lié chimiquement en combinaison avec une cagoule de protection contre l'incendie.

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** a une durée nominale de fonctionnement de **30 minutes** (avec un débit respiratoire de 35 l/min. conforme à la norme DIN 58 639). La durée de fonctionnement peut être considérablement augmentée en fonction de la consommation d'air par l'utilisateur.

La gamme Oxy K d'autosauveteurs à oxygène, qui sont conformes à la norme DIN 58 639, répond aux exigences de la directive européenne PSA (89/686/CE).

## Utilisation prévue

L'autosauveteur **Oxy K 30 HW/HS/HS KD** est un appareil d'urgence qui est utilisé pour quitter des zones dans lesquelles il y a de la fumée, des gaz toxiques ou un manque d'oxygène.

### Limitation :

**L'autosauveteur Oxy K 30 HW/HS/HS KD est seulement approprié pour l'utilisation dans une zone de la classe de température T1, T2, T3 ou T4.**

### AVERTISSEMENT :

**En raison d'une admission d'oxygène éventuelle dans la cagoule, l'utilisateur ne doit pas s'exposer à des flammes directes ou à des étincelles lorsqu'il porte l'autosauveteur Oxy K 30 HW/HS/HS KD. L'éventuel enrichissement en oxygène dans la cagoule présente un risque d'incendie accru pour la cagoule, ce qui peut provoquer des blessures importantes ou voire la mort de l'utilisateur.**

**Si, dans un cas extrême, la voie de secours est complètement bloquée par des flammes ou des étincelles, le recouvrement de l'autosauveteur par le corps de l'utilisateur peut contribuer largement à éviter les effets causés par les flammes directes ou les étincelles.**

## Mode de port

### Oxy K 30 HS/HS KD

Si l'autosauveteur est emmené chaque jour, il est suspendu sur l'épaule.

D'autres modes d'utilisation sont possibles comme

- le transport dans un véhicule
- sur la poitrine au moyen de sangles de poitrine supplémentaires
- en cas d'utilisation sur la poitrine.

## Avant la mise en service

Avant la première utilisation, l'exploitant/l'utilisateur doit s'assurer du suivant (voir Directive Européenne 89/656/CEE) :

- l'équipement de protection personnelle doit être correctement ajusté,
- l'équipement de protection individuel doit être adapté à tout autre équipement de protection individuel porté simultanément (par ex. veste de protection),
- l'équipement de protection individuel doit être approprié aux conditions du lieu de travail,
- l'équipement de protection individuel doit répondre aux exigences ergonomiques et sanitaires de chaque porteur d'appareil de protection respiratoire.

### Oxy K 30 HS/HS KD

- Dès réception de l'autosauveteur à oxygène Oxy K 30 HS/HS KD, il faut le peser.
- Pour le pesage de l'autosauveteur à oxygène, enlever les sangles.
- Le poids déterminé doit être comparé au poids original indiqué sur la plaque métallique disposée sur le dos de l'autosauveteur à oxygène.

### AVERTISSEMENT !

**Si le poids déterminé dévie de plus de 6 grammes du poids indiqué, il ne faut plus utiliser l'autosauveteur à oxygène.**

Avant de mettre en service l'autosauveteur à oxygène, le client doit inscrire sur la plaque métallique la date du prochain rendez-vous d'inspection. La plaque métallique se trouve sur le dos de l'autosauveteur à oxygène.

Date of manufact.	Date of delivery	1 <sup>st</sup> . Inspection
Serial Number	Fill out by customer	2 <sup>nd</sup> . Inspection
Part Number		3 <sup>rd</sup> . Inspection
Weight		4 <sup>th</sup> . Inspection
CE 0158 DIN 58639		End of Lifetime

022916102-004

— Il ne faut pas frapper les chiffres pour l'inscription.

Dräger recommande de les graver manuellement ou chimiquement.

— Six cases vides se trouvent sur cette plaque métallique.

- Dans la première case **–date of delivery–**, le client doit entrer la date de livraison (mois et année) de l'autosauveteur à oxygène (par ex. 07/03)
- Dans la deuxième case **–1<sup>st</sup> Inspection–**, entrer la première date de contrôle qui est la date de livraison plus trois ans (par ex. 07/06)
- Dans la troisième case **–2<sup>nd</sup> Inspection–**, entrer la deuxième date de contrôle qui est la date de livraison plus cinq ans (par ex. 07/08)
- Dans la quatrième case **–3<sup>rd</sup> Inspection–**, entrer la troisième date de contrôle qui est la date de livraison plus sept ans (par ex. 07/10)
- Dans la cinquième case **–4<sup>th</sup> Inspection–**, entrer la quatrième date de contrôle qui est la date de livraison plus neuf ans (par ex. 07/12)
- Dans la sixième case **–End of Lifetime–**, entrer la date de fin d'utilisation de l'autosauveteur à oxygène. La fin de la durée de vie dépend de l'usage qu'il en est fait (voir "Données d'entretien" à la page 22).

De plus, inscrire sur cette plaque métallique les données suivantes fournies par le fabricant :

- date of manufacturing (date de fabrication de l'autosauveteur à oxygène )
- serial number (numéro de série de l'autosauveteur à oxygène )
- part number (numéro de pièce)
- weight (poids)
- CE Marking (Marque CE)
- Product Standard (norme d'essai)

- Désignation de l'appareil

## Contrôle journalier

Contrôle visuel :

- 1 Le plomb ne présente aucun endommagement.
- Le couvercle est fermé et l'étrier est verrouillé.
- Le boîtier ne présente pas de fissures, ni de trous ou d'autres dommages ayant une profondeur supérieure à 1,5 mm.
- 2 L'indicateur présente une couleur bleue foncée.



00321602.eps

Une diminution importante de la couleur bleue (50 % des particules ont viré du bleu foncé au rose pâle ou transparent) signifie qu'il ne faut plus utiliser l'autosauveteur à oxygène.

Dans ce cas, contactez Dräger.

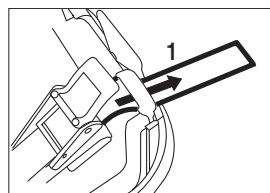
## Montage de la sangle d'épaule

### Oxy K 30 HS/HS KD

Afin de préparer l'autosauveteur à oxygène pour l'utilisation, monter la sangle comme suit :

#### Insérer la sangle dans le passant sur le dos de l'appareil

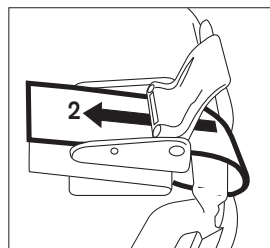
- Prendre les extrémités courtes de la sangle d'épaule et les insérer dans les glissières sur le dos de l'appareil (1).



00621602.eps

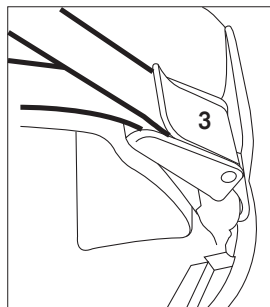
#### Insérer la sangle dans les boucles de serrage

- Insérer les extrémités dans les boucles de serrage et tirer dessus le plus loin possible (2).



00621602.eps

- Fixer les boucles de serrage (3).



00721602.eps

## Maniement de l'autosauveteur à oxygène

- N'ouvrir l'autosauveteur à oxygène que pour l'utiliser ! Sinon, l'humidité provenant de l'air ambiant pénètre dans l'autosauveteur à oxygène ouvert et nuit à son bon fonctionnement.
- Contrôler chaque jour l'autosauveteur à oxygène.
- N'utiliser l'autosauveteur à oxygène qu'une seule fois.
- Eviter que des substances combustibles (essence, graisse, solvant, etc.) pénètrent dans l'autosauveteur à oxygène avant ou pendant l'utilisation. Il y a sinon un risque d'incendie ! De même, il y a un danger d'inflammation lorsque la substance chimique séparant l'oxygène entre en contact avec des substances combustibles, comme le charbon par ex., quand l'autosauveteur à oxygène est détruit.

Les appareils ouverts sont considérés comme ayant été utilisés et ne doivent pas être stockés. Ils doivent être éliminés (voir "Elimination" à la page 19).

Il faut utiliser l'appareil d'entraînement<sup>1)</sup> Oxy K 30 HWT/HST pour

s'exercer régulièrement à l'utilisation de l'équipement (voir "Liste de commande" à la page 22).

## Procédure de mise en place

Une mise en place incorrecte entraîne des retards lors de l'utilisation de l'autosauveteur à oxygène en cas d'urgence.

**Il faut absolument effectuer les étapes de maniement suivantes dans l'ordre décrit.**

### Oxy K 30 HW

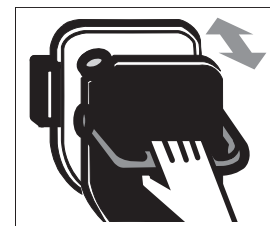
#### Ouvrir le boîtier

- Tirer l'élément ouvrant sur la poignée jaune vers l'avant.



00821602.eps

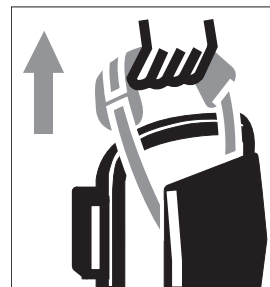
- Faire pivoter l'étrier vers le bas jusqu'à ce que le couvercle de l'autosauveteur à oxygène soit détaché.
- Enlever le couvercle.



00821602.eps

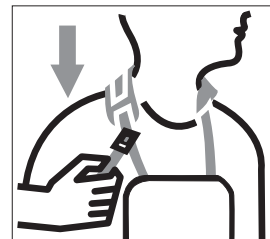
#### Mettre en place l'autosauveteur

- Saisir le serre-nuque et avec la deuxième main tirer l'autosauveteur à oxygène sur le support du boîtier hors de la fixation vers le haut.
- Tourner l'autosauveteur à oxygène jusqu'à ce que le support du boîtier pointe vers la poitrine.



01121602.eps

- Placer le protège-nuque rouge en caoutchouc sur la tête et autour de la nuque.
- Tirer l'autosauveteur à oxygène vers le haut en le tenant par le passant du serre-nuque et le positionner.



01321602.eps

### Oxy K 30 HS/HS KD

#### Ouvrir le boîtier

- Mettre la main derrière l'élément ouvrant jaune.
- Eloigner l'élément ouvrant jaune du corps jusqu'à ce que le couvercle de l'autosauveteur à oxygène soit détaché.
- Tirer le couvercle de l'autosauveteur en ligne droite (en l'éloignant du corps).
- Enlever le couvercle.



01021602.eps

1) ne fait pas partie du contrôle de conformité à la marque CE.

### Mettre en place l'autosauveteur

- Placer la sangle d'épaule autour de la nuque.
- Tirer les deux sangles d'épaule jusqu'à l'arrêt.

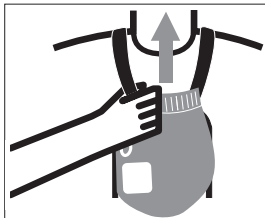


01271602.jpg

**Effectuer rapidement les étapes suivantes de mise en place de l'équipement dans un délai d'env. 20 secondes.**

### Déclencher la cartouche de démarrage

- Tirer la cagoule vers le haut ce qui déclenche la cartouche de démarrage.



01271602.jpg

**Le sac respiratoire se remplit en 1 à 2 minutes. Si la cartouche de démarrage ne peut pas être activée, remplir l'autosauveteur à oxygène au moyen de 4 à 5 fortes expirations dans le demi-masque afin de déclencher la réaction de la substance chimique (voir "Production d'oxygène" à la page 20). A cet effet, saisir la cagoule par la colerette et l'élargir – expirer directement dans le demi-masque.**

### Mettre la cagoule

- Saisir la cagoule par la colerette et l'élargir. D'abord, mettre le menton dans la colerette – enfoncer la cagoule sur la tête.



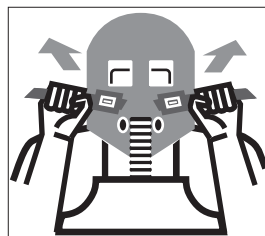
01421602.jpg

**Les porteurs de lunettes n'enlèvent pas leurs lunettes.**

- Faire rentrer les longs cheveux complètement sous la cagoule.

### Fixer le demi-masque

- Saisir le corps du demi-masque et presser ainsi le masque intérieur uniformément sur la bouche et le nez.
- Tendre le ruban de serrage vers l'arrière.  
Si ceci n'est pas possible, continuer à presser le corps du demi-masque au moyen de la main. Le demi-masque se trouve tout près de la bouche et du nez, la colerette moule étroitement le cou.



01521602.jpg

**Ne pas tordre ou plier le tuyau respiratoire !**

### AVERTISSEMENT !

**Le demi-masque doit présenter un contact étroit ! Les barbes causent des fuites !**

**Si pendant la respiration, un souffle d'air est perceptible au niveau du demi-masque, il faut retirer le ruban de serrage. Sinon, l'air de respiration mal acheminé n'est pas nettoyé – risque d'étouffement !**

### Fixer l'autosauveteur à oxygène sur le corps

- Placer la sangle de poitrine autour du corps et la fermer.
- Tendre la sangle de poitrine.

### REMARQUE

**Dräger recommande de pratiquer cette procédure avec l'appareil d'entraînement.**

### Règles de fuite importantes

- Rester calme, ne pas se presser.
- Planifier la voie de secours, choisir le chemin le plus court permettant d'accéder à l'air ambiant sûr !
- Fuir de manière réfléchie. Une respiration précipitée et rapide consomme plus d'oxygène !
- Veiller toujours à un contact étroit du demi-masque (position du demi-masque).
- L'air de l'autosauveteur à oxygène est chaud et sec. C'est un signe qui indique un fonctionnement correct de l'autosauveteur à oxygène. Même un goût spécial éventuel est normal et sans risque.
- Ne pas endommager ou comprimer le sac respiratoire. Cela entraînerait une perte d'oxygène vital.
- Enlever la cagoule en cas de vomissement. Ne pas vomir dans l'autosauveteur à oxygène !

**Afin de ne pas aspirer l'air toxique de l'environnement, il faut aspirer l'air de l'autosauveteur à oxygène après une nouvelle insertion du demi-masque.**

### Fin d'utilisation

- La réserve d'oxygène est épuisée lorsque l'inspiration devient plus difficile et que le sac respiratoire commence à se replier.
- Les autosauveteurs à oxygène utilisés dans les mines doivent être ramenés à la surface.
- La cagoule est dotée d'une soupape de protection contre l'étouffement.
- Après la fuite, desserrer le ruban de serrage du demi-masque et enlever la cagoule.

### Élimination

L'autosauveteur à oxygène doit être éliminé après son utilisation.

### Désactiver l'autosauveteur à oxygène après utilisation

- Éviter que des substances combustibles (essence, graisse, solvant, etc.) ne pénètrent dans l'autosauveteur à oxygène avant ou après l'utilisation. Il y a sinon un risque d'incendie !
- Porter des lunettes protectrices et des gants !
- Démonter la cartouche de démarrage du boîtier et l'éliminer selon les réglementations locales applicables.
- Démonter la cartouche KO<sub>2</sub> du boîtier.
- Placer la cartouche de KO<sub>2</sub> complètement démontée dans l'eau jusqu'à ce qu'il n'y ait plus de bulles de gaz. Neutraliser la solution produite au moyen d'un acide à 3 %, par ex. de l'acide chlorhydrique (HCl) à une concentration 1:1.
- Toutes les matières plastiques sont marquées et peuvent être collectées et récupérées selon leur type.

### Nous nous chargeons de l'élimination ! (prix sur demande)

Veillez envoyer les autosauveteurs à oxygène endommagés, ouverts<sup>1)</sup>, ayant déjà été utilisés ou usés dans un emballage adéquat conforme aux instructions de transport à l'adresse suivante :

Dräger Safety AG & Co. KGaA  
Service/Produktücknahme  
Revalstraße 1  
23560 Lübeck  
Deutschland  
Tel.: +49 451 882-0  
E-Mail: recycling@draeger.com

<sup>1)</sup> Si les autosauveteurs à oxygène ouverts doivent être retournés, déclencher au préalable la cartouche de démarrage!  
Ensuite, emballer sous vide l'autosauveteur à oxygène dans un sac fermé en PE.

## Instructions de transport

Les appareils de protection respiratoire à l'oxygène sont soumis, lors de leur transport, aux réglementations internationales régissant les transports de marchandises.

Les appareils de protection respiratoire à oxygène sont classifiés sous la rubrique :

**UN 3356 "Oxygen generator, chemical" Class 5.1, packing group II**

Sur les appareils de protection respiratoire à l'oxygène ouverts et partiellement utilisés ou endommagés, la cartouche de démarrage doit être déclenchée avant le transport de l'équipement. Après refroidissement, l'appareil de protection respiratoire à l'oxygène doit être placé dans un sac en plastique étanche à l'air. Il doit être expédié dans un emballage conforme (par ex. dans un emballage de transport Dräger 63 04 511).

La marchandise expédiée est classifiée sous la rubrique :

**UN 3085, Oxidizing solid, corrosive, n.o.s. (Potassium Superoxide, Potassium Hydroxide), Class 5.1, packing group I**

Le cas échéant, respecter les prescriptions particulières du transporteur.

## Entretien

L'utilisateur peut effectuer lui-même les mesures d'entretien suivantes :

### Remplacer la fenêtre d'indicateur (67 33 647)

- Enlever avec précaution la fenêtre d'indicateur défectueuse au moyen d'un tournevis.
- Monter avec une légère pression la nouvelle fenêtre d'indicateur dans le boîtier indicateur.

### Remplacer le pictogramme (63 04 598)

(pour Oxy K 30 HW)

- Détacher le pictogramme défectueux par ex. au moyen d'une lame de rasoir.
- Nettoyer la surface à l'aide d'un dégraissant.
- Coller le nouveau pictogramme.

### Remplacer les rubans lumineux (63 04 503 et 63 01 996)

(pour Oxy K 30 HW)

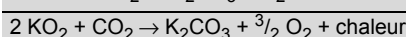
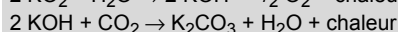
- Détacher le ruban lumineux défectueux par ex. au moyen d'une lame de rasoir.
- Nettoyer la surface à l'aide d'un dégraissant.
- Coller le nouveau ruban lumineux.

## Contrôle et entretien

- Effectuer les contrôles quotidiens (voir "Contrôle journalier" à la page 18).
- Respecter les intervalles de contrôle (voir "Données d'entretien" à la page 22).

## Production d'oxygène

L'oxygène nécessaire à la respiration est obtenu à partir d'une substance chimique solide, le dioxyde de potassium (KO<sub>2</sub>). Cette substance réagit avec le dioxyde de carbone (CO<sub>2</sub>) et la vapeur d'eau (H<sub>2</sub>O) de l'air expiré. Ces deux substances de l'air respirable sont absorbées par le KO<sub>2</sub>, l'oxygène (O<sub>2</sub>) lié chimiquement dans le KO<sub>2</sub> étant libéré. Les formules de réaction simplifiées indiquées ci-dessous :



Le KO<sub>2</sub> est en même temps la source d'O<sub>2</sub> et l'absorbant du CO<sub>2</sub>. En alternance avec l'inspiration et l'expiration, l'air de respiration sort du sac respiratoire à travers la cartouche KO<sub>2</sub> vers l'échangeur thermique et retourne ensuite dans le sac respiratoire.

Une soupape commandée par le volume limite le volume dans le sac respiratoire.

## Caractéristiques techniques

### Conditions ambiantes

Température de stockage et –31 °C jusqu'à 50 °C et de transport (pas en cours d'utilisation) 70 °C pour 24 heures au maximum

Température d'utilisation la plus basse 0 °C

Humidité relative jusqu'à 100 %

Pression ambiante 700 hPa jusqu'à 1300 hPa

Volume du sac respiratoire >6 litres

Teneur en CO<sub>2</sub>

dans le gaz d'inspiration <2,0 % Vol.

dans le gaz d'inspiration à la fin de la durée de fonctionnement 3,0 % Vol. max.

Durée d'utilisation conforme à la norme DIN 58 639 (35 l/min. ventilation maxima-minute) 30 minutes

Durée de fonctionnement

lors de la respiration au repos

(10 l/min. ventilation maxima-minute) 120 minutes

Résistance à l'inspiration/expiration

à 35 l/min. 5,0 mbar

à 35 l/min. à la fin de la durée de fonctionnement 7,5 mbar max.

Température du gaz d'inspiration

selon DIN 58 639 (gaz d'inspiration sec) 55 °C max.

Poids

Oxy K 30 HW

non ouvert (avec fixation murale) env. 3,5 kg

en service env. 2,2 kg

Oxy K 30 HS/HS KD

non ouvert env. 2,8 kg

en service env. 2,2 kg

Dimensions (l x H x P)

Oxy K 30 HW 227 x 265 x 118 mm

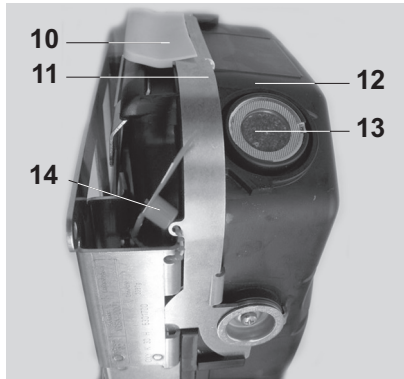
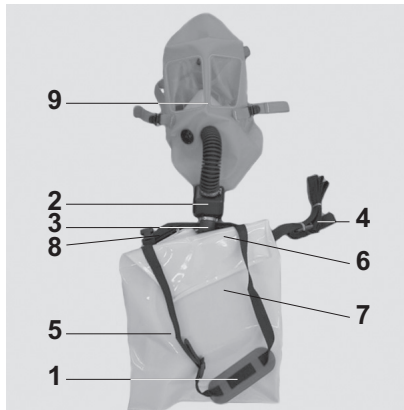
Oxy K 30 HS/HS KD 210 x 260 x 105 mm

Durée de conservation dans des conditions de stockage normales :

10 ans (voir "Conditions ambiantes" à la page 20).

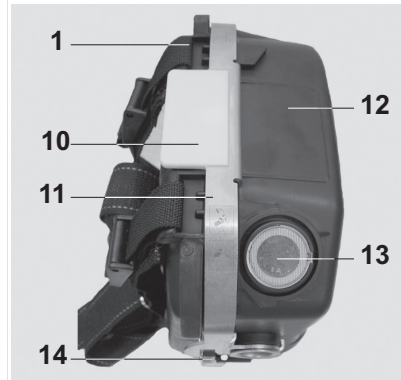
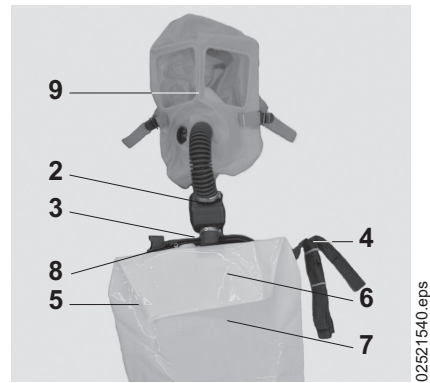
## Les éléments individuels

### Oxy K 30 HW



- 1 Serre-nuque avec protège-nuque
- 2 Echangeur thermique
- 3 Support du boîtier
- 4 Sangle de poitrine
- 5 Sac respiratoire
- 6 Soupape de trop-plein
- 7 Cartouche KO<sub>2</sub>
- 8 Cartouche de démarrage
- 9 Cagoule avec demi-masque
- 10 Élément ouvrant
- 11 Etrier
- 12 Couvercle du boîtier
- 13 Indicateur
- 14 Plomb

### Oxy K 30 HS/HS KD



- 1 Sangle d'épaule
- 2 Echangeur thermique
- 3 Support du boîtier
- 4 Sangle de poitrine
- 5 Sac respiratoire
- 6 Soupape de trop-plein
- 7 Cartouche KO<sub>2</sub>
- 8 Cartouche de démarrage
- 9 Cagoule avec demi-masque
- 10 Élément ouvrant
- 11 Etrier
- 12 Couvercle du boîtier
- 13 Indicateur
- 14 Plomb

## Données d'entretien

### Oxy K 30 HW

— se trouvent sur le côté de la fixation murale.

Date de fabrication	Numéro de série	Date de livraison
---------------------	-----------------	-------------------

Inscrire avec précaution la date de livraison !

Afin d'éviter un endommagement de l'autosauveteur à oxygène, il ne faut pas frapper les chiffres.

Dräger recommande par exemple de les graver manuellement ou chimiquement.

Date	Responsable de l'entrée	Quelles données ?	Remarque
Date de fabrication	Dräger	Mois et année de fabrication	
Numéro de série	Dräger	Numéro d'enregistrement	
Date de livraison	Utilisateur final	Mois et année de livraison	Durée d'utilisation = date de livraison + 10 ans

### Oxy K 30 HS/HS KD

Les intervalles de contrôle pour l'autosauveteur **Oxy K 30 HS/HS KD** varient en fonction de l'application de l'autosauveteur à oxygène.

#### — Application - stockage :

Si l'autosauveteur **Oxy K 30 HS/HS KD** est stocké dans un rayonnage, aucun contrôle n'est nécessaire. Après 10 ans, il faut éliminer l'autosauveteur à oxygène.

#### — Application - porté<sup>1)</sup> :

Si l'autosauveteur **Oxy K 30 HS/HS KD** est porté, il faut respecter les intervalles de contrôle selon le tableau 1 (dans le cas d'une utilisation mixte "Application - stockage" et "Application - porté", les intervalles de "l'application - porté" doivent être appliqués).

Caractéristique	chaque jour	3 ans	5 ans	7 ans	9 ans	10 ans
Intégralité de l'autosauveteur à oxygène <sup>1)</sup>	X					
Couvercle fermé et plomb non endommagés	X					
Boîtier et indicateur non endommagés <sup>2)</sup>	X					
Couleur bleue foncée de l'indicateur <sup>3)</sup>	X					
Contrôle du poids <sup>4)</sup>		X	X	X	X	
Fin de la durée de vie						X

1) L'autosauveteur à oxygène doit être complet, c'est-à-dire qu'aucune pièce comme par ex. le ruban de serrage ou l'étrier ne doit manquer.

2) Le boîtier doit être étanche à l'air et ne doit présenter aucun dommage ou creux supérieur à 1,5 mm. La fenêtre d'indicateur ne doit présenter aucun dommage.

3) Vérifier la couleur de l'indicateur qui doit être bleu foncé. Une perte de la couleur bleu foncé (50 % des particules ont viré du bleu foncé au rose pâle ou transparent)

signifie qu'il ne faut plus utiliser l'autosauveteur à oxygène.  
4) La première vérification du poids doit être effectuée à la livraison de l'autosauveteur à oxygène.

**Si un des critères indiqués dans le tableau n'est pas rempli, ne plus utiliser l'autosauveteur à oxygène concerné !**

— Des autosauveteurs à oxygène dont la fenêtre d'indicateur ou le plomb est endommagé peuvent être réparés en observant le "Service Life Plan" de Dräger.

1) Service à une équipe, 8 heures au maximum par jour, 5 jours de travail par semaine ; les intervalles sont réduits en conséquence en cas de service à plusieurs équipes

— Si l'autosauveteur à oxygène a subi une sollicitation extrême (coup, pression, etc.), il faut immédiatement effectuer les contrôles indiqués.

Notes pour le client dans la compétence de la Bergbau-Berufsgenossenschaft (BBG) (caisse de prévoyance minière contre les accidents) :

Sous le contrôle de la BBG, les "Empfehlungen des Zentralen Grubenrettungswesens der BBG für die Unterweisung im Gebrauch und für die Instandhaltung von Sauerstoffselbstrettern" (recommandations pour la formation dans l'utilisation et l'entretien d'autosauveteurs) s'appliquent.

Elles comprennent les intervalles convenus avec l'autorité minière compétente pour les contrôles et la prolongation de la durée d'utilisation des autosauveteurs à oxygène dans ce secteur.

## Liste de commande

### Oxy K 30 HW

Désignation et description	N° de commande
Autosauveteur à oxygène Oxy K 30 HW	63 04 600
Appareil d'entraînement Oxy K 30 HWT	63 04 601
Emballage de transport Dräger	63 04 511
Plomb orange	63 04 504
Fenêtre d'indicateur	67 33 647
Pictogramme	63 04 598
Ruban lumineux (en haut)	63 04 503
Ruban lumineux (en bas)	63 01 996

### Oxy K 30 HS/HS KD

Désignation et description	N° de commande
Autosauveteur oxygène Oxy K 30 HS	63 04 700
Autosauveteur oxygène Oxy K 30 HS KD	63 04 703
Appareil d'entraînement Oxy K 30 HST	63 04 701
Emballage de transport Dräger	63 04 511
Plomb orange	63 03 297
Fenêtre d'indicateur	67 33 647

## **Contenido**

<b>Para su seguridad</b> .....	24
<b>Descripción</b> .....	24
<b>Uso previsto</b> .....	24
<b>Modo de uso</b> .....	24
<b>Antes del uso</b> .....	24
<b>Inspección diaria</b> .....	25
<b>Montaje de las hombreras</b> .....	25
<b>Manipulación del equipo autorrescatador de escape de oxígeno</b> .....	25
<b>Proceso de colocación</b> .....	25
<b>Reglas de escape importantes</b> .....	26
<b>Fin del uso</b> .....	26
<b>Desechamiento</b> .....	26
<b>Prescripciones de transporte</b> .....	27
<b>Mantenimiento</b> .....	27
<b>Inspección y mantenimiento</b> .....	27
<b>Producción de oxígeno</b> .....	27
<b>Características técnicas</b> .....	27
<b>Qué es qué</b> .....	28
<b>Datos de servicio</b> .....	29
<b>Lista de referencias</b> .....	29

## Para su seguridad

### Seguir las instrucciones de uso

Cualquier trabajo que se realice en el equipo autorrescatador de escape de oxígeno requiere del conocimiento y la observación de las instrucciones de uso. El equipo autorrescatador de escape de oxígeno está destinado únicamente para el empleo que aquí se describe.

### Mantenimiento

El equipo autorrescatador de escape de oxígeno debe ser sometido regularmente a tareas de inspección y mantenimiento por parte de personal especializado.

Los trabajos de reparación del equipo autorrescatador de escape de oxígeno sólo deben ser realizadas por personal especializado.

Recomendamos firmar un contrato de mantenimiento con Dräger y encargar todas las reparaciones a Dräger.

Para el mantenimiento emplear únicamente piezas originales Dräger.

### Accesorios

Utilizar sólo los accesorios incluidos en la lista de referencias.

### Desecho

Los equipos usados o abiertos deben ser desechados adecuadamente, ya que con la humedad del aire producto de las sustancias químicas se pueden formar sustancias cáusticas agresivas.

## Descripción

El **Oxy 30 HW/HS/HS KD** es un equipo autorrescatador de escape de oxígeno independiente del aire ambiental con sistema de respiración oscilante cerrado a base de oxígeno químicamente ligado en combinación con una capucha protectora de incendios.

El **Oxy K 30 HW/HS/HS KD** tiene un tiempo de duración nominal de **30 minutos** (para una actividad respiratoria de 35 L/min. de acuerdo a la norma DIN 58 639). Dependiendo de la actividad respiratoria del usuario, el tiempo de duración puede aumentar considerablemente.

La serie Oxy K de equipos autorrescatadores de escape de oxígeno según la norma DIN 58 639, cumple las exigencias de las directivas europeas PSA (89/686/EC).

## Uso previsto

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** es un equipo de emergencia que sirve para el escape de zonas donde existan humo, gases tóxicos o falta de oxígeno.

### Restricción:

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD es apropiado sólo para el uso en la clase de temperaturas T1, T2, T3 y T4.**

### ADVERTENCIA:

**Debido a la posible influencia del flujo de oxígeno en la caperuza, el usuario no debe exponerse a ninguna llama directa o chispas cuando esté usando el Oxy K 30 HW/HS/HS KD.**

**Debido al posible enriquecimiento con oxígeno en la caperuza, existe un mayor peligro de incendios para la caperuza lo que podría causar lesiones graves o incluso la muerte del usuario.**

**Si en un caso extremo la ruta de escape se encuentra completamente bloqueado por los efectos de llamas o chispas, se puede proteger el equipo con el propio cuerpo impidiendo prácticamente el efecto directo de las llamas o chispas.**

## Modo de uso

### Oxy K 30 HS/HS KD

El equipo autorrescatador de escape de oxígeno se lleva diariamente colgado de los hombros.

Otras formas de uso también son posibles, como:

- Transporte sobre un vehículo
- Sujetado adicionalmente al pecho mediante correas
- En caso de emergencia en el pecho.

## Antes del uso

Antes del primer uso, el usuario debe asegurarse de los siguientes puntos (véase directiva europea 89/656/CEE):

- El equipo de protección personal debe adaptarse bien a la anatomía del usuario,
- El equipo de protección personal debe ser compatible con cualquier otro equipo de protección que la persona use (por ejemplo chaqueta de protección),
- El equipo de protección personal debe ser apropiado para las condiciones del puesto de trabajo correspondiente,
- El equipo de protección personal debe corresponder a las exigencias ergonómicas y a las condiciones de salud del correspondiente portador del equipo de protección respiratoria.

### Oxy K 30 HS/HS KD

- Al recibir el Oxy K 30 HS/HS KD se debe pesar el equipo autorrescatador de escape de oxígeno.
- Para pesar el equipo autorrescatador de escape de oxígeno se deben sacar las correas.
- El peso determinado debe ser comparado con el peso original que aparece en la placa de metal de la parte posterior del equipo autorrescatador de escape de oxígeno.

### ¡ATENCIÓN!

**En caso que el peso determinado difiera en más de 6 gramos del peso original, el equipo autorrescatador de escape de oxígeno debe ser puesto fuera de servicio.**

Antes de poner en servicio el equipo autorrescatador de escape de oxígeno, el cliente debe ingresar las fechas de inspección en la placa de metal. La placa de metal se encuentra en la parte posterior del equipo autorrescatador de escape de oxígeno.

- No se deben utilizar punzones de números para realizar la anotación.

Dräger recomienda el grabado mecánico o químico con ácidos.

- En esta placa de metal se encuentran 6 campos vacíos.

- En el primer campo –**date of delivery**– el cliente debe indicar la fecha de entrega (mes y año) del equipo autorrescatador de escape de oxígeno (por ejemplo. 07/03)
- En el segundo campo –**1<sup>st</sup> Inspection**– se debe anotar la fecha de la primera inspección. Esto es la fecha de entrega más tres años (por ejemplo 07/06)
- En el tercer campo –**2<sup>nd</sup> Inspection**– se debe designar la fecha de la segunda inspección. Esto es la fecha de entrega más cinco años (por ejemplo 07/08)
- En el cuarto campo –**3<sup>rd</sup> Inspection**– se debe anotar la fecha de la tercera inspección. Esto es la fecha de entrega más siete años (por ejemplo 07/10)
- En el quinto campo –**4<sup>th</sup> Inspection**– se debe indicar la fecha de la cuarta inspección. Esto es la fecha de entrega más nueve años (por ejemplo 07/12)
- En el sexto campo –**End of Lifetime**– se debe reflejar el término de la vida útil del equipo autorrescatador de escape de oxígeno. El término de la vida útil depende del tipo de uso (véase “Datos de servicio” en la página 29).

En la placa de metal se encuentran además las siguientes fechas anotadas por el fabricante:

- date of manufacturing (fecha de fabricación del equipo autorrescatador de escape de oxígeno)
- serial number (número de serie del equipo autorrescatador de escape de oxígeno)
- part number (número de pedido)

Date of manufacture	Date of delivery	1 <sup>st</sup> Inspection
Serial Number	Fill out by customer	2 <sup>nd</sup> Inspection
Part Number		3 <sup>rd</sup> Inspection
Weight		4 <sup>th</sup> Inspection
CE 0158 DIN 58639		End of Lifetime

02221540.eps



- weight (peso)
- CE Marking ( marca CE)
- Product Standard (Norma del producto)
- Denominación del equipo

## Inspección diaria

Inspección visual:

- 1 Sello no dañado.
  - Tapa cerrada y sujetador bloqueado.
  - La carcasa no presenta rajaduras, huecos u otro tipo de daños que sean más profundos que 1,5 mm.



06321540.eps

- 2 El indicador muestra un color azul oscuro. La pérdida considerable del color azul (50 % de las partículas han cambiado su color de azul oscuro a rosa o no tienen color) significa que el equipo autorrescatador de escape de oxígeno no debe ser utilizado más. En este caso tome por favor contacto con Dräger.

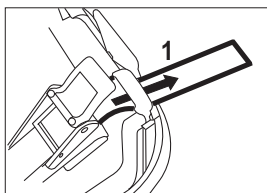
## Montaje de las hombreras

### Oxy K 30 HS/HS KD

Para que el equipo autorrescatador de escape de oxígeno se encuentre listo para su uso, se debe montar la correa del hombro de la siguiente manera:

#### Insertar en la pared posterior de la carcasa

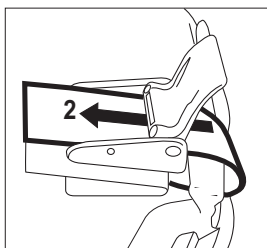
- Tomar el extremo corto de las hombreras e insertarlas a través de la guía de la pared posterior (1).



06521540.eps

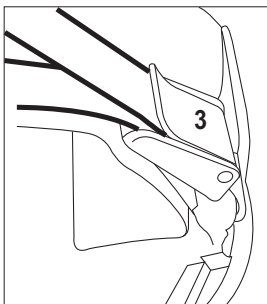
#### Insertar en las hebillas

- Insertar los extremos en las hebillas y apretar lo máximo que se pueda (2).



00621540.eps

- Cerrar las hebillas (3).



00721540.eps

## Manipulación del equipo autorrescatador de escape de oxígeno

- ¡Abrir el equipo autorrescatador de escape de oxígeno sólo para su uso!  
Si no ingresa la humedad del aire ambiental en el equipo autorrescatador de escape de oxígeno y afecta su funcionamiento.
- Inspeccionar el equipo autorrescatador de escape de oxígeno diariamente.
- Utilizar el equipo autorrescatador de escape de oxígeno sólo una vez.
- ¡Evite que material inflamable (combustible, grasa, disolventes etc.) ingresen antes o durante el uso en el equipo autorrescatador de escape de oxígeno, si no existe peligro de incendio!  
Del mismo modo existe peligro de incendio cuando al destruirse el equipo autorrescatador de escape de oxígeno la sustancia química disociada del oxígeno entre en contacto con sustancias inflamables como por ejemplo carbón.

mica disociada del oxígeno entre en contacto con sustancias inflamables como por ejemplo carbón.

Los equipos abiertos son considerados como usados y no deben ser almacenados. Estos deben ser desechados (véase "Desechamiento" en la página 26).

Para realizar prácticas regulares del uso del equipo se debe usar el equipo de entrenamiento **Oxy K 30 HWT/HST<sup>1)</sup>** (véase "Lista de referencias" en la página 29).

## Proceso de colocación

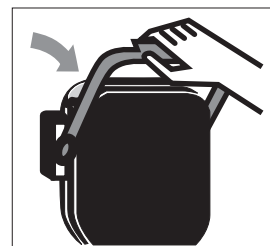
Una mala colocación del equipo autorrescatador de escape de oxígeno puede causar una demora del inicio de funcionamiento del mismo durante una emergencia.

**Realizar los siguientes pasos de manipulación necesariamente en la secuencia descrita.**

### Oxy K 30 HW

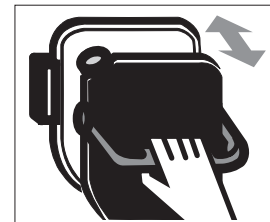
#### Abrir la carcasa

- Tirar de la asa del mango amarillo hacia adelante.



00821540.eps

- Pivotar el sujetador hacia abajo, hasta que la tapa se haya separado del equipo autorrescatador de escape de oxígeno.

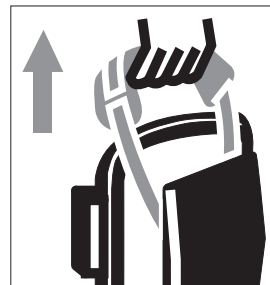


00921540.eps

- Sacar la tapa.

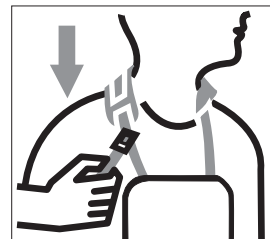
#### Colocación

- Coger la cinta de la nuca y con la otra mano sacar el equipo autorrescatador de escape de oxígeno del fijador jalando hacia arriba la carcasa del soporte de transporte.
- Girar el equipo autorrescatador de escape de oxígeno de tal modo que la carcasa del soporte de transporte mire hacia el pecho.



0121540.eps

- Colocar el cubrenuca rojo de goma alrededor del cuello, sobre la cabeza.
- Tirar de la cinta de la nuca para levantar y posicionar el equipo autorrescatador de escape de oxígeno.



01321540.eps

1) No es parte de la prueba de construcción CE.

## Oxy K 30 HS/HS KD

### Abrir la carcasa

- Coger detrás del mecanismo de apertura amarillo.
- Mover el mecanismo de apertura alejándolo del cuerpo hasta que la tapa se desprenda del equipo autorrescatador de escape de oxígeno.
- Sacar rectamente la tapa del equipo autorrescatador de escape de oxígeno (alejando del cuerpo).
- Sacar la tapa.



01021540.eps

### Colocación

- Colocar la correa del hombro alrededor del cuello.
- Apretar ambas hombreras hasta el tope.



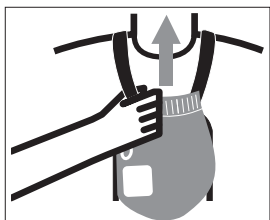
02721540.eps

**Realizar los siguientes pasos de colocación rápidamente dentro de un lapso de tiempo aproximadamente 20 segundos.**

### Activación del iniciador

- Levantar la capucha. Así se activará al iniciador.

**La bolsa respiratoria se llena de 1 a 2 minutos. En caso que el iniciador no se active, entonces se debe llenar el equipo autorrescatador de escape de oxígeno mediante 4 a 5 exhalaciones fuertes en la semimáscara, para iniciar la reacción de la sustancia química (véase “Producción de oxígeno” en la página 27). Para ello agarrar la capucha del collarín y ensancharlo, exhalar directamente en la semimáscara.**



01821540.eps

### Colocación de la capucha

- Agarrar la capucha del collarín y ensancharlo. Primero meter la barbilla en el collarín, después introducir la cabeza en la capucha.



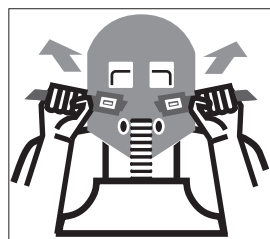
01421540.eps

**Los portadores de gafas no tienen que quitarse las gafas.**

- Meter el pelo largo completamente dentro de la capucha.

### Fijación de la semimáscara

- Coger el cuerpo de la semimáscara y acercar así la máscara interior uniformemente a la boca y nariz.
- Tirar la cinta hacia atrás. En caso que no sea posible, mantener apretado el cuerpo de la semimáscara con la mano. La semimáscara debe adaptarse de manera estanca en la boca y la nariz, el collarín debe encontrarse bien ajustado al cuello.



01521540.eps

**¡No torcer ni doblar la manguera de respiración!**

### ¡ATENCIÓN!

**¡La semimáscara debe adaptarse de manera estanca! ¡la barba cerrada produce fugas!**

**Si durante la actividad respiratoria se siente un sopllillo de aire en el asiento de la semimáscara, se tiene que volver a apretar la cinta.**

**¡Ya que de otro modo el aire respirable mal conducido no será limpiado generando el peligro de asfixia!**

### Fijación del equipo autorrescatador de escape de oxígeno al cuerpo

- Colocar las correas para el pecho alrededor del cuerpo y cerrarlas.
- Apretar las correas para el pecho.

### Indicación

**Dräger recomienda practicar este procedimiento con el equipo de entrenamiento.**

### Reglas de escape importantes

- Realizar tranquilamente el escape, no apurarse.
  - ¡Planificar la ruta de escape, elegir la ruta más corta hacia el aire ambiental seguro!
  - Mantenga la calma durante el escape ¡Si se respira rápidamente se necesitará más oxígeno!
  - Tener siempre cuidado que la semimáscara se encuentre adaptada de manera estanca (posición del la semimáscara).
  - El aire del equipo autorrescatador de escape de oxígeno es caliente y seco, esto es una señal del funcionamiento correcto del equipo autorrescatador de escape de oxígeno. También un sabor propio eventual es normal y no peligroso.
  - No dañar o aplastar la bolsa respiratoria, pues se producirá una pérdida del oxígeno de vital importancia.
  - En caso de vómito, sacarse la capucha. ¡No vomitar en el equipo autorrescatador de escape de oxígeno!
- Para evitar respirar sustancias tóxicas contenidas en el aire ambiental se debe respirar primero del equipo autorrescatador cuando se haya vuelto a colocar la semimáscara.**

### Fin del uso

- La reserva de oxígeno tiende a terminarse cuando se observe que la respiración es más difícil y la bolsa respiratoria empieza a comprimirse.
  - Los equipos autorrescatadores de escape de oxígeno utilizados subterráneamente en la mina deben ser llevados a la superficie.
  - La capucha está equipada con una válvula anti-asfixia que protege contra una posible asfixia.
- Después del escape, soltar la cinta de apriete de la semimáscara y sacar la capucha.

### Desechamiento

El equipo autorrescatador de escape de oxígeno debe ser desechado después de su uso.

### Desactivación de equipos autorrescatadores de escape de oxígeno

- ¡Evite que material inflamable (combustible, grasa, disolventes etc.) ingresen antes o después del uso en el equipo autorrescatador de escape de oxígeno, si no existe peligro de incendio!
- ¡Usar gafas protectoras y guantes!
- Sacar el iniciador de la carcasa y desecharlo de acuerdo a las directrices locales.
- Sacar los cartuchos de  $KO_2$  de la carcasa.
- Colocar los cartuchos  $KO_2$  completamente en agua hasta que no salgan más burbujas. Neutralizar la solución resultante con ácido al 3 %, por ejemplo ácido clorhídrico (HCl), en una proporción de 1:1.
- Todos los plásticos están marcados y pueden ser acumulados clasificadamente y ser reciclados.

**¡Nosotros podemos realizar el desechamiento por Ud!** (Precio a petición)

Enviar los equipos autorrescatadores de escape de oxígeno, dañados, abiertos<sup>1)</sup>, usados o no vigentes empaquetados adecuadamente de acuerdo a las prescripciones de transporte a la siguiente dirección:

Dräger Safety AG & Co. KGaA  
Service/Produktrücknahme  
Revalstraße 1  
23560 Lübeck  
Deutschland  
Tel.: +49 451 882-0  
E-Mail: recycling@draeger.com

## Prescripciones de transporte

Los equipos de protección respiratoria de oxígeno deben ser transportados de acuerdo a las prescripciones de transporte internacional.

Los equipos de protección respiratoria se encuentran clasificados dentro de:

**UN 3356 "Oxygen generator, chemical" Class 5.1, packing group II (ONU 3356, "generadores químicos de oxígeno", clase 5.1, grupo de embalaje II)**

En caso de equipos de protección respiratoria de oxígeno abiertos o parcialmente usados o dañados se debe activar el iniciador antes del transporte. Después del enfriamiento, el equipo de protección respiratoria de oxígeno se debe empaquetar herméticamente en una bolsa de plástico. El envío sólo debe realizarse en un embalaje autorizado (por ejemplo embalaje de transporte de Dräger (63 04 511).

El envío esta clasificado como:

**UN 3085, Oxidizing solid, corrosive, n.o.s. (Potassium Superoxide, Potassium Hydroxide), Class 5.1, packing group I ( ONU 3085, Sólido comburente, corrosivo, n.e.p. (superóxido de potasio, hidróxido de potasio) clase 5.1, grupo de embalaje I)**

En caso necesario, observar las prescripciones especiales del medio de transporte encargado.

## Mantenimiento

El usuario puede realizar por si mismo los siguientes trabajos de reparación:

### Reemplazo de la ventana del indicador (67 33 647)

- Levantar cuidadosamente la ventana del indicador defectuosa con un desatornillador.
- Colocar la nueva ventana del indicador presionando ligeramente en la carcasa del indicador.

### Reemplazo del pictograma (63 04 598) (para el Oxy K 30 HW)

- Sacar el pictograma defectuoso por ejemplo con una hoja de afeitar.
- Limpiar la superficie con un desengrasante.
- Pegar el nuevo pictograma.

### Reemplazo de las bandas luminiscentes (63 04 503 y 63 01 996) (para el Oxy K 30 HW)

- Sacar las bandas luminiscentes defectuosas por ejemplo con una hoja de afeitar.
- Limpiar la superficie con un desengrasante.
- Pegar las nuevas bandas luminiscentes.

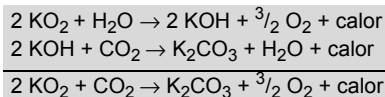
## Inspección y mantenimiento

- Realizar inspecciones diarias (véase "Inspección diaria" en la página 25).
- Observar los intervalos de inspección (véase "Datos de servicio" en la página 29).

1) ¡En caso que el equipo autorrescatador de escape de oxígeno tenga que ser enviado, se debe activar **antes** el iniciador!  
Después colocar el equipo autorrescatador de escape de oxígeno en una bolsa de polietileno, cerrarla y sellarla.

## Producción de oxígeno

El oxígeno necesario para la respiración se obtiene de una sustancia química sólida, el dióxido de potasio (KO<sub>2</sub>). Este reacciona con el dióxido de carbono (CO<sub>2</sub>) y el vapor de agua (H<sub>2</sub>O) del aire exhalado. Estos dos componentes del aire respirable son absorbidos por el KO<sub>2</sub>, con lo que se libera el oxígeno (O<sub>2</sub>) del KO<sub>2</sub>. Las fórmulas de reacción simplificadas son las siguientes:



KO<sub>2</sub> es la fuente de O<sub>2</sub> y el absorbedor de CO<sub>2</sub> al mismo tiempo. Alternadamente entre la inhalación y exhalación fluye aire respirable de la bolsa respiratoria hacia el intercambiador de calor a través del cartucho de KO<sub>2</sub> y retorna. Una válvula controlada por volumen limita el volumen en la bolsa respiratoria.

## Características técnicas

### Condiciones ambientales

Temperatura para el almacenamiento y –31 °C hasta 50 °C  
transporte (no en uso) 70 °C  
para máx. 24 horas

Temperatura de trabajo más baja 0 °C

Humedad relativa hasta 100 %

Presión ambiente 700 hPa a 1300 hPa

Volumen de la bolsa respiratoria >6 litros

Contenido de CO<sub>2</sub>  
en el gas respirado <2,0 Vol. %  
en el gas respirado el final del tiempo de uso máx. 3,0 Vol. %

Tiempo de duración de acuerdo a la norma DIN 58 639  
(35 L/min volumen por minuto de respiración) 30 minutos

Tiempo de duración  
con respiración estable  
(10 L/min volumen por minuto de respiración) 120 minutos

Resistencia de inhalación / de exhalación  
a 35 L/min 5,0 mbar  
a 35 L/min al final del tiempo de duración máx. 7,5 mbar

Temperatura del gas de inhalación  
según DIN 58 639 (gas respirable seco) máx. 55 °C

Peso  
Oxy K 30 HW  
no abierto ( con soporte de pared) aprox. 3,5 kg  
Durante el uso aprox. 2,2 kg

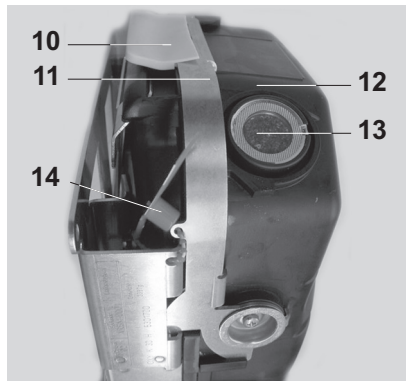
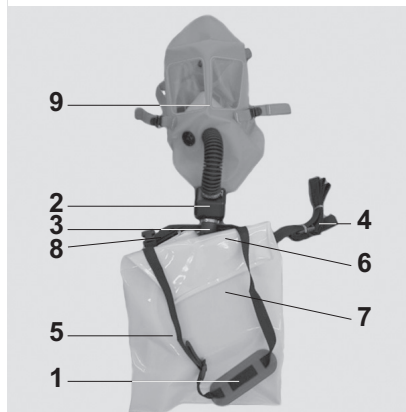
Oxy K 30 HS/HS KD  
no abierto aprox. 2,8 kg  
Durante el uso aprox. 2,2 kg

Dimensiones (An x Al x Fon)  
Oxy K 30 HW 227 x 265 x 118 mm  
Oxy K 30 HS/HS KD 210 x 260 x 105 mm

Capacidad de almacenamiento bajo condiciones normales:  
10 años (véase "Condiciones ambientales" en la página 27).

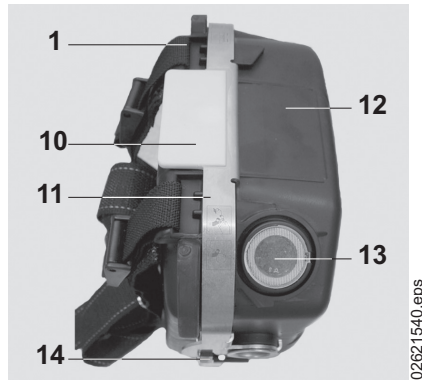
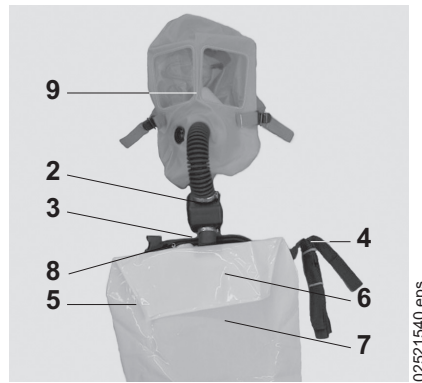
## Qué es qué

### Oxy K 30 HW



- 1 Cinta de la nuca con cubrenuca
- 2 Intercambiador de calor
- 3 Carcasa del soporte de transporte
- 4 Correas para el pecho
- 5 Bolsa respiratoria
- 6 Válvula de exceso
- 7 Cartucho de KO<sub>2</sub>
- 8 Iniciador
- 9 Capucha con semimáscara
- 10 Mecanismo de apertura
- 11 Sujetador
- 12 Tapa de la carcasa
- 13 Indicador
- 14 Sello

### Oxy K 30 HS/HS KD



- 1 Correa del hombro
- 2 Intercambiador de calor
- 3 Carcasa del soporte de transporte
- 4 Correas para el pecho
- 5 Bolsa respiratoria
- 6 Válvula de exceso
- 7 Cartucho de KO<sub>2</sub>
- 8 Iniciador
- 9 Capucha con semimáscara
- 10 Mecanismo de apertura
- 11 Sujetador
- 12 Tapa de la carcasa
- 13 Indicador
- 14 Sello

## Datos de servicio

### Oxy K 30 HW

— Se encuentran lateralmente en el soporte de pared.

Fecha de fabricación	Número de serie	Fecha de suministro
----------------------	-----------------	---------------------

¡Ingrese cuidadosamente la fecha de suministro!

Para evitar daños en el equipo autorrescatador de escape de oxígeno,

no se deben usar punzones de números.

Dräger recomienda el grabado mecánico o químico con ácidos.

Fecha	Responsable del ingreso	¿Qué datos?	Observaciones
Fecha de fabricación	Dräger	Mes y año de fabricación	
Número de serie	Dräger	Número de registro	
Fecha de suministro	Usuario final	Mes y año de suministro	Tiempo de uso = fecha de suministro + 10 años

### Oxy K 30 HS/HS KD

Los intervalos de inspección para el **Oxy K 30 HS/HS KD** se diferencian de acuerdo al tipo de uso del equipo autorrescatador de escape de oxígeno.

#### — Almacenado:

En caso que el **Oxy K 30 HS/HS KD** sea almacenado en un estante, no se necesita ninguna inspección. Después de 10 años el equipo autorrescatador de escape de oxígeno debe ser desechado.

#### — Usado<sup>1)</sup>:

En caso que el **Oxy K 30 HS/HS KD** sea usado, son válidos los intervalos de inspección de la tabla (en caso que el equipo sea "almacenado" y "usado" son válidos los intervalos para el caso "Usado").

Característica	Día-riamente	3 A.	5 A.	7 A.	9 A.	10 A.
Integridad del equipo autorrescatador de escape de oxígeno <sup>1)</sup>	X					
Tapa cerrada, sello no dañado	X					
Carcasa e indicador no dañado <sup>2)</sup>	X					
Color azul oscuro del indicador <sup>3)</sup>	X					
Prueba del peso <sup>4)</sup>		X	X	X	X	
Término de la vida útil						X

1) El equipo autorrescatador de escape de oxígeno debe estar completo, es decir no deben faltar ninguna pieza como la cinta de sujeción y/o el sujetador.

2) La carcasa debe estar cerrada herméticamente y no debe presentar ningún daño o hendiduras mayores a 1,5 mm e profundidad. La ventana del indicador no debe estar dañada.

3) Comprobar si el indicador presenta un color azul oscuro. La pérdida del color azul (50 % de las partículas han cambiado su color de azul oscuro a rosa o no tienen color) significa que el equipo autorrescatador de escape de oxígeno no debe ser utilizado más.

4) La primera comprobación del peso se debe realizar al momento del suministro del equipo autorrescatador de escape de oxígeno.

**¡En caso que no se cumpla uno de los criterios que aparecen en la tabla, el equipo autorrescatador de escape de oxígeno debe ser sacado del servicio!**

1) Servicio de un turno de máx. 8 horas, 5 días de trabajo por semana; en caso de un servicio de varios turnos se reducen los intervalos correspondientemente

— Los equipos autorrescatadores de escape de oxígeno, con la ventana del indicador o la bomba dañada, pueden volver a ser utilizados teniendo en consideración el "Service Life Plan" de Dräger.

— En caso que el equipo autorrescatador de escape de oxígeno haya sido sometido a condiciones inusuales (golpe, presión etc.), se deben realizar inmediatamente las comprobaciones mencionadas.

Indicación para clientes dentro del ámbito de competencia de la asociación profesional alemana de minería:

En el ámbito de vigilancia de la asociación profesional alemana de minería son válidas las "recomendaciones de la central de servicios de salvamento de minas de la asociación profesional alemana de minería para las instrucciones sobre el uso y mantenimiento de equipos autorrescatadores de escape de oxígeno".

Contienen los plazos convenidos con las autoridades mineras para la comprobación y ampliación del uso de equipos autorrescatadores de escape de oxígeno en empresas mineras.

## Lista de referencias

### Oxy K 30 HW

Denominación y descripción	Nro. de referencia
Equipo autorrescatador de escape de oxígeno Oxy K 30 HW	63 04 600
Equipo de entrenamiento Oxy K 30 HWT	63 04 601
Embalaje de transporte de Dräger	63 04 511
Sello, naranja	63 04 504
Ventana del indicador	67 33 647
Pictograma	63 04 598
Bandas luminiscentes (arriba)	63 04 503
Bandas luminiscentes (abajo)	63 01 996

### Oxy K 30 HS/HS KD

Denominación y descripción	Nro. de referencia
Equipo autorrescatador de escape de oxígeno Oxy K 30 HS	63 04 700
Equipo autorrescatador de escape de oxígeno Oxy K 30 HS KD	63 04 703
Equipo de entrenamiento Oxy K 30 HST	63 04 701
Embalaje de transporte de Dräger	63 04 511
Sello, naranja	63 03 297
Ventana del indicador	67 33 647

## Sommario

Indicazioni di sicurezza .....	31
Descrizione .....	31
Scopo d'impiego .....	31
Modo di indossamento .....	31
Prima della messa in funzione .....	31
Controlli giornalieri .....	32
Montaggio della cinghia a spalla .....	32
Impiego dell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio ..	32
Procedura di indossamento .....	32
Regole importanti da osservare in caso di fuga .....	33
Fine della durata di impiego .....	33
Smaltimento .....	33
Disposizioni di trasporto .....	34
Manutenzione .....	34
Ispezione e manutenzione .....	34
Produzione di ossigeno .....	34
Dati tecnici .....	34
Identificazioni delle parti .....	35
Dati di assistenza clienti .....	36
Lista d'ordine .....	36

## Indicazioni di sicurezza

### Osservare attentamente le istruzioni d'uso

Il maneggio dell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio richiede una perfetta conoscenza ed osservanza delle presenti istruzioni d'uso.

L'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio è destinato esclusivamente agli usi previsti.

### Manutenzione

Sottoporre regolarmente l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio ad ispezioni e interventi di manutenzione da parte di personale specializzato.

Fare eseguire i lavori di riparazione all'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio solo a personale specializzato. Si consiglia di stipulare un contratto di assistenza con Dräger facendo eseguire tutti gli interventi di riparazione a Dräger. Per la manutenzione utilizzare solo ricambi originali Dräger.

### Accessori

Utilizzare solo gli accessori riportati sulla lista d'ordine.

### Smaltimento

Prevedere lo smaltimento di apparecchiature usate o aperte a rispetto delle norme vigenti in materia, visto che l'umidità dell'aria può trasformare le sostanze chimiche impiegate in soluzioni alcaline corrosive.

## Descrizione

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** è un apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio separato dall'aria ambiente con un sistema di respirazione pendolare chiuso sulla base di ossigeno chimicamente legato in combinazione con una cuffia antincendio.

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** prevede un tempo di mantenimento nominale di **30 minuti** (con una respirazione di 35 litri/min. ai sensi di DIN 58 639).

Il tempo di mantenimento può notevolmente prolungarsi a seconda del ritmo di respirazione dell'utente.

La serie Oxy K, apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio a norma DIN 58 639, è conforme ai requisiti di sicurezza della direttiva europea 89/686/CE sui dispositivi di protezione individuale (DPI).

## Scopo d'impiego

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** è un'apparecchiatura d'emergenza utilizzata in caso di fuga da aree con fumo, gas tossici o in assenza di ossigeno.

### Restrizione:

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD si presta esclusivamente all'impiego in aree con classi di temperatura T1, T2, T3 e T4.**

### AVVERTENZA:

**A causa di possibile presenza di ossigeno nella cuffia protettiva l'utente deve assolutamente evitare, indossando l'apparecchio Oxy K 30 HW/HS/HS KD, l'esposizione a fiamme o scintille dirette. Il possibile arricchimento di ossigeno nella cuffia protettiva espone la cuffia stessa ad un elevato rischio di incendio, circostanza che può causare gravi lesioni o addirittura il decesso dell'utente.**

**Qualora in casi estremi la via di fuga sia sbarrata dalla presenza di fiamme e scintille, la schermatura dell'apparecchio con il proprio corpo può contribuire ad escludere l'influsso di fiamme e scintille dirette.**

## Modo di indossamento

### Oxy K 30 HS/HS KD

Portare l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio sulle spalle se condotto con sé quotidianamente.

Sono possibili anche altri modi di indossamento come

- trasportato a bordo di un veicolo
- davanti al torace utilizzando le bretelle aggiuntive
- in caso di impiego dal petto.

## Prima della messa in funzione

L'azienda utilizzatrice/L'operatore deve assicurarsi prima di utilizzare il dispositivo per la prima volta di quanto segue (vedi Direttiva europea 89/656/CEE):

- i dispositivi di protezione personale devono avere la giusta misura e vanno indossati correttamente,
- i dispositivi di protezione personale devono essere compatibili con gli altri dispositivi di protezione personale contemporaneamente utilizzati (ad es. giubbotto protettivo),
- i dispositivi di protezione personale devono essere idonei alle condizioni vigenti sul rispettivo posto di lavoro,
- i dispositivi di protezione personale devono rispondere alle occorrenze ergonomiche e alle esigenze fisiche del rispettivo portatore del respiratore.

### Oxy K 30 HS/HS KD

- In seguito alla presa in consegna di Oxy K 30 HS/HS KD, procedere a pesare l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio.
- Per pesare l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio è necessario rimuovere le fasce di aggancio.
- Confrontare il peso rilevato con il peso originale indicato sulla targhetta metallica presente sul retro dell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio.

### ATTENZIONE!

**Con uno scostamento superiore a 6 grammi tra peso rilevato e peso indicato è necessario mettere fuori uso l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio.**

Il cliente deve annotare gli intervalli di manutenzione sulla piastra metallica prima ancora di mettere in funzione l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio. La piastra metallica si trova sul retro dell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio.

- Non realizzare le indicazioni tramite bulinatura. Dräger consiglia di realizzare le iscrizioni mediante incisione.
- Sulla piastra metallica sono previsti sei campi vuoti.

Date of manufacture	Date of delivery	1 <sup>st</sup> Inspection
Serial Number	Fill out by customer	2 <sup>nd</sup> Inspection
Part Number		3 <sup>rd</sup> Inspection
Weight		4 <sup>th</sup> Inspection
CE 0158 DIN 58639		End of Lifetime

0222164-01.aps

- Nel primo campo –**date of delivery**– il cliente deve indicare la data di consegna (mese e anno) dell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio (per es. 07/03)
- Nel secondo campo –**1<sup>st</sup> Inspection**– sarà indicata la data della prima ispezione. Questa data corrisponde alla data di consegna più tre anni (per es. 07/06)
- Nel terzo campo –**2<sup>nd</sup> Inspection**– sarà indicata la data della seconda ispezione. Questa data corrisponde alla data di consegna più cinque anni (per es. 07/08)
- Nel quarto campo –**3<sup>rd</sup> Inspection**– sarà indicata la data della terza ispezione. Questa data corrisponde alla data di consegna più sette anni (per es. 07/10)
- Nel quinto campo –**4<sup>th</sup> Inspection**– sarà indicata la data della quarta ispezione. Questa data corrisponde alla data di consegna più nove anni (per es. 07/12)
- Nel sesto campo –**End of Lifetime**– è infine indicata la fine della durata in vita dell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio. La fine della durata in vita dipende dall'impiego (vedi "Dati di assistenza clienti" a pagina 36).

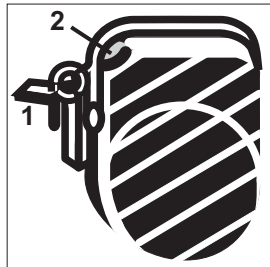
Sulla piastra metallica sono inoltre riportate anche altre indicazioni e date fornite dal costruttore:

- date of manufacturing (data di fabbricazione dell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio)
- serial number (numero di serie progressivo dell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio)
- part number (numero d'ordine)
- weight (peso)
- CE Marking (marchio CE)
- Product Standard (norma di prova)
- Denominazione dell'apparecchiatura

## Controlli giornalieri

Controllo visivo:

- 1 Il sigillo è integro.
  - Il coperchio è chiuso e la staffa serrata.
  - La custodia esterna non presenta fenditure, fori o altri danni con una profondità di oltre 1,5 mm.
- 2 L'indicatore è di colore blu scuro. Una considerevole perdita di colore blu (il colore di 50 % delle particelle è passato da blu scuro a rosa o sono divenute addirittura incolori) significa che l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio non potrà più essere utilizzato. Rivolgersi in tal caso a Dräger.



00321540 eps

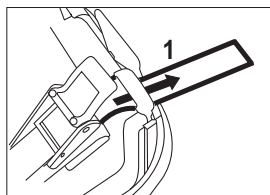
## Montaggio della cinghia a spalla

### Oxy K 30 HS/HS KD

Per predisporre l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio all'impiego, procedere al montaggio della cinghia a spalla come segue:

#### Introdurre dal retro dell'apparecchiatura

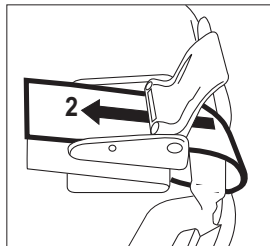
- Afferrare l'estremità corta della cinghia a spalla e fare passare dai passanti sul retro dell'apparecchiatura (1).



00321540 eps

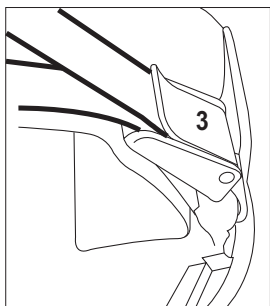
#### Introdurre dalle fibbie di aggancio

- Introdurre le estremità delle fibbie di aggancio e tirare fino alla battuta (2).



00321540 eps

- Chiudere quindi le fibbie di aggancio (3).



00721540 eps

## Impiego dell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio

- Aprire l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio solo in caso di impiego! Altrimenti l'umidità dell'aria ambiente penetra nell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio aperto e ne compromette il funzionamento.
- Sottoporre l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio a **controlli giornalieri**.

- Utilizzare l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio una volta sola.
- Al fine di evitare pericoli di incendio, evitare che materiali infiammabili (petrolio, grasso, solventi, altro) possa entrare in contatto con l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio, prima e durante l'uso. Il pericolo di accensione sussiste anche se in caso di contatto, a seguito di distruzione dell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio, delle sostanze chimiche per la separazione di ossigeno con sostanze infiammabili, per es. carbone.

Apparecchiature aperte sono considerate usate e non dovranno più essere conservate. Procedere al rispettivo smaltimento (vedi "Smaltimento" a pagina 33).

Per le regolari esercitazioni riguardo il maneggio e l'impiego si consiglia l'uso dell'apparecchiatura di esercitazione <sup>1)</sup> **Oxy K 30 HWT/HST** (vedi "Lista d'ordine" a pagina 36).

## Procedura di indossamento

Un indossamento errato causa dei ritardi d'impiego dell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio in caso d'emergenza.

**Observare pertanto assolutamente i passi d'impiego e maneggio nell'ordine qui riportato.**

### Oxy K 30 HW

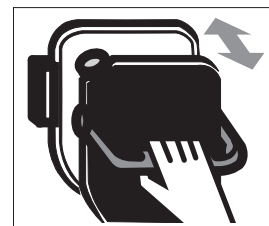
#### Aprire la custodia esterna

- Tirare in avanti il dispositivo di apertura afferrando il manico giallo.



00321540 eps

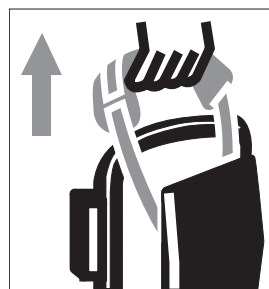
- Orientare in basso la staffa fino a rimuovere il coperchio dell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio.
- Estrarre il coperchio.



00321540 eps

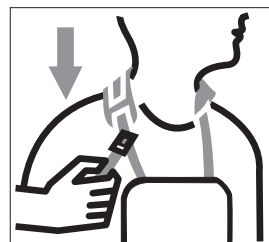
#### Applicare l'apparecchiatura

- Afferrare il nastro a tracolla e tirare con l'altra mano il guscio della custodia estraendo l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio dal rispettivo alloggiamento.
- Girare l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio in modo che il guscio portante della custodia sia rivolto verso il petto.



01121540 eps

- Infilare il proteggicollino in gomma rossa sopra la testa e poggiare sul collo.
- Tirare l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio dal passante del nastro a tracolla e mettere in posizione.



01321540 eps

1) Non è parte integrante della prova di omologazione CE.



## Oxy K 30 HS/HS KD

### Aprire la custodia esterna

- Afferrare dietro al dispositivo di apertura giallo.
- Allontanare il dispositivo di apertura giallo dal corpo fino a staccare il coperchio dell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio.
- Rimuovere quindi il coperchio dall'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio (via dal corpo).
- Estrarre il coperchio.



01021540.eps

### Applicare l'apparecchiatura

- Posizionare la cinghia a spalla intorno al collo.
- Tirare le due cinghie a spalla fino alla rispettiva battuta.



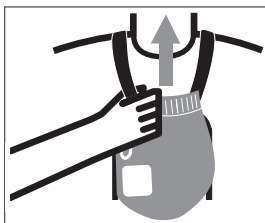
03721540.eps

**Compiere i successivi passi per il posizionamento rapidamente entro ca. 20 secondi.**

### Avviare lo starter

- Sollevare il cappuccio. Sollevando il cappuccio lo starter verrà attivato.

**Il sacchetto di respirazione si riempie entro 1 - 2 minuti. Nel caso di mancata attivazione dello starter, riempire l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio per mezzo di 4 o 5 forti movimenti di espirazione rivolti verso la semimaschera in modo da avviare la reazione della sostanza chimica (vedi "Produzione di ossigeno" a pagina 34). Per fare questo allargare l'estremità elastica del cappuccio e soffiare direttamente nella semimaschera posta all'interno.**



01021540.eps

### Indossare il cappuccio

- Allargare la parte elasticizzata alla base del cappuccio. Inserire il mento per primo - calzare il cappuccio sulla testa.

**Portatori di occhiali mantengono gli occhiali correttivi indossati.**

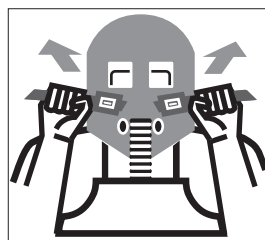
- Infilare capelli lunghi interamente sotto il cappuccio.



01421540.eps

### Fissare la semimaschera

- Afferrare la semimaschera e posizionare la maschera interna uniformemente davanti a bocca e naso.
- Tirare indietro il nastro di tiro. Se questo non è possibile, tenere premuta la semimaschera con la mano. La semimaschera è stretta davanti a bocca e naso, l'elasticizzazione alla base del cappuccio realizza la tenuta attorno al collo.



01521540.eps

**Non attorcigliare o piegare il tubo flessibile di respirazione!**

### ATTENZIONE!

**La semimaschera deve essere mantenuta stretta! Una barba lunga può causare delle perdite!**

**Se durante inspirazione ed espirazione si avverte una perdita o trafileggiamento d'aria dalla sede della semimaschera, tirare e quindi stringere ancora una volta il nastro di tiro.**

**Altrimenti l'aria convogliata erratamente non è depurata – Pericolo di soffocamento!**

### Fissare l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio al corpo

- Posizionare il pettorale attorno al corpo chiudendolo.
- Stringere forte il pettorale.

### Indicazione

**Dräger consiglia di provare questa procedura esercitandosi in particolare con l'apposita apparecchiatura di esercitazione.**

### Regole importanti da osservare in caso di fuga

- Iniziare la fuga con calma, non correre.
  - Pianificare la via di fuga, scegliere il percorso più corso con aria ambiente sicura!
  - Procedere alla fuga con cautela. Una respirazione precipitosa e frettolosa consuma una quantità maggiore di ossigeno!
  - Fare sempre attenzione affinché la semimaschera sia stretta (posizione della semimaschera).
  - L'aria proveniente dall'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio è calda e secca, circostanza che indica il corretto funzionamento dell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio. Anche la presenza di un sapore specifico è normale e innocuo.
  - Non danneggiare o comprimere il sacchetto di respirazione visto che l'ossigeno necessario a sopravvivere potrebbe fuoriuscire.
  - In caso di vomito, rimuovere la cuffia. Evitare di vomitare dentro l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio!
- Per evitare di respirare l'aria circostante inquinata con sostanze nocive, respirare sempre dall'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio anche dopo un nuovo impiego della semimaschera.**

### Fine della durata di impiego

- Un'inspirazione pesante e il sacchetto di respirazione che inizia a sgonfiarsi indicano che la riserva di ossigeno è pressappoco consumata.
  - Apparecchi ad ossigeno per autosalvataggio impiegati nell'industria estrattiva sotterranea devono essere necessariamente portati in superficie.
  - Il cappuccio è dotato di una valvola di anti-soffocamento a protezione dal pericolo di soffocamento.
- A fuga avvenuta, allentare il nastro di tiro della semimaschera e rimuovere il cappuccio.

### Smaltimento

Alla fine dell'impiego è necessario smaltire l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio.

### Disattivare l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio usato

- Evitare di fare giungere sostanze infiammabili (benzina, grasso, solventi, ecc.) prima o dopo l'impiego dell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio al fine di evitare il pericolo d'incendio!
- Impiegare occhiali di sicurezza e guanti di protezione!
- Rimuovere lo starter dalla custodia e smaltire in osservanza delle disposizioni in vigore a livello locale.
- Rimuovere la cartuccia di  $KO_2$  dalla custodia.
- Immergere in acqua le cartucce di  $KO_2$  smontate fino a quando non si osserva più la fuoriuscita di bolle di gas. Neutralizzare la soluzione risultante con un acido al 3 %, per es. acido cloridrico (HCl), in rapporto 1:1.
- Tutte le materie plastiche sono contrassegnate per consentire una raccolta e un successivo smaltimento differenziati.

**Offriamo di compiere lo smaltimento per voi!** (Quotazione su richiesta)

Si prega di spedire gli apparecchi ad ossigeno per autosalvataggio danneggiati, aperti<sup>1)</sup>, consumati o scaduti all'interno di una confezione omologata in osservanza delle disposizioni in vigore in materia di trasporti al seguente indirizzo:

Dräger Safety AG & Co. KGaA  
Service/Produktrücknahme  
Revalstraße 1  
23560 Lübeck  
Deutschland  
Tel.: +49 451 882-0  
E-Mail: recycling@draeger.com

## Disposizioni di trasporto

In sede di trasporto i respiratori ad ossigeno sono soggetti all'osservanza delle disposizioni internazionali sui trasporti.

Respiratori ad ossigeno sono classificati come segue:

**UN 3356 "Oxygen generator, chemical" Class 5.1, packing group II**

In presenza di respiratori ad ossigeno aperti e consumati in parte o danneggiati, rilasciare lo starter prima di procedere al trasporto. Dopo che il respiratore ad ossigeno si è raffreddato, riporre l'apparecchio all'interno di un sacchetto in plastica e conservare in sottovuoto. Per spedire l'apparecchio è necessario utilizzare una confezione omologata (per es. confezione per trasporto Dräger 63 04 511).

La merce spedita è classificata come:

**UN 3085, Oxidizing solid, corrosive, n.o.s. (Potassium Superoxide, Potassium Hydroxide), Class 5.1, packing group I**

Osservare, se applicabili, le disposizioni speciali valide per il mezzo di trasporto incaricato.

## Manutenzione

Le seguenti misure di manutenzione possono essere svolte in proprio dall'utente:

### Sostituzione della finestra dell'indicatore (67 33 647)

- Rimuovere cautamente con un cacciavite la finestra dell'indicatore difettosa.
- Inserire la nuova finestra dell'indicatore nel rispettivo alloggiamento con una leggera pressione.

### Sostituzione del pittogramma (63 04 598)

(per Oxy K 30 HW)

- Rimuovere il pittogramma difettoso, per es. con una lama di tagliarino.
- Ripulire la superficie con uno detergente sgrassante.
- Incollare un nuovo pittogramma.

### Sostituzione della striscia luminosa (63 04 503 e 63 01 996)

(per Oxy K 30 HW)

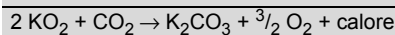
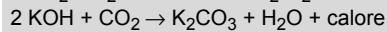
- Rimuovere la striscia luminosa difettosa, per es. con una lama di tagliarino.
- Ripulire la superficie con uno detergente sgrassante.
- Incollare una nuova striscia luminosa.

## Ispezione e manutenzione

- Eseguire controlli giornalieri (vedi "" a pagina 32).
- Osservare gli intervalli di manutenzione (vedi "Dati di assistenza clienti" a pagina 36).

## Produzione di ossigeno

L'ossigeno necessario alla respirazione è ottenuto da una sostanza chimica solida, l'ossido di potassio (KO<sub>2</sub>). La sostanza chimica provoca una reazione con l'anidride carbonica (CO<sub>2</sub>) ed il vapore acqueo (H<sub>2</sub>O) contenuto nell'aria di espirazione. Questi due componenti presenti nell'aria di respirazione sono assorbiti da KO<sub>2</sub>, reazione che libera l'ossigeno (O<sub>2</sub>) legato chimicamente presente in KO<sub>2</sub>. Le formule di reazione semplificate sono riportate qui di seguito:



KO<sub>2</sub> è fonte di O<sub>2</sub> e assorbente di CO<sub>2</sub> al contempo. Nell'alternarsi di inspirazione ed espirazione l'aria di respirazione passa dal sacchetto di respirazione attraverso la cartuccia di KO<sub>2</sub> e torna quindi indietro allo scambiatore termico.

Una valvola regolatrice del volume limita e controlla il volume nel sacchetto di respirazione.

## Dati tecnici

### Condizioni ambientali

Temperatura per la conservazione e -31 °C fino a 50 °C

Trasporto (non in caso di impiego) 70 °C  
per massimo 24 ore

Temperatura di impiego minima 0 °C

Umidità relativa fino a 100 %

Pressione ambiente 700 hPa fino a 1300 hPa

Volume del sacchetto di respirazione >6 litri

Contenuto di CO<sub>2</sub>

nel gas di inspirazione <2,0 vol. %

nel gas di inspirazione alla fine del tempo di utilizzo max. 3,0 vol. %

Tempo di mantenimento a norma DIN 58 639

(35 litri/min. volume dei minuti di respirazione) 30 minuti

Tempo di mantenimento

Con respirazione in stato di riposo

(10 litri/min. volume dei minuti di respirazione) 120 minuti

Resistenza di inspirazione/espirazione

con 35 litri/min. 5,0 mbar

con 35 litri/min. alla fine del tempo di mantenimento max. 7,5 mbar

Temperatura del gas di inspirazione

a norma DIN 58 639 (gas di respirazione secco) max. 55 °C

Peso

Oxy K 30 HW

chiuso (con supporto a parete) ca. 3,5 kg

in usoca. 2,2 kg

Oxy K 30 HS/HS KD

chiuso ca. 2,8 kg

in usoca. 2,2 kg

Dimensioni (L x A x P)

Oxy K 30 HW 227 x 265 x 118 mm

Oxy K 30 HS/HS KD 210 x 260 x 105 mm

Durata di magazzino con condizioni di conservazione normali:

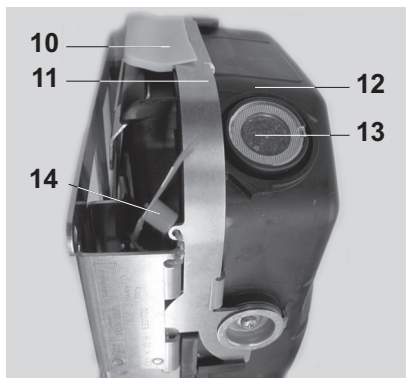
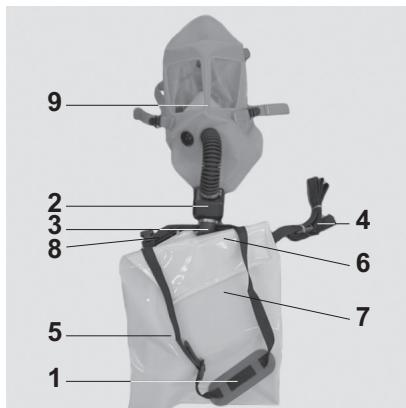
10 anni (vedi "Condizioni ambientali" a pagina 34).

1) **Prima** di spedire indietro apparecchi ad ossigeno per autosalvataggio, rilasciare necessariamente lo starter!

Sigillare quindi gli apparecchi ad ossigeno per autosalvataggio in un sacchetto PE chiuso.

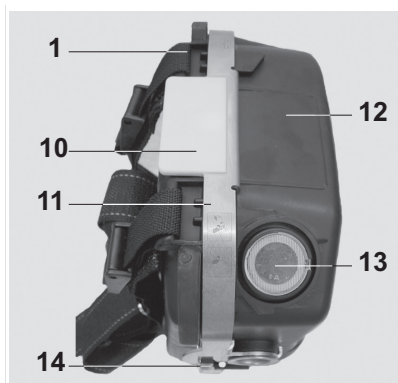
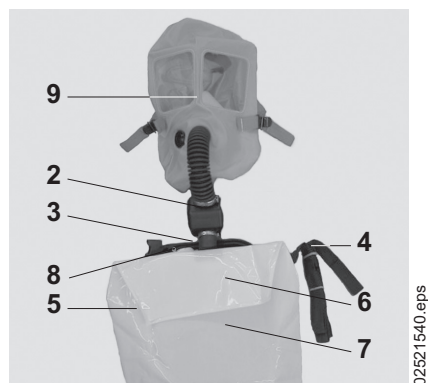
## Identificazioni delle parti

### Oxy K 30 HW



- 1 Nastro a tracolla con proteggicollò
- 2 Scambiatore termico
- 3 Guscio portante della custodia
- 4 Pettorale
- 5 Sacchetto di respirazione
- 6 Valvola di supero
- 7 Cartuccia KO<sub>2</sub>
- 8 Starter
- 9 Cappuccio con semimaschera
- 10 Dispositivo di apertura
- 11 Staffa
- 12 Coperchio della custodia
- 13 Indicatore
- 14 Sigillo

### Oxy K 30 HS/HS KD



- 1 Cinghia a spalla
- 2 Scambiatore termico
- 3 Guscio portante della custodia
- 4 Pettorale
- 5 Sacchetto di respirazione
- 6 Valvola di supero
- 7 Cartuccia KO<sub>2</sub>
- 8 Starter
- 9 Cappuccio con semimaschera
- 10 Dispositivo di apertura
- 11 Staffa
- 12 Coperchio della custodia
- 13 Indicatore
- 14 Sigillo

## Dati di assistenza clienti

### Oxy K 30 HW

— si trovano a lato presso il supporto a parete.

Data di fabbricazione	Numero di serie	Data di consegna
-----------------------	-----------------	------------------

Riportare con cautela la data di consegna!

Per evitare danni all'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio non realizzare le indicazioni tramite bulinatura. Dräger consiglia per es. un'incisione.

Data	Responsabile per le iscrizioni	Quali date?	Nota
Data di fabbricazione	Dräger	Mese e anno di fabbricazione	
Numero di serie	Dräger	Numero di registrazione	
Data di consegna	Utente finale	Mese e anno di consegna	Durata di impiego = data di consegna + 10 anni

### Oxy K 30 HS/HS KD

Gli intervalli di ispezione per l'apparecchio **Oxy K 30 HS/HS KD** differiscono a seconda di uso e scopo d'impiego dell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio.

#### — L'apparecchio è conservato:

Se l'apparecchio **Oxy K 30 HS/HS KD** è conservato per es. su uno scaffale, non è necessario compiere alcuna ispezione. Dopo 10 anni è comunque necessario scartare e rimpiazzare l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio.

#### — L'apparecchio è condotto con sé<sup>1)</sup>:

Se l'apparecchio **Oxy K 30 HS/HS KD** è condotto con sé sono da osservare gli intervalli di ispezione indicati nella tabella 1 (in presenza di una via di mezzo tra "Apparecchio conservato" e "Apparecchio condotto con sé" sono in ogni caso da osservare gli intervalli indicati per "Apparecchio condotto con sé").

Caratteristica	giornalmente	3 anni	5 anni	7 anni	9 anni	10 anni
Integrità dell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio <sup>1)</sup>	X					
Coperchio chiuso Sigillo di piombo integro	X					
Custodia esterna e indicatore integri <sup>2)</sup>	X					
Indicatore di colore blu scuro <sup>3)</sup>	X					
Controllo del peso <sup>4)</sup>		X	X	X	X	
Fine della durata in vita						X

1) L'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio deve essere completo, ciò significa che non devono mancare pezzi come per es. il nastro di tiro, la staffa o simili.

2) La custodia deve essere a tenuta d'aria e non presentare alcun danneggiamento o fenditura con una profondità superiore a 1,5 mm. La finestra dell'indicatore non deve essere danneggiata.

3) Verificare il colore blu scuro dell'indicatore. Una perdita di colore blu scuro (il colore di 50 % delle particelle è passato da blu scuro a rosa o sono divenute addirittura incolore) significa che l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio non potrà più essere utilizzato.

4) La prima verifica del peso è da eseguirsi subito dopo la consegna dell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio.

**In caso di mancato adempimento di uno dei criteri indicati nella tabella è necessario ritirare dalla circolazione l'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio!**

- Apparecchi ad ossigeno per autosalvataggio con finestra dell'indicatore o sigillo di piombo danneggiati possono essere riparati in osservanza del piano Dräger denominato "Service Life Plan".
- In caso di esposizione dell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio a circostanze e operazioni insolite (colpo, pressione, ecc.), procedere immediatamente alle verifiche ed ispezioni indicate.

Indicazione per clienti che rientrano nella sfera di competenza dell'Associazione professionale dell'industria estrattiva:

Nella sfera di sorveglianza dell'Associazione professionale dell'industria estrattiva trovano applicazione i "Consigli dell'Ente centrale di salvataggio nelle miniere dell'Associazione professionale dell'industria estrattiva riguardo l'istruzione, l'uso e la manutenzione di apparecchi ad ossigeno per autosalvataggio".

L'ente per l'industria mineraria rispettivamente competente fornirà i piani di scadenza relativi al controllo ed al prolungamento d'impiego dell'apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio negli stabilimenti indicati.

## Lista d'ordine

### Oxy K 30 HW

Denominazione e descrizione	N. ordine
Apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio Oxy K 30 HW	63 04 600
Apparecchiatura di esercitazione Oxy K 30 HWT	63 04 601
Confezione per trasporto Dräger	63 04 511
Sigillo arancione	63 04 504
Finestra dell'indicatore	67 33 647
Pittogramma	63 04 598
Strisce luminose (sopra)	63 04 503
Strisce luminose (sotto)	63 01 996

### Oxy K 30 HS/HS KD

Denominazione e descrizione	N. ordine
Apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio Oxy K 30 HS	63 04 700
Apparecchio ad ossigeno per autosalvataggio Oxy K 30 HS KD	63 04 703
Apparecchiatura di esercitazione Oxy K 30 HST	63 04 701
Confezione per trasporto Dräger	63 04 511
Sigillo arancione	63 03 297
Finestra dell'indicatore	67 33 647

1) Esercizio ad un turno max. 8 ore al giorno, 5 giorni lavorativi per settimana; con esercizio a più turni gli intervalli di intervento sono rispettivamente ridotti

## **Inhoudsopgave**

<b>Voor uw veiligheid</b> .....	38
<b>Beschrijving</b> .....	38
<b>Gebruik</b> .....	38
<b>Aanleggen</b> .....	38
<b>Voor de inbedrijfstelling</b> .....	38
<b>Dagelijkse controle</b> .....	39
<b>Schouderriem monteren</b> .....	39
<b>Omgaan met het zuurstof vluchttoestel</b> .....	39
<b>Instructies voor het aanleggen</b> .....	39
<b>Belangrijke vluchtregelingen</b> .....	40
<b>Buiten werking stellen</b> .....	40
<b>Afkeuren en recycling</b> .....	40
<b>Transportvoorschriften</b> .....	41
<b>Onderhoud en reparaties</b> .....	41
<b>Inspectie en onderhoud</b> .....	41
<b>Zuurstofproductie</b> .....	41
<b>Technische gegevens</b> .....	41
<b>Wat is wat?</b> .....	42
<b>Servicegegevens</b> .....	43
<b>Bestellijst</b> .....	43

## Voor uw veiligheid

### Gebruiksaanwijzing in acht nemen

Elk gebruik van het zuurstof vluchttoestel veronderstelt de precieze kennis en het naleven van deze gebruiksaanwijzing.

Het zuurstof vluchttoestel mag alleen worden gebruikt zoals voorgeschreven.

### Onderhoud en reparaties

De onderhoudswerkzaamheden en inspecties van het zuurstof vluchttoestel moeten regelmatig door deskundigen worden uitgevoerd.

Reparaties aan het zuurstof vluchttoestel mogen alleen worden verricht door deskundigen worden verricht.

Wij raden aan om een serviceovereenkomst af te sluiten en alle onderhoudswerkzaamheden door Dräger te laten verrichten.

Gebruik alleen originele onderdelen van Dräger voor reparaties en onderhoud.

### Accessoires

Gebruik alleen de accessoires die op de bestellijst vermeld zijn.

### Verwerking en afvoer

Buiten werking gestelde of geopende toestellen dienen volgens te voorschriften te worden afgevoerd en verwerkt omdat de gebruikte chemicaliën een sterk loog kan vormen in verband met de luchtvochtigheid.

## Beschrijving

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** is een zuurstof vluchttoestel dat onafhankelijk van de omgevingsatmosfeer werkt. Het toestel is voorzien van een gesloten kringloop ademhalingsstelsel op basis van chemisch gebonden zuurstof in verband met een brandbeveiligingskap.

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** heeft een nominale gebruiksduur van **30 minuten** (bij een ademhaling van 35 L/min. conform DIN 58 639). Afhankelijk van de ademhaling van de gebruiker kan de gebruiksduur aanzienlijk worden verlengd.

De Oxy K bouwserie, zuurstof vluchttoestellen conform DIN 58 639, voldoen aan de eisen van de Europese richtlijn PSA (89/686/EG).

## Gebruik

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** is een toestel om in noodgevallen te vluchten uit gebieden waarin rook, toxische gassen of een onvoldoende zuurstofgehalte aanwezig is.

### Beperking:

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD is alleen geschikt voor het gebruik in het gebied van de temperatuurklassen T1, T2, T3 en T4.**

### WAARSCHUWING:

**Op grond van de zuurstof die evt. binnenstroomt in het beschermmasker mag de gebruiker tijdens het dragen van de Oxy K 30 HW/HS/HS KD niet worden blootgesteld aan de directe inwerking van vuur of vonken. Door de mogelijke zuurstofverrijking in het beschermmasker bestaat een verhoogd gevaar van branden voor het beschermmasker wat tot ernstig of levensgevaarlijk letsel met dodelijke afloop kan leiden.**

**Wanneer de vluchtweg in extreme gevallen volledig versperd is door inwerking van vuur of vonken, kan het eigen lichaam worden bedekt om het effect van de directe inwerking van vuur of vonken uit te sluiten.**

## Aanleggen

### Oxy K 30 HS/HS KD

Als het zuurstof vluchttoestel dagelijks gedragen wordt, kan het over de schouders worden gelegd.

Ook andere draagwijzen zijn mogelijk, bijvoorbeeld

- Transport op een voertuig
- voor de borst met extra borstbanden
- bij reddingen voor de borst.

## Voor de inbedrijfstelling

Voorafgaand aan de eerste ingebruikname dient de exploitant/gebruiker op de volgende punten te letten (zie Europese Richtlijn 89/656/EEG):

- de persoonlijke veiligheidsuitrusting moet goed passen,
- de persoonlijke veiligheidsuitrusting moet heel goed samenvallen met andere persoonlijke veiligheidsuitrusting die gelijktijdig wordt gedragen (b.v. beschermjas),
- de persoonlijke veiligheidsuitrusting moet geschikt zijn voor de omstandigheden op de werkplek,
- de persoonlijke veiligheidsuitrusting moet voldoen aan de ergonomische eisen en de gezondheidstoestand van de betreffende draager van het ademhalingsstelsel.

### Oxy K 30 HS/HS KD

- Bij ontvangst van Oxy K 30 HS/HS KD moet het zuurstof vluchttoestel worden gewogen.
- Voorafgaand aan het wegen dient u de draagbanden te verwijderen.
- Vergelijk het vastgestelde gewicht met het originele gewicht dat op het metalen plaatje aangegeven is. U vindt het plaatje aan de achterzijde van het zuurstof vluchttoestel.

### OPGELET!

**Indien het vastgestelde gewicht om meer dan 6 gram van het aangegeven gewicht verschilt, dient het zuurstof vluchttoestel buiten werking te worden gesteld en mag vervolgens niet meer worden gebruikt.**

Voor de inbedrijfstelling van het zuurstof vluchttoestel moet de gebruiker de inspectietermijnen invullen op het metalen plaatje. Het metalen plaatje bevindt zich aan de achterzijde van het zuurstof vluchttoestel.

- Er mogen geen slagcijfers worden gebruikt om de termijnen in te vullen.

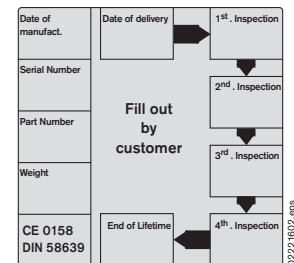
Dräger beveelt aan de termijnen te graveren of te etsen.

- Het metalen plaatje omvat zes lege velden.

- In het eerste veld –**date of delivery**– dient u de leveringstermijn (maand en jaar) van het zuurstof vluchttoestel in te vullen (bijv. 07/03)
- In het tweede veld –**1<sup>st</sup> Inspection**– dient u de eerste inspectietermijn in te vullen. Dit is de leveringstermijn plus drie jaar (bijv. 07/06)
- In het derde veld –**2<sup>nd</sup> Inspection**– dient u de tweede inspectietermijn in te vullen. Dit is de leveringstermijn plus vijf jaar (bijv. 07/08)
- In het vierde veld –**3<sup>rd</sup> Inspection**– dient u de derde inspectietermijn in te vullen. Dit is de leveringstermijn plus zeven jaar (bijv. 07/10)
- In het vijfde veld –**4<sup>th</sup> Inspection**– dient u de vierde inspectietermijn in te vullen. Dit is de leveringstermijn plus negen jaar (bijv. 07/12)
- In het zesde veld –**End of Lifetime**– dient u in te vullen wanneer het zuurstof vluchttoestel moet worden afgekeurd. Het einde van de levensduur is afhankelijk van de toepassing.

Bovendien dient u op het metalen plaatje de volgende fabrikant informatie in te vullen:

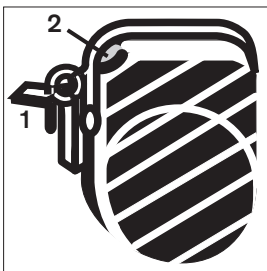
- date of manufacturing (fabricagedatum van het zuurstof vluchttoestel)
- serial number (doorlopend nummer van het zuurstof vluchttoestel)
- part number (bestelnummer)
- weight (gewicht)
- CE Marking (CE merk)
- Product Standard (keuringsnorm)



## Dagelijkse controle

Visuele controle:

- 1 Loodje is onbeschadigd.
- Deksel gesloten en beugel vergrendeld.
- De behuizing toont geen scheuren, gaten of andere beschadigingen die dieper zijn dan 1,5 mm.
- 2 Indicator is diepblauw gekleurd. Een aanzienlijk verlies van de blauwe kleur (50 % van de deeltjes zijn niet meer diepblauw maar roze of kleurloos) betekent dat het zuurstof vluchttoestel niet meer mag worden gebruikt. Neem in dit geval contact op met Dräger.



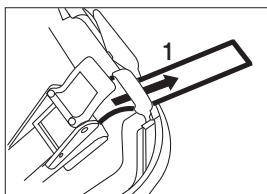
## Schouderriem monteren

### Oxy K 30 HS/HS KD

Om het zuurstof vluchttoestel gebruiksklaar te maken dient u de schouderriem te monteren zoals hieronder vermeld:

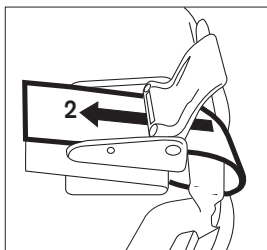
#### Inlussen op de achterkant van de behuizing

- De korte uiteinden van de schouderriem nemen en door de leidinglijsten op de achterkant van de behuizing trekken (1).

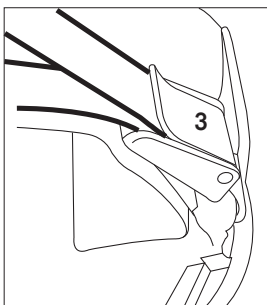


#### Inlussen in de klemgespen

- De uiteinden door de klemgespen rijgen en zo ver mogelijk erdoor trekken (2).



- De klemgespen (3) sluiten.



## Omgaan met het zuurstof vluchttoestel

- Open het zuurstof vluchttoestel alleen voor het gebruik! Anders raakt het vocht uit de omgevende lucht in het open zuurstof vluchttoestel waardoor de werking belemmerd wordt.
- Controleer het zuurstof vluchttoestel dagelijks.
- Gebruik het zuurstof vluchttoestel slechts één keer.
- Voorkom dat brandbare stoffen (benzine, vet, oplosmiddelen enz.) voor of tijdens het gebruik in het zuurstof vluchttoestel raken. Anders bestaat het gevaar van branden! Bovendien bestaat ontstekingsgevaar wanneer bij vernietiging van het zuurstof vluchttoestel de zuurstof afsplitsende chemicaliën in contact komen met brandbare stoffen, bijv. kool.

Geopende toestellen gelden als verbruikt en mogen niet worden opgeborgen. U dient deze toestellen af te keuren (zie "Afkeuren en recycling" op pagina 40).

Wij adviseren het trainingstoestel<sup>1)</sup> Oxy K 30 HWT/HST te gebruiken om de hantering te oefenen (zie "Bestellijst" op pagina 43).

1) niet deel van het EG-typeonderzoek.

## Instructies voor het aanleggen

Verkeerd aanleggen kan in noodgevallen leiden tot vertragingen bij het gebruik van het zuurstof vluchttoestel.

**Voer daarom de volgende stappen absoluut in de aangegeven volgorde uit.**

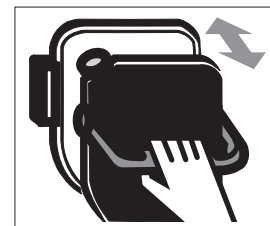
### Oxy K 30 HW

#### Behuizing openen

- Opener m.b.v. het gele handvat naar voren trekken.

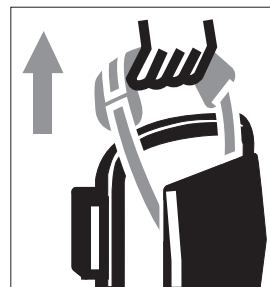


- Beugel naar beneden draaien totdat het deksel van het zuurstof vluchttoestel loskomt.
- Deksel verwijderen.

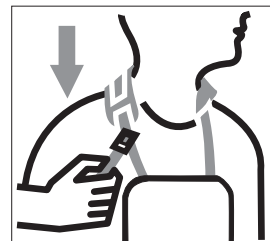


#### Aanleggen

- Nekband grijpen en met de tweede hand het zuurstof vluchttoestel met de behuizingsdraagschaal uit de houder naar boven eruit trekken.
- Het zuurstof vluchttoestel zodanig draaien dat de behuizingsdraagschaal naar de borst wijst.



- Rode rubberen nekbescherming over het hoofd en om de nek leggen.
- Het zuurstof vluchttoestel m.b.v. de nekbandlus omhoog trekken en plaatsen.



### Oxy K 30 HS/HS KD

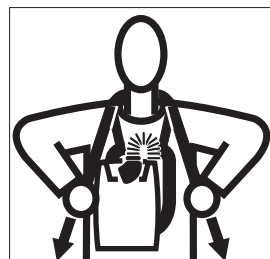
#### Behuizing openen

- Achter de gele opener grijpen.
- De gele opener van het lichaam wegduwen totdat het deksel van het zuurstof vluchttoestel loskomt.
- Deksel recht van het zuurstof vluchttoestel lostrekken (weg van het lichaam).
- Deksel verwijderen.



#### Aanleggen

- Schouderriem om de nek leggen.
- Beide schouderriemen tot de aanslag vasttrekken.

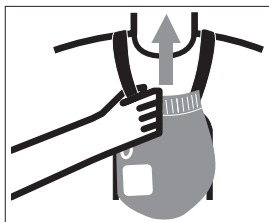


**De volgende stappen voor het aanleggen spoedig binnen ca. 20 seconden uitvoeren.**

### Starter in werking zetten

- Kap omhoog trekken. Daarbij wordt de starter in werking gezet.

Het ademzakje wordt binnen 1 tot 2 minuten gevuld. Indien de starter niet geactiveerd wordt dient u het zuurstof vluchttoestel te vullen door 4 tot 5 keer krachtig in het halfmasker uit te ademen om de reactie van de chemische substantie te starten (zie "Zuurstofproductie" op pagina 41). Daarbij de kap in de kraag grijpen en uitbreiden - direct in het halfmasker uitademen.



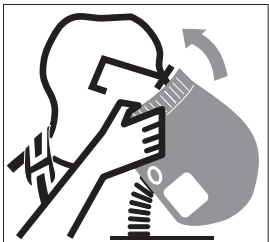
01821602.jpg

### Kap opzetten

- In de kraag van de kap grijpen en uitbreiden. Kin eerst door de kraag steken – kap over het hoofd trekken.

Brildragers kunnen de bril oplaten.

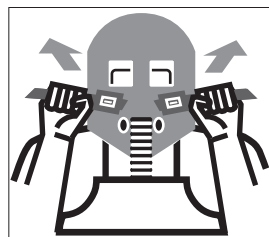
- Lang haar volledig onder de kap plaatsen.



01421602.jpg

### Halfmasker vastmaken

- Halfmaskergedeelte grijpen en op die manier het binnenmasker gelijkmatig voor mond en neus plaatsen.
- Trekband naar achteren strak trekken. Indien dit niet mogelijk is, het halfmaskergedeelte met de hand tegen het gezicht drukken. Het halfmasker zit strak voor mond en neus, de kraag ligt nauw aan de nek.



01521602.jpg

Ademhalings slang niet verdraaien of knikken!

### OPGELET!

Het halfmasker moet strak zitten! Volle baarden kunnen leiden tot lekkages!

Wanneer u bij het ademen merkt dat lucht binnenstroomt, dient u het trekband van het halfmasker strakker te trekken. Anders bestaat verstikkingsgevaar – omdat de ademlucht niet gereinigd wordt!

### Zuurstof vluchttoestel vastmaken op het lichaam

- Borstriem om het lichaam doen en sluiten.
- Borstriem strak trekken.

### Opmerking

Dräger beveelt aan deze stap te oefenen met het trainingstoestel.

## Belangrijke vluchtregelingen

- Rustig beginnen met de vlucht; niet haasten.
  - Vluchtweg plannen, de kortste weg in veilige omgevingslucht kiezen!
  - Weloverwogen vluchten. Bij gehaaste en snelle ademhaling wordt meer zuurstof verbruikt!
  - Zorg altijd ervoor dat het halfmasker strak zit (positie van het halfmasker).
  - De lucht uit het zuurstof vluchttoestel is warm en droog. Dit is een teken dat het zuurstof vluchttoestel goed werkt. Ook een evt. aanwezige eigensmaak is normaal en ongevaarlijk.
  - Ademzakje niet beschadigen of samenpersen, anders bestaat het gevaar dat de noodzakelijke zuurstof verloren gaat.
  - Bij braken de kap afnemen. Niet in het zuurstof vluchttoestel braken!
- Om geen schadelijke omgevingslucht in te ademen, is het aanbevolen na het herplaatsen van het halfmasker uit het zuurstof vluchttoestel in te ademen.**

## Buiten werking stellen

- De zuurstofvoorraad is beperkt en bijna leeg wanneer het inademen moeilijker valt en het ademzakje begint ineen te zakken.
  - Zuurstof vluchttoestellen die in de mijnbouw gebruikt worden dienen uit de mijn naar boven te worden gebracht.
  - De kap is uitgerust met een anti-verstikkingsventiel dat tegen verstikking beschermt.
- Na de vlucht het trekband van het halfmasker losmaken en de kap afnemen.

## Afkeuren en recycling

Het zuurstof vluchttoestel dient na het gebruik te worden verwijderd/verwerkt.

### Verbruikt zuurstof vluchttoestel deactiveren

- Voorkom dat brandbare stoffen (benzine, vet, oplosmiddelen enz.) voor of na het gebruik in het zuurstof vluchttoestel raken. Anders bestaat het gevaar van branden!
- Draag en gezichtsscherm en handschoenen!
- Starter uit de behuizing uitbouwen en conform de plaatselijke voorschriften verwijderen/verwerken.
- KO<sub>2</sub> patroon uit de behuizing uitbouwen.
- Uitgebouwde KO<sub>2</sub> patroon volledig in water plaatsen totdat geen luchtbellen meer ontsnappen. De ontstane oplossing met 3 % zuur, bijv. zoutzuur (HCl), neutraliseren in een verhouding van 1:1.
- Alle kunststoffen zijn gekenmerkt en kunnen apart worden verzameld en verwerkt.

**Wij verzamelen het toestel om het te verwerken!** (Prijs op aanvraag)

Zend beschadigde, geopende<sup>1)</sup>, verbruikte of vervallen zuurstof vluchttoestellen in een geschikte verpakking en conform de transportvoorschriften naar het volgende adres:

Dräger Safety AG & Co. KGaA  
Service/Produktücknahme  
Revalstraße 1  
23560 Lübeck  
Deutschland  
Tel.: +49 451 882-0  
E-Mail: recycling@draeger.com

1) Wanneer u een geopende zuurstof vluchttoestel wilt terugzenden dient u eerst de starter in werking te zetten! Daarna het zuurstof vluchttoestel in een gesloten PE-zakje verpakken.



## Transportvoorschriften

Zuurstof vluchttoestellen zijn bij het transport onderhevig aan de internationale transportvoorschriften.

Zuurstof vluchttoestellen zijn geclassificeerd in:

**UN 3356 "Oxygen generator, chemical" Class 5.1, packing group II**

Bij geopende en gedeeltelijk verbruikte of beschadigde zuurstof vluchttoestellen dient u vóór het transport de starter in werking te zetten. Verpak het zuurstof vluchttoestel na het afkoelen in een luchtdicht kunststofzakje. Het zakje dient in een toegelaten verpakking (bijv. Dräger transportverpakking 63 04 511) te worden verstuurd.

Het postgoed is geclassificeerd in:

**UN 3085, Oxidizing solid, corrosive, n.o.s. (Potassium Superoxide, Potassium Hydroxide), Class 5.1, packing group I**

Zo nodig speciale instructies van de met de postdienst belaste onderneming in acht nemen.

## Onderhoud en reparaties

De gebruiker kan de volgende onderhoudswerkzaamheden zelf verrichten:

### Indicatorruitje (67 33 647) vervangen

- Het defecte indicatorruitje met een schroevendraaier voorzichtig eruit halen.
- Het nieuwe indicatorruitje met lichte druk in de indicatorbehuizing plaatsen.

### Pictogram (63 04 598) vervangen (voor Oxy K 30 HW)

- Het defecte pictogram verwijderen, bijv. met behulp van een scheermesje.
- Vlak met een ontvettingsmiddel schoonmaken.
- Nieuw pictogram vastplakken.

### Lichtstreepjes (63 04 503 en 63 01 996) vervangen (voor Oxy K 30 HW)

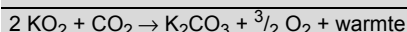
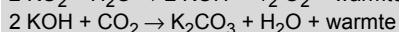
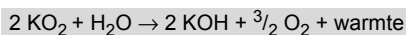
- Het defecte lichtstreepje verwijderen, bijv. met behulp van een scheermesje.
- Vlak met een ontvettingsmiddel schoonmaken.
- Nieuw lichtstreepje vastplakken.

## Inspectie en onderhoud

- Dagelijkse controles uitvoeren (zie "Dagelijkse controle" op pagina 39).
- Inspectietermijnen in acht nemen (zie "Servicegegevens" op pagina 43).

## Zuurstofproductie

De zuurstof die gebruikt wordt voor het ademen wordt gewonnen uit een vaste chemische substantie: kaliumdioxide (KO<sub>2</sub>). Deze stof reageert met de kooldioxide (CO<sub>2</sub>) en de waterdamp (H<sub>2</sub>O) uit de uitgedemde lucht. Deze beide componenten uit de ademlucht worden door de KO<sub>2</sub> geabsorbeerd waardoor de in de KO<sub>2</sub> gebonden zuurstof (O<sub>2</sub>) ontsnappen kan. De vereenvoudigde reactieformules zijn:



KO<sub>2</sub> is tegelijkertijd een O<sub>2</sub> bron en een CO<sub>2</sub> absorber. Bij de wisseling tussen inademen en uitademen stroomt ademlucht uit het ademzakje door de KO<sub>2</sub> patroon naar de warmtewisselaar en weer terug. Een debietgestuurde uitlaatklep beperkt het volume van het ademzakje.

## Technische gegevens

### Omgevingscondities

Temperatuur voor opslag en –31 °C tot 50 °C  
transport (niet tijdens het gebruik) 70 °C  
voor max. 24 h

Laagste gebruikstemperatuur 0 °C

Relatieve vochtigheid tot 100 %

Omgevingsdruk 700 hPa tot 1300 hPa

Volume van het ademzakje >6 liter

CO<sub>2</sub> gehalte  
in het inademgas <2,0 Vol.%  
in het inademgas aan het einde  
van de gebruiksduur max. 3,0 Vol.%

Gebruiksduur conform DIN 58 639  
(35 L/min ademminuutvolume) 30 minuten

Gebruiksduur  
bij rustige ademhaling  
(10 L/min ademminuutvolume) 120 minuten

Inadem-/uitademweerstand  
bij 35 L/min 5,0 mbar  
bij 35 L/min aan het einde van de gebruiksduur max. 7,5 mbar

Temperatuur van het inademgas  
conform DIN 58 639 (droog ademgas) max. 55 °C

Gewicht  
Oxy K 30 HW  
ongepend (met wandhouder) ca. 3,5 kg  
tijdens het gebruik ca. 2,2 kg

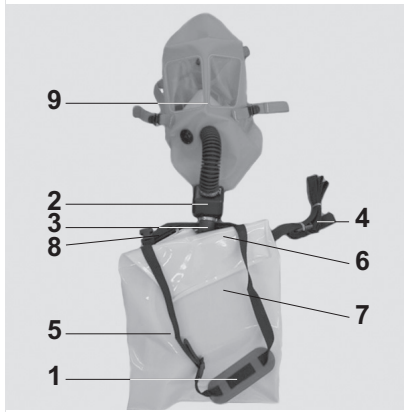
Oxy K 30 HS/HS KD  
niet geopend ca. 2,8 kg  
tijdens het gebruik ca. 2,2 kg

Afmetingen (b x h x d)  
Oxy K 30 HW 227 x 265 x 118 mm  
Oxy K 30 HS/HS KD 210 x 260 x 105 mm

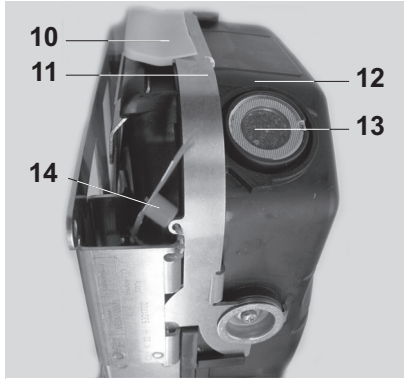
Mogelijke opslag bij normale opslagcondities:  
10 jaar (zie "Omgevingscondities" op pagina 41).

## Wat is wat?

### Oxy K 30 HW



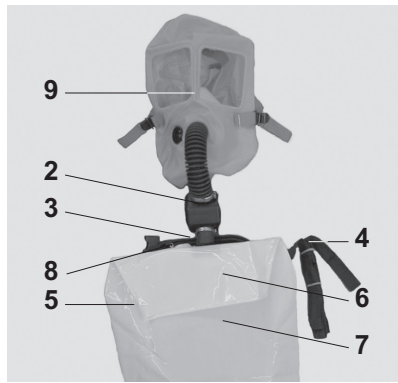
02321540.eps



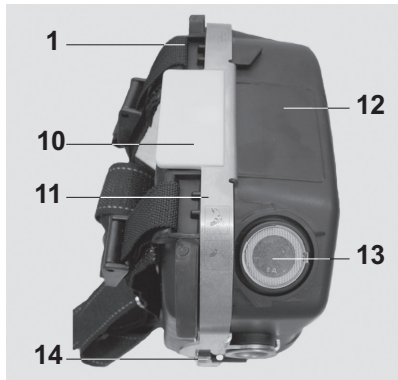
02421540.eps

- 1 Nekband met nekbescherming
- 2 Warmtewisselaar
- 3 Behuizingsdraagschaal
- 4 Borstriem
- 5 Ademzakje
- 6 Overdrukventiel
- 7 KO<sub>2</sub> patroon
- 8 Starter
- 9 Kap met halfmasker
- 10 Opener
- 11 Beugel
- 12 Behuizingsdeksel
- 13 Indicator
- 14 Loodje

### Oxy K 30 HS/HS KD



02521540.eps



02621540.eps

- 1 Schouderriem
- 2 Warmtewisselaar
- 3 Behuizingsdraagschaal
- 4 Borstriem
- 5 Ademzakje
- 6 Overdrukventiel
- 7 KO<sub>2</sub> patroon
- 8 Starter
- 9 Kap met halfmasker
- 10 Opener
- 11 Beugel
- 12 Behuizingsdeksel
- 13 Indicator
- 14 Loodje

## Servicegegevens

### Oxy K 30 HW

— bevinden zich aan de zijkant van de wandhouder.

Fabricagedatum	Serienummer	Leverdatum
----------------	-------------	------------

Leverdatum voorzichtig invullen!

Om beschadigingen van het zuurstof vluchttoestel te voorkomen raden wij aan geen slagcijfers te gebruiken.

Dräger beveelt aan de termijnen bijv. te graveren of te etsen.

Datum	Aanspraakelijk voor het invullen	Welke gegevens?	Opmerking
Fabricagedatum	Dräger	Maand en jaar van de fabricage	
Serienummer	Dräger	Registratienummer	
Leverdatum	Eindverbruiker	Maand en jaar van de levering	Gebruiksduur = leverdatum + 10 jaar

### Oxy K 30 HS/HS KD

De inspectietermijnen voor **Oxy K 30 HS/HS KD** verschillen afhankelijk van de toepassingsdoel van het zuurstof vluchttoestel.

#### — Toepassing - opslag:

Indien **Oxy K 30 HS/HS KD** in een rek opgeborgen wordt, zijn geen inspecties noodzakelijk. Na 10 jaar moet het zuurstof vluchttoestel worden afgekeurd.

#### — Toepassing - meename<sup>1)</sup>:

Wanneer **Oxy K 30 HS/HS KD** meegenomen wordt gelden de inspectietermijnen die in tabel 1 aangegeven zijn (bij een gecombineerde toepassing uit "opslag" en "meename" gelden in ieder geval de termijnen die onder "Toepassing - meename" vermeld zijn).

Kenteken	dage-lijks	3 j.	5 j.	7 j.	9 j.	10 j.
Volledigheid van het zuurstof vluchttoestel <sup>1)</sup>	X					
Deksel gesloten Loodje onbeschadigd	X					
Behuizing en indicator onbeschadigd <sup>2)</sup>	X					
Diepblauwe kleur van de indicator <sup>3)</sup>	X					
Gewichtcontrole <sup>4)</sup>		X	X	X	X	
Einde van de levensduur						X

1) Het zuurstof vluchttoestel moet volledig zijn, d.w.z. er mogen geen onderdelen ontbreken, zoals spanband, beugel.

2) De behuizing moet luchtdicht zijn en mag geen beschadigingen of gaten tonen die dieper zijn dan 1,5 mm. Het indicatorruitje mag niet beschadigd worden.

3) Controleer of de indicator diepblauw gekleurd is. Een verlies van de blauwe kleur (50 % van de deeltjes zijn niet meer diepblauw maar roze of kleurloos) betekent dat het zuurstof vluchttoestel niet meer mag worden gebruikt.

4) De eerste gewichtcontrole dient bij de levering van het zuurstof vluchttoestel te worden uitgevoerd.

**Indien niet aan alle van de criteria uit de tabel voldaan is, dan moet het zuurstof vluchttoestel worden afgekeurd!**

— Zuurstof vluchttoestellen met beschadigd indicatorruitje of loodje kunnen worden gerepareerd. Neem hiervoor de instructies in acht die in de "Service Life Plans" aangegeven zijn.

— Indien het zuurstof vluchttoestel onderhevig was aan een buitengewone belasting (inwerking van slagen, druk, enz.), dan dienen de vermelde controles direct te worden uitgevoerd.

1) Eenploegensysteem: max. 8 h per dag, 5 werkdagen per week; bij een meerploegensysteem zijn de termijnen dienovereenkomstig korter

Opmerking voor gebruikers die in de mijnbouw werken (in Duitsland bijv. in het toepassingsgebied van de Bergbau-Berufsgenossenschaft):

In het toepassingsgebied van de mijnbouwoverheid gelden speciale voorschriften, bijv. in Duitsland: "Empfehlungen des Zentralen Grubenrettungswesens der BBG für die Unterweisung im Gebrauch und für die Instandhaltung von Sauerstoffseltrettern" [aanbevelingen voor het gebruik en de instandhouding van zuurstof vluchttoestellen]. Deze aanbevelingen bevatten informatie over de overeenkomsten die tussen de betreffende mijnbouwoverheid en de afzonderlijke firma's getroffen zijn.

## Bestellijst

### Oxy K 30 HW

Naam en beschrijving	Bestel nr.
Zuurstof vluchttoestel Oxy K 30 HW	63 04 600
Trainingstoestel Oxy K 30 HWT	63 04 601
Dräger transportverpakking	63 04 511
Loodje, oranje	63 04 504
Indicatorruitje	67 33 647
Picogram	63 04 598
Lichtstreepje (boven)	63 04 503
Lichtstreepje (beneden)	63 01 996

### Oxy K 30 HS/HS KD

Naam en beschrijving	Bestel nr.
Zuurstof vluchttoestel Oxy K 30 HS	63 04 700
Zuurstof vluchttoestel Oxy K 30 HS KD	63 04 703
Trainingstoestel Oxy K 30 HST	63 04 701
Dräger transportverpakking	63 04 511
Loodje, oranje	63 03 297
Indicatorruitje	67 33 647

## Indholdsfortegnelse

Sikkerhedsanvisninger .....	45
Beskrivelse .....	45
Anvendelsesformål .....	45
Bæremåde .....	45
Inden brug .....	45
Daglig kontrol .....	46
Montering af skulderremmen .....	46
Håndtering af oxygen-selvredderen .....	46
Anlægning .....	46
Vigtige flugtreger .....	47
Udløb af brugstiden .....	47
Bortskaffelse .....	47
Transportbestemmelser .....	47
Vedligeholdelse .....	48
Inspektion og service .....	48
Oxygen-produktion .....	48
Tekniske data .....	48
Hvad er hvad .....	49
Servicedata .....	50
Bestillingsliste .....	50

## Sikkerhedsanvisninger

### Overhold brugsanvisningen

Enhver håndtering af oxygen-selvredderen forudsætter et nøje kendskab og overholdelse af denne brugsanvisning.

Oxygen-selvredderen er kun beregnet til den beskrevne anvendelse.

### Vedligeholdelse

Oxygen-selvredderen skal regelmæssigt inspiceres og vedligeholdes af fagfolk.

Reparationer på oxygen-selvredderen må kun foretages af fagfolk.

Vi anbefaler, at der indgås en service-aftale med Dräger og at alle reparationer udføres af Dräger.

Ved vedligeholdelse må der kun anvendes originale dele fra Dräger.

### Tilbehør

Anvend kun det på bestillingslisten anførte tilbehør.

### Bortskaffelse

Brugte eller åbnede apparater skal bortskaffes på behørig måde, da de anvendte kemikalier sammen med luftfugtigheden kan danne aggressive forbindelser.

## Beskrivelse

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** er en oxygen-selvredder, der er uafhængig af omgivelsesluften, med lukket kredsløbssystem på basis af kemisk bundet oxygen i kombination med en brandbeskyttelseshætte.

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** har en nominel funktionstid på **30 minutter** (ved et forbrug på 35 l/min. iht. DIN 58 639). Afhængig af brugerens vejrtrækning kan funktionstiden forlænges betydeligt.

Oxy K-serien, oxygen-selvreddere iht. DIN 58 639, opfylder kravene i det europæiske direktiv om personligt sikkerhedsudstyr (89/686/EØF).

## Anvendelsesformål

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** er redningsudstyr til flugt fra områder, i hvilke der er røg, toksiske gasser eller iltmangel.

### Indskrænkning:

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** er kun egnet til anvendelse inden for temperaturklasse T1, T2, T3 og T4.

### ADVARSEL:

På grund af den mulige indstrømning af ilt i udstregningshætten må brugeren ikke udsætte sig for direkte flamme- og gnistpåvirkning ved anvendelsen af K 30 HW/HS/HS KD. Gennem den mulige oxygenoparbejdning i udstregningshætten er der øget brandfare for udstregningshætten, hvilket kan føre til alvorlige beskadigelser eller endda til brugerens død.

Hvis flugtvejen i ekstreme tilfælde er fuldstændig spærret af flammer, kan afdækning med ens egen krop bidrage til en vidtgående udelukkelse af direkte flamme- eller gnistpåvirkning.

## Bæremåde

### Oxy K 30 HS/HS KD

Når oxygen-selvredderen bæres hver dag, hænges den over skulderen.

Den kan bæres på anden måde, som f.eks.

- transporteres på et køretøj
- foran brystet med ekstra båndsystem til fastgørelse på brystet
- i tilfælde af indsats foran brystet.

## Inden brug

Virksomheden/brugeren skal før brugen sikre sig, at følgende er overholdt (se EU-direktiv 89/656/EØF):

- det personlige sikkerhedsudstyr skal passe rigtig godt,
- det personlige sikkerhedsudstyr skal passe sammen med al det sikkerhedsudstyr (f.eks. sikkerhedsjakke), som benyttes sammen med den,
- det personlige sikkerhedsudstyr skal være egnet til de respektive arbejdsforhold,
- det personlige sikkerhedsudstyr skal opfylde de ergonomiske og sundhedsmæssige krav, som stilles af den person, der benytter åndedrætsværnet.

### Oxy K 30 HS/HS KD

- Ved modtagelsen af Oxy K 30 HS/HS KD skal oxygen-selvredderen vejes.
- For at veje oxygen-selvredderen skal båndsystemet tages af.
- Den konstaterede vægt skal sammenlignes med den originale vægt, som er anført på metalkiltet på oxygen-selvredderens bagside.

### OBS!

Hvis den konstaterede vægt afviger mere end 6 gram fra den angivne vægt, skal oxygen-selvredderen tages ud af drift.

Før oxygen-selvredderen tages i brug, skal kunden indføre inspektionsstiderne på metalpladen. Metalpladen sidder på bagsiden af oxygen-selvredderen.

- Tallene må ikke slås ned i metalpladen. Dräger anbefaler gravering eller ætsning.
- Der er seks tomme felter på denne metalplade.

Date of manufact.	Date of delivery	1 <sup>st</sup> . Inspection
Serial Number	Fill out by customer	2 <sup>nd</sup> . Inspection
Part Number		3 <sup>rd</sup> . Inspection
Weight		4 <sup>th</sup> . Inspection
CE 0158 DIN 58639		End of Lifetime

02221852.jpg

- I første felt **–date of delivery–** skal kunden indføre leveringsdatoen (måned og år) for oxygen-selvredderen. (f.eks. 07/03)
- I det andet felt **–1<sup>st</sup> Inspection–** skal første inspektionsdato stå. Det er leveringsdatoen plus tre år (f.eks. 07/06)
- I det tredje felt **–2<sup>nd</sup> Inspection–** skal anden inspektionsdato stå. Det er leveringsdatoen plus fem år (f.eks. 07/08)
- I det fjerde felt **–3<sup>rd</sup> Inspection–** skal tredje inspektionsdato stå. Det er leveringsdatoen plus syv år (f.eks. 07/10)
- I det femte felt **–4<sup>th</sup> Inspection–** skal fjerde inspektionsdato stå. Det er leveringsdatoen plus ni år (f.eks. 07/12)
- I det sjette felt **–End of Lifetime–** skal datoen for slutningen oxygen-selvredderens levetid stå. Levetiden er afhængig af anvendelsen (se "Servicedata" på side 50).

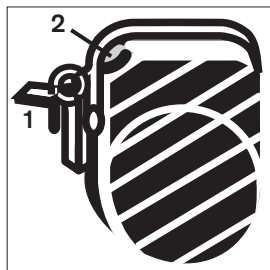
Desuden er følgende på denne metalplade indført af producenten:

- date of manufacturing (oxygen-selvredderens produktionsdato)
- serial number (oxygen-selvredderens serienummer)
- part number (bestillingsnummer)
- weight (vægt)
- CE Marking (CE-mærke)
- Product Standard (produktstandard)
- Apparatets betegnelse

## Daglig kontrol

Visuel kontrol:

- 1 Plomben er ubeskadiget.
  - Låget er lukket og bøjljen låst.
  - Kabinettet har ingen ridser, huller eller andre beskadigelser, som er dybere end 1,5 mm.
- 2 Indikatoren har en dybblå farve. En betydelig reduktion af den blå farve (50 % af partiklerne har ændret farve fra dybblå til rosa eller farveløs) betyder, at oxygen-selvredderen ikke må anvendes længere. I dette tilfælde bedes du kontakte Dräger.



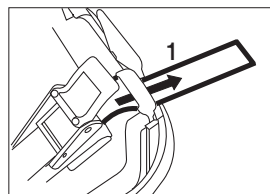
## Montering af skulderremmen

### Oxy K 30 HS/HS KD

For at klargøre oxygen-selvredderen, skal skulderremmen monteres på følgende måde:

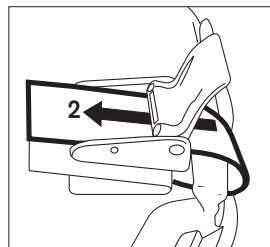
#### Træk remmen gennem husets bagvæg

- Tag skulderremmens korte ender og træk dem gennem føringslisterne på husets bagside (1).

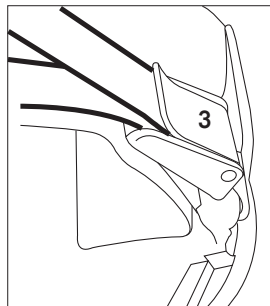


#### Træk remmen gennem bæltespændet

- Stik enderne ind i bæltespændet og træk dem så langt som muligt igennem (2).



- Luk bæltespænderne (3).



## Håndtering af oxygen-selvredderen

- Oxygen-selvredderen må kun åbnes, når den skal anvendes! Der vil i modsat fald trænge fugt fra den omgivende luft ind i den åbne oxygen-selvredder og påvirke dens funktion.
- Oxygen-selvredderen skal kontrolleres dagligt.
- Oxygen-selvredderen må kun anvendes én gang.
- Undgå at der trænger brændbare stoffer (benzin, fedt, opløsningsmiddel osv.) ind i oxygen-selvredderen før eller under brugen, da der ellers er fare for brand! Der er ligeledes fare for antændelse, når oxygenspaltende kemikalier ved ødelæggelsen af oxygen-selvredderen kommer i berøring med brændbare stoffer, f.eks. kul.

Åbne selvreddere gælder som brugte og må ikke opbevares. De skal bortskaffes (se "Bortskaffelse" på side 47).

Før at øve håndteringen regelmæssigt bør træningsapparatet<sup>1)</sup> Oxy K 30 HWT/HST anvendes (se "Bestillingsliste" på side 50).

1) ikke del af EU-typegodkendelsestesten.

## Anlægning

Hvis oxygen-selvredderen tages forkert på, vil det i nødstilfælde forsinke anvendelsen.

**Det er ubetinget nødvendigt at udføre håndteringstrinene i den beskrevne rækkefølge.**

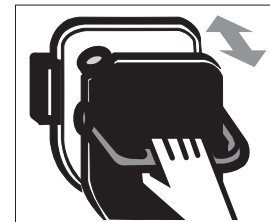
### Oxy K 30 HW

#### Åbn huset

- Træk åbneren fremad med det gule greb.

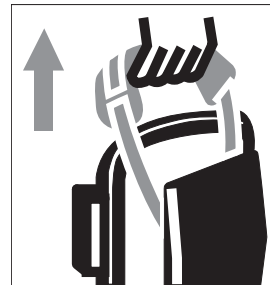


- Drej bøjljen nedad, indtil låget løsnes fra oxygen-selvredderen.
- Træk låget af.

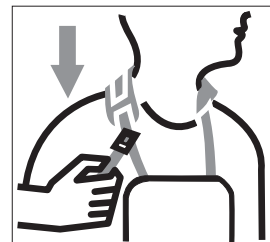


#### Påtagning

- Tag fat i nakkebåndet og tag oxygen-selvredderen ud af holderen ved at trække i husets bæreskål med den anden hånd.
- Drej oxygen-selvredderen således, at husets bæreskål peger mod brystet.



- Læg den røde gummi-nakkebeskyttelse over hovedet og rundt om nakken.
- Træk låget lige af fra oxygen-selvredderen op i nakkebåndets løkke og positioner.



### Oxy K 30 HS/HS KD

#### Åbn huset

- Tag fat bag i den gule åbner.
- Tryk den gule åbner væk fra kroppen, indtil oxygen-selvredderens låg løsner sig.
- Træk låget lige af fra oxygen-selvredderen (væk fra kroppen).
- Træk låget af.



#### Påtagning

- Læg skulderremmen rundt om nakken.
- Træk begge skulderremme i til anslaget.

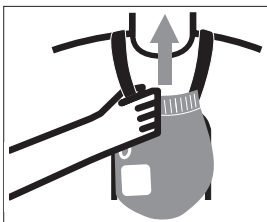


**De næste trin for anlægningen skal udføres hurtigt i løbet af ca. 20 sekunder.**

## Udløs starter

- Træk hættten op.  
Derved udløses starteren.

I løbet af 1 til 2 minutter fyldes lungesækken. Hvis starteren ikke aktiveres, skal oxygen-selvredderen fyldes ved at udånde kraftigt 4 til 5 gange i halvmasken, for på den måde at starte kemikaliet (se "Oxygenproduktion" på side 48) reaktion. Tag samtidig fat i hættens halskrave og udvid den – udånd direkte ned i halvmasken.



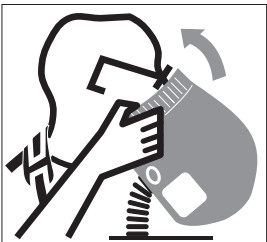
01821682.aps

## Tag hættten på

- Tag fat i hættens halskrave og udvid. Stik først hagen ned i halskraven – tag hættten over hovedet.

**Personer, der bærer briller, skal beholde brillerne på.**

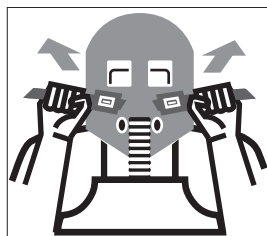
- Langt hår skubbes helt ind under hættten.



01821682.aps

## Fiksere halvmasken

- Tag fat i selve halvmasken og tryk således den indvendige del jævnt mod mund og næse.
- Stram trækbåndet bagud. Hvis dette ikke er muligt, hold selve halvmasken mod mund og næse med hånden. Halvmasken slutter tæt mod mund og næse, halskraven ligger tæt ind mod halsen.



01821682.aps

**Slangen må ikke være drejet eller have knæk!**

## OBS!

**Halvmasken skal slutte tæt! Fuldsøg er skyld i lækage! Hvis man under vejtrækningen kan mærke et luftstrejf, der hvor halvmasken sidder, skal man stramme båndet. Ellers vil den luft, der ikke føres rigtigt ind, ikke blive rensset – kvælningfare!**

## Fikser oxygen-selvredderen på kroppen

- Læg brystremmen om kroppen og lås den.
- Stram brystremmen.

## Bemærk

**Dräger anbefaler, at man gennemgår denne procedure med træningsapparatet.**

## Vigtige flugtregler

- Begynd flugten roligt, skynd dig ikke.
- Planlæg flugtvejen, vælg den korteste vej til sikker omgivelserluft!
- Flygt med omtanke. Ved en forjaget, hurtigt vejtrækning forbruges mere ilt!
- Sørg altid for, at halvmasken sidder tæt (halvmaskens position).
- Luften fra oxygen selvredderen er varm og tør, det er et tegn på, at oxygen-selvredderen fungerer korrekt. Det er også normalt og ufarligt, at der er en evt. bismag.
- Lungesækken må ikke beskadiges eller trykkes sammen, da man ellers vil miste den livsnødvendige ilt.
- Skal man kaste op tages hættten af. Man må ikke kaste op i oxygen-selvredderen!

**For ikke at indånde luft fra omgivelserne, som indeholder skadelige stoffer, bør man indånde fra oxygen-selvredderen, når man atter har sat halvmasken på.**

## Udløb af brugstiden

- Iltbeholdningen er ved at slippe op, når indåndingen bliver vanskeligere og iltmasken begynder at falde sammen.
  - Oxygen selvreddere, som anvendes ved underjordisk bjergværksdrift, skal bringes over jorden.
  - Hættten er udstyret med en anti-kvælningsventil, som beskytter mod kvælning.
- Efter flugten løsnes halvmaskens bånd og hættten tages af.

## Bortskaffelse

Efter brugen skal oxygen-selvredderen bortskaffes.

### Brugte oxygen-selvreddere deaktiveres

- Undgå, at der trænger brændbare stoffer (benzin, fedt, opløsningsmiddel osv.) ind i oxygen-selvredderen før eller efter brugen, da der ellers er fare for brand!
- Bær beskyttelsesbriller og handsker!
- Afmonter starteren fra huset og bortskaf den iht. til de lokale forskrifter.
- KO<sub>2</sub>-patronen demonteres fra huset.
- Demonterede KO<sub>2</sub>-patroner lægges helt under vand, indtil der ikke kommer flere gasbobler. Den dannede opløsning neutraliseres med en 3 % syre, f.eks. saltsyre (HCl), i forholdet 1:1.
- Alle kunststoffer er mærkede og kan sorteres efter type og genbruges.

### Vi bortskaffer det for dig! (pris på forespørgsel)

Dräger Safety Danmark A/S kan sørge for bortskaffelse af beskadigede, åbnede<sup>1)</sup>, brugte og oxygen-selvreddere med overskreden holdbarhedsdato. Disse returneres til Dräger Safety Danmark A/S i godkendt emballage, f.eks. i Dräger transportemballage (varenr. 63 04 511).

## Transportbestemmelser

Oxygen-åndedrætsværn er under transporten underkastet internationale transportbestemmelser.

Oxygen-åndedrætsværn er klassificeret under:

**UN 3356 "Oxygen generator, chemical" klass. 5.1, emballage-gruppe II**

Ved åbnede og delvist brugte eller beskadigede oxygen-åndedrætsværn skal starteren udløses inden transporten. Efter afkøling skal oxygen-åndedrætsværnet pakkes lufttæt ned i en plastpose. Den skal sendes i en tilladt emballage (f.eks. Dräger transportemballage 63 04 511).

Forsendelsesgodset er klassificeret under:

**UN 3085, Oxidizing solid, corrosive, n.o.s. (Potassium Superoxide, Potassium Hydroxide), Class 5.1, packing group I**

Vær opmærksom på de forskellige transportørers særlige bestemmelser.

1) Ved returnering af åbnede oxygen-selvreddere skal starteren udløses først, hvorefter selvredderen forsejles i en plasticpose.

## Vedligeholdelse

Brugeren kan selv udføre følgende reparationsforanstaltninger:

### Udskifte indikatorvindue (67 33 647)

- Løft det defekte indikatorvindue ud med en skruetrækker.
- Isæt det ny indikatorvindue i indikatorhuset med et let tryk.

### Skifte piktogram (63 04 598)

(til Oxy K 30 HW)

- Løsn det defekte piktogram med f.eks. et barberblad.
- Rengør fladen med et affedtningsmiddel.
- Påklæb et nyt piktogram.

### Skifte refleksbånd (63 04 503 og 63 01 996)

(til Oxy K 30 HW)

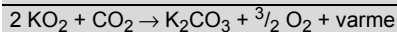
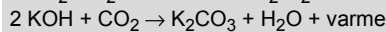
- Det defekte refleksbånd løsnes f.eks. med et barberblad.
- Rengør fladen med et affedtningsmiddel.
- Påklæb nyt refleksbånd.

## Inspektion og service

- Udføre daglig kontrol (se "Daglig kontrol" på side 46).
- Vær opmærksom på inspektionsdatoerne (se "Servicedata" på side 50).

## Oxygenproduktion

Den til vejtrækningen nødvendige ilt udvindes af en fast kemisk substans, kaliumdioxid (KO<sub>2</sub>). Den reagerer med kuldioxid (CO<sub>2</sub>) og vanddampen (H<sub>2</sub>O) i den udåndede luft. Disse to komponenter i åndeluften absorberes af KO<sub>2</sub>, hvorved den i KO<sub>2</sub> kemisk bundne ilt (O<sub>2</sub>) frigøres. De forenklet gengivne reaktionsformler er:



KO<sub>2</sub> er O<sub>2</sub>-kilde og CO<sub>2</sub>-absorber på samme tid. Ved den skiftevis ind- og udånding strømmer åndeluften fra lungesækken gennem KO<sub>2</sub>-patronen til varmeveksleren og tilbage igen.

En volumenstyret ventil begrænser volumenet i lungesækken.

## Tekniske data

### Omgivelsesbetingelser

Opbevaringstemperatur til opbevaring og –31 °C til 50 °C  
transport (ikke under brug) 70 °C  
til maks. 24 timer

Laveste anvendelsestemperatur 0 °C

Relativ fugtighed op til 100 %

Omgivelsestryk 700 hPa til 1300 hPa

Lungesækkens volumen >6 liter

CO<sub>2</sub>-indhold

i indåndingsgassen <2,0 vol. %

i indåndingsgassen i slutningen af brugstiden maks. 3,0 vol. %

Funktionstid iht. DIN 58 639

(35 l/min minutvolumen) 30 minutter

Funktionstid

ved rolig vejtrækning

(10 l/min minutvolumen) 120 minutter

Indåndings-/udåndingsmodstand

ved 35 l/min 5,0 mbar

ved 35 l/min i slutningen af funktionstiden maks. 7,5 mbar

Indåndingsgassens temperatur

iht. DIN 58 639 (tør indåndingsgas) maks. 55 °C

Vægt

Oxy K 30 HW

uåbnet (med vægholder) ca. 3,5 kg

under brug ca. 2,2 kg

Oxy K 30 HS/HS KD

uåbnet ca. 2,8 kg

under brug ca. 2,2 kg

Mål (B x H x D)

Oxy K 30 HW 227 x 265 x 118 mm

Oxy K 30 HS/HS KD 210 x 260 x 105 mm

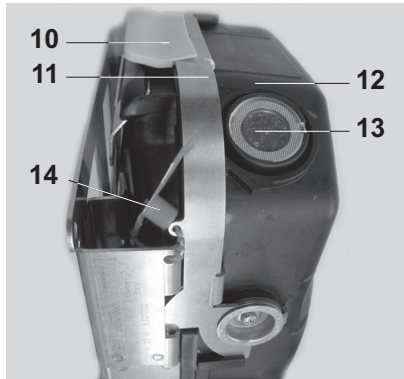
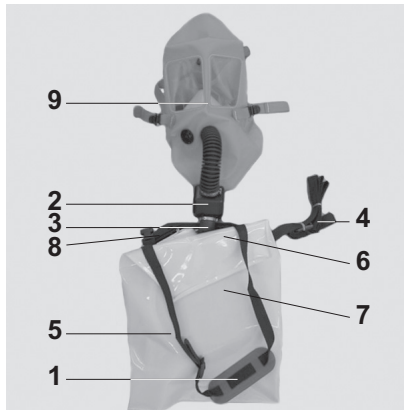
Opbevaringsevne under normale opbevaringsbetingelser:

10 år (se "Omgivelsesbetingelser" på side 48).



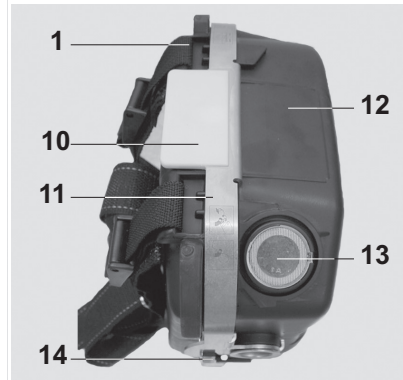
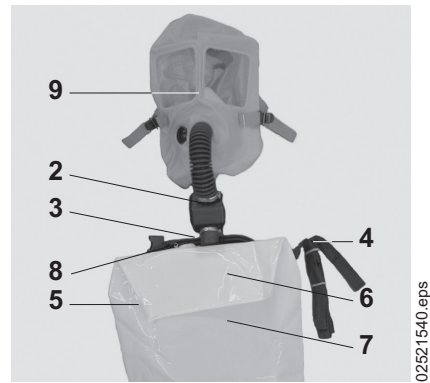
## Hvad er hvad

### Oxy K 30 HW



- 1 Nakkeband med nakkebeskyttelse
- 2 Varmerveksler
- 3 Husets bæreskål
- 4 Brystbælte
- 5 Lungesæk
- 6 Overskudsventil
- 7 KO<sub>2</sub>-patron
- 8 Starter
- 9 Hætte med halvmaske
- 10 Åbner
- 11 Bøjle
- 12 Husets låg
- 13 Indikator
- 14 Plombe

### Oxy K 30 HS/HS KD



- 1 Skulderrem
- 2 Varmerveksler
- 3 Hus-bæreskål
- 4 Brystbælte
- 5 Lungesæk
- 6 Overskudsventil
- 7 KO<sub>2</sub>-patron
- 8 Starter
- 9 Hætte med halvmaske
- 10 Åbner
- 11 Bøjle
- 12 Husets låg
- 13 Indikator
- 14 Plombe

## Service data

### Oxy K 30 HW

— sidder i siden på vægholderen.

Produktionsdata	Serienummer	Leveringsdato
-----------------	-------------	---------------

Indfør leveringsdatoen forsigtigt!

For at undgå beskadigelser på oxygen-selvredderen, bør tallene ikke slås ned i pladen.

Dräger anbefaler f.eks. gravering eller ætsning.

Dato	Ansvarlig for indføringen	Hvilke data?	Bemærkning
Produktionsdata	Dräger	Måned og år for produktionen	
Serienummer	Dräger	Registreringsnummer	
Leveringsdato	Slutbruger	Måned og år for leveringen	Levetid = leveringsdato + 10 år

### Oxy K 30 HS/HS KD

Inspektionsintervallerne for **Oxy K 30 HS/HS KD** afhænger af, hvordan oxygen-selvredderen anvendes.

— **Ved lagring:**

Hvis **Oxy K 30 HS/HS KD** opbevares på hylder, er det ikke nødvendig med inspektioner. Efter 10 år skal oxygen-selvredderen bortskaffes.

— **Medført<sup>1)</sup>:**

Hvis **Oxy K 30 HS/HS KD** medføres, gælder inspektionsintervallerne i tabel 1 (ved en blanding af "ved lagring" og "medført" gælder i hvert tilfælde intervallerne "medført").

Kendetegn	hver dag	3 år	5 år	7 år	9 år	10 år
Intakt oxygen-selvredder <sup>1)</sup>	X					
Låget lukket Plomben ubeskadiget	X					
Hus og indikator ubeskadiget <sup>2)</sup>	X					
Indikator <sup>3)</sup> dybblå farve	X					
Vægtkontrol <sup>4)</sup>		X	X	X	X	
Levetidens udløbsdato						X

1) Oxygen-selvredderen skal være komplet, dvs. der må ikke mangle dele som spændebånd, bøjle o.lign.

2) Huset skal være lufttæt og må ikke være beskadiget eller have fordybninger, som er dybere end 1,5 mm. Indikatorvinduet må ikke være beskadiget.

3) Kontroller indikatorens dybblå farve. En betydelig reduktion af den dybblå farve (50 % af partiklerne har ændret farve fra dybblå til rosa eller farveløs) betyder, at oxygen-selvredderen ikke må anvendes længere.

4) Første vægtkontrol skal ske ved leveringen af oxygen-selvredderen.

**Hvis en af de i tabellen angivne kriterier ikke er opfyldt, skal oxygen-selvredderen tages ud af driften!**

- Oxygen-selvreddere, hvor indikatorvinduet eller plomben er beskadiget, kan under overholdelse af Dräger "Service Life Plans" repareres igen.
- Hvis oxygen-selvredderen skulle have været udsat for en usædvanlig belastning (slag, tryk osv.), bør de anførte kontroller straks udføres.

## Bestillingsliste

### Oxy K 30 HW

Betegnelser og beskrivelse	Bestillings-nr.
Oxygen-selvredder Oxy K 30 HW	63 04 600
Træningsapparat Oxy K 30 HWT	63 04 601
Dräger transportemballage	63 04 511
Plombe, orange	63 04 504
Indikatorvindue	67 33 647
Piktogram	63 04 598
Refleksbånd (foroven)	63 04 503
Refleksbånd (forneden)	63 01 996

### Oxy K 30 HS

Betegnelser og beskrivelse	Bestillings-nr.
Oxygen-selvredder Oxy K 30 HS	63 04 700
Oxygen-selvredder Oxy K 30 HS KD	63 04 703
Træningsapparat Oxy K 30 HST	63 04 701
Dräger transportemballage	63 04 511
Plombe, orange	63 03 297
Indikatorvindue	67 33 647

1) Ved etholdsskifte maks. 8 timer pr. dag, 5 arbejdsdage pr. uge; ved flerholdsskifte afkortes intervallerne tilsvarende

## **Innholdsfortegnelse**

<b>For din sikkerhet</b> .....	52
<b>Beskrivelse</b> .....	52
<b>Bruksområde</b> .....	52
<b>Bæremåte</b> .....	52
<b>Før den tas i bruk</b> .....	52
<b>Daglig kontroll</b> .....	53
<b>Montering av skulderbeltet</b> .....	53
<b>Håndtering av oksygenselvredderen</b> .....	53
<b>Hvordan ta på apparatet</b> .....	53
<b>Viktige regler for rømning</b> .....	54
<b>Slutt på brukstid</b> .....	54
<b>Destruere</b> .....	54
<b>Transportforskrifter</b> .....	54
<b>Vedlikehold</b> .....	55
<b>Inspeksjon og vedlikehold</b> .....	55
<b>Oksygen-produksjon</b> .....	55
<b>Tekniske data</b> .....	55
<b>Hva er hva</b> .....	56
<b>Service data</b> .....	57
<b>Bestillingsliste</b> .....	57

## For din sikkerhet

### Følg bruksanvisningen

Hver håndtering av selvredderen forutsetter nøye kunnskap av bruksanvisningen og at denne følges.

Oksygenselvredderen skal kun brukes til det formål som er beskrevet.

### Vedlikehold

Oksygenselvredderen må inspiseres og vedlikeholdes regelmessig av fagfolk.

Reparasjoner på oksygenselvredderen må kun foretas av fagfolk.

Vi anbefaler å inngå en serviceavtale med Dräger og la alle reparasjoner gjennomføres av Dräger.

Bruk kun originale Dräger reservedeler til vedlikehold.

### Tilbehør

Benytt kun tilbehør oppført i bestillingslisten.

### Avfallshåndtering

Brukte eller åpnede apparater må destrueres fagmessig, da det med luftfuktigheten kan dannes aggressiv base av de brukte kjemikalier.

## Beskrivelse

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** er en oksygenselvredder uavhengig av omgivelsesluften med lukket pendelluftsystem på basis av kjemisk bundet oksygen i kombinasjon med en brannhjelm.

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** har en nominell brukstid på **30 minutter** (ved et forbruk på 35 l/min. ifølge DIN 58 639). Avhengig av brukrens pustemåte/åndedrett kan brukstiden forlenges betydelig.

Oxy K-byggeserien, oksygenselvredder ifølge DIN 58 639, oppfyller kravene til det europeiske direktivet PSA (89/686/EC).

## Bruksområde

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** er et apparat for bruk i nødtilfeller for rømning fra områder hvor det finnes røyk, toksiske gasser eller mangel på oksygen.

### Innskrenkning:

**Oxy K 30 HW/HS/HS KD** er kun egnet for bruk i områder med temperaturklassene T1, T2, T3 og T4.

### ADVARSEL:

På grunn av mulig innstrømning av oksygen i hetten må brukeren ikke utsette seg for direkte innvirkning av flammer eller gnister når han bærer **Oxy K 30 HW/HS/HS KD**. Ved mulig oksygenkonsentrasjon i hetten øker brannfaren for den, noe som kan føre til alvorlige skader eller til og med tap av liv for brukeren.

Dersom rømningsveien i ekstreme tilfeller er sperret av flammer eller gnister, kan tildekning av egen kropp hindre direkte innvirkning av flammer og gnister.

## Bæremåte

### Oxy K 30 HS/HS KD

Når du daglig har med deg oksygenselvredderen henges den over skulderen.

Det er mulig å bære den på andre måter, som f.eks.

- transporteres på kjøretøy
- foran på brystet med ekstra brystseler
- ved bruk foran brystet.

## Før den tas i bruk

Entreprenøren/brukeren må før første gangs bruk sikre følgende (se Europeisk direktiv 89/656/EØF):

- det personlige verneutstyret må ha riktig passform,
- det personlige verneutstyret må passe sammen med hvert annet personlig verneutstyr som brukes samtidig (f.eks. vernejakke),
- det personlige verneutstyret må være egnet for de henholdsvis betingelser på arbeidsplassen,
- det personlige verneutstyret må være i samsvar med de ergonomiske og helsemessige krav til den henholdsvis brukeren av pusteapparatet.

### Oxy K 30 HS/HS KD

- Når du mottar **Oxy K 30 HS/HS KD** må oksygenselvredderen veies.
- For å veie oksygenselvredderen må selene tas av.
- Den fastslåtte vekten må sammenlignes med originalvekten som står på metallskiltet på oksygenselvredderens bakside.

### ADVARSEL!

**Dersom den fastslåtte vekten avviker mer enn 6 gram fra den oppførte vekten, må oksygenselvredderen inndras.**

Før oksygenselvredderen tas i bruk, må kunden føre opp inspeksjonsfristene på metallplaten. Metallplaten befinner seg på oksygenselvredderens bakside.

- Tallene må ikke slås ned i metallplaten. Dräger anbefaler å gravere eller etse.
- Det befinner seg seks tomme felt på denne metallplaten.

Date of manufacture.	Date of delivery	1 <sup>st</sup> Inspection
Serial Number	Fill out by customer	2 <sup>nd</sup> Inspection
Part Number		3 <sup>rd</sup> Inspection
Weight		4 <sup>th</sup> Inspection
CE 0158 DIN 58639		End of Lifetime

0221852.apx

- I det første feltet **–date of delivery–** innføres leveringsdatoen (måned og år) til oksygenselvredderen av kunden (f.eks. 07/03)
- I det andre feltet **–1<sup>st</sup> Inspection–** innføres den første inspeksjonsdatoen. Det er leveringsdatoen pluss tre år (f.eks. 07/06)
- I det tredje feltet **–2<sup>nd</sup> Inspection–** innføres den andre inspeksjonsdatoen. Det er leveringsdatoen pluss fem år (f.eks. 07/08)
- I det fjerde feltet **–3<sup>rd</sup> Inspection–** innføres den tredje inspeksjonsdatoen. Det er leveringsdato pluss sju år (f.eks. 07/10)
- I det femte feltet **–4<sup>th</sup> Inspection–** innføres den fjerde inspeksjonsdatoen. Det er leveringsdato pluss ni år (f.eks. 07/12)
- I det sjette feltet **–End of Lifetime–** innføres slutten på levetiden til oksygenselvredderen. Slutten på levetiden er avhengig av brukeren (se "Servicedata" på side 57).

Videre er følgende data innført på denne metallplaten av produsenten:

- date of manufacturing (produksjonsdato for oksygenselvredderen)
- serial number (serienummeret til oksygenselvredderen)
- part number (bestillingsnummer)
- weight (vekt)
- CE Marking (CE merke)
- Product Standard (prøvenorm)
- Apparatbetegnelse

## Daglig kontroll

Visuell kontroll:

- 1 Plombe er uskadet.
  - Deksel lukket og bøyle låst.
  - Huset fremviser ingen risper, hull eller andre skader som er dypere enn 1,5 mm.
- 2 Indikator viser en dypblå farge. Betraktelig tap av den blå fargen (50 % av partiklene har forandret farge fra dypblå til rosa eller fargeløs) betyr at oksygenselvredderen ikke lenger må benyttes. I dette tilfellet henvender du deg til Dräger.



00921652.eps

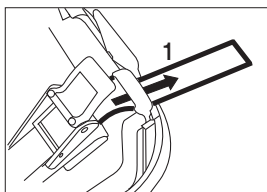
## Montering av skulderbeltet

### Oxy K 30 HS/HS KD

For å klargjøre oksygenselvredderen for bruk må skulderbeltet monteres på følgende måte:

#### Før beltet inn i husets bakvegg

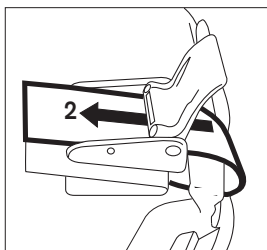
- Ta de korte endene til skulderbeltet og før dem gjennom føringslistene på husets bakvegg (1).



00921652.eps

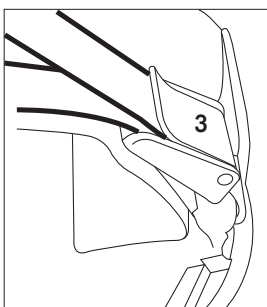
#### Før beltet inn i klemspennene

- Før endene inn i klemspennene og trekk gjennom så langt som mulig (2).



00921652.eps

- Lås klemspennene (3).



00721652.eps

## Håndtering av oksygenselvredderen

- Oksygenselvredderen må kun åpnes for bruk!  
Lagres den åpen vil fuktighet fra omgivelsesluften trenge inn i den åpne oksygenselvredderen og påvirke dens funksjon negativt.
- Kontroller oksygenselvredderen daglig.
- Oksygenselvredderen må benyttes kun en gang.
- Unngå at brennbare stoffer (bensin, fett, løsemidler osv.) kommer inn i oksygenselvredderen før eller under bruk, ellers kan det oppstå brannfare!  
Det er tilsvarende brannfare dersom den oksygenspaltende kjemikalien, ved ødeleggelse av oksygenselvredderen, kommer i berøring med brennbare substanser, f.eks. kull.

Åpnede apparat anses som brukte og må ikke lagres. De må destrueres (se "Destruere" på side 54).

For regelmessig øvelse av håndtering bør treningsapparatet<sup>1)</sup> Oxy K 30 HWT/HST benyttes (se "Bestillingsliste" på side 57).

1) ikke del av EF-typeprøvingen.

## Hvordan ta på apparatet

Dersom den tas på feil vil det forårsake forsinkelser ved bruk av oksygenselvredderen i nødstilfeller.

**Det er helt nødvendig å gjennomføre følgende håndteringstrinnene i beskrevet rekkefølge:**

### Oxy K 30 HW

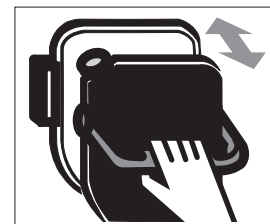
#### Åpne huset

- Trekk åpner fremover med det gule grepet.



00921652.eps

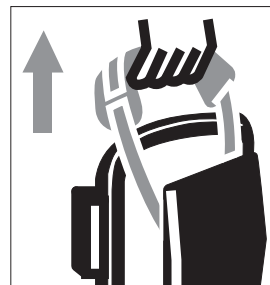
- Sving bøyle nedover til dekslet løsnes fra oksygenselvredderen.
- Trekk av deksel.



00921652.eps

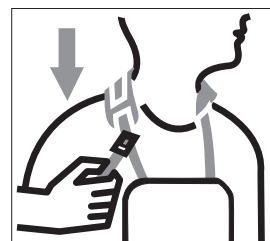
#### Ta på

- Grip nakkebandet og dra oksygenselvredderen oppover ut av holderen ved å trekke i husets bæreskål med den andre hånden.
- Drei oksygenselvredderen slik at husets bæreskål er vendt mot brystet.



01121652.eps

- Legg rød gumminakkebeskyttelse over hodet og rundt nakken.
- Trekk opp oksygenselvredderen med nakkebandets stropp og plasser den som ønsket.



01211652.eps

### Oxy K 30 HS/HS KD

#### Åpne huset

- Grip bak den gule åpneren.
- Skyv gul åpner vekk fra kroppen til dekslet løsnes fra oksygenselvredderen.
- Trekk deksel rett av fra oksygenselvredderen (bort fra kroppen).
- Trekk av deksel.



01021652.eps

#### Ta på

- Legg skulderbeltet rundt nakken.
- Trekk begge skulderbeltene inntil anslaget.



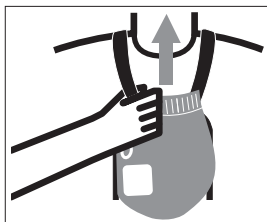
02721652.eps

**De neste trinnene må gjennomføres uten avbrudd innen ca. 20 sekunder.**

## Utløs starteren

- Trekk hetten opp.  
Derved utløses starteren.

**Pusteposen fylles innen 1 til 2 minutter. Dersom starteren ikke aktiverer, så må oksygen-selvredderen fylles med 4 til 5 kraftige utåndiger for slik å starte reaksjonen til kjemikaliet (se "Oksygen-produksjon" på side 55). Grip derved hetten på kraven og utvid – pust ut direkte i halvmasken.**



01821652.jpg

## Sett på hetten

- Grip hetten på kraven og utvid. Stikk først haken inn i kraven – trekk deretter hetten over hodet.

**Personer som bruker briller lar brillene være på.**

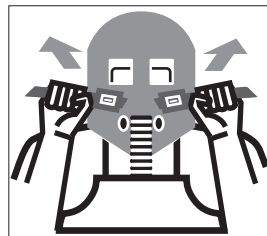
- Skyv langt hår helt under hetten.



01421652.jpg

## Fikser halvmasken

- Ta tak i halvmasken og sett den indre masken jevnt foran munn og nese.
- Stram båndet bakover. Dersom det ikke er mulig, hold halvmasken presset mot munn og nese med hånden. Halvmasken sitter tett foran munn og nese, kraven ligger tett mot halsen.



01521652.jpg

**Pusteslangen må ikke vris eller bøyes/knekkes!**

## ADVARSEL!

**Halvmasken må ligge tett inntil! Helsekjegg forårsaker lekkasjer!**

**Dersom det ved pusting merkes en anelse av lufting i halvmasken, må båndet ettertrekkes.**

**Pusteluft som ledes feil vil ikke bli renset – fare for kvelning!**

## Fikser oksygen-selvredderen på kroppen

- Legg brystbeltet rundt kroppen og lås det.
- Trekk brystbeltet stramt til.

## Henvising

**Dräger anbefaler å øve på ovenstående med treningsapparatet.**

## Viktige regler for rømning

- Start rømningen rolig, ikke jag av sted.
- Planlegg rømningsveien, velg den korteste veien til sikker omgivelserluft!
- Røm med omtanke. Ved hastig, rask pusting forbrukes mer oksygen!
- Pass alltid på at halvmasken sitter tett (halvmaskens posisjon).
- Luften fra oksygen-selvredderen er varm og tørr, det er et tegn på at oksygen-selvredderen fungerer korrekt. En eventuell bismak er normal og ufarlig.
- Pusteposen må ikke skades eller trykkes sammen, da tap av livsnødvendig oksygen vil forekomme.
- Ta av hetten ved oppkast. Du må ikke kaste opp i oksygen-selvredderen!

**For ikke å puste inn luft med skadelige stoffer fra omgivelsene bør det pustes inn fra oksygen-selvredderen når halvmasken igjen brukes.**

## Slutt på brukstid

- Oksygenbeholdningen begynner å ta slutt når det blir tyngre å puste inn og pusteposen begynner å falle sammen.
- Oksygen-selvreddere som benyttes i gruvedrift må bringes opp i dagen.
- Hetten er utstyrt med en anti-kvelningsventil for beskyttelse mot kvelning.

- Etter rømning løsnes båndet til halvmasken og hetten tas av.

## Destruere

Oksygen-selvredderen må destrueres etter bruk.

## Brukte oksygen-selvreddere må deaktiveres

- Unngå at brennbare stoffer (bensin, fett, løsemidler osv.) kommer inn i oksygen-selvredderen før eller etter bruk, det kan oppstå brann!
- Bruk vernebriller og hansker!
- Fjern starter fra huset og destruer den ifølge lokale bestemmelser.
- Fjern KO<sub>2</sub>-patron fra huset.
- Legg den demonterte KO<sub>2</sub>-patronen ned i vann til det ikke slipper ut flere gassbobler. Løsningen som oppstår nøytraliseres med 3 % syre, f.eks. saltsyre (HCl), i forholdet 1:1.
- Alle kunststoffer er merket for sortering og gjenbruk.

## Vi destruerer for deg! (Pris på forespørsel)

Vennligst send skadde, åpnede<sup>1)</sup>, brukte og utløpte oksygen-selvreddere i en godkjent emballasje (i henhold til transportforskrifter) til følgende adresse:

Dräger Safety AG & Co. KGaA  
Service/Produktücknahme  
Revalstraße 1  
23560 Lübeck  
Deutschland  
Tel.: +49 451 882-0  
E-Mail: recycling@draeger.com

## Transportforskrifter

Oksygen-åndedrettsvernustyr er ved transport underlagt internasjonale transportforskrifter.

Oksygen-åndedrettsvernustyr er klassifisert under:

**UN 3356 "Oxygen generator, chemical" Class 5.1, packing group II**

Ved åpnet og delvis brukt eller skadd oksygen-åndedrettsvernustyr må starteren utløses før transporten. Etter avkjøling må oksygen-åndedrettsvernustyret pakkes i lufttett plastpose. Denne må sendes i godkjent emballasje (f.eks. Dräger transportemballasje 63 04 511).

Transportgodset er klassifisert under:

**UN 3085, Oxidizing solid, corrosive, n.o.s. (Potassium Superoxide, Potassium Hydroxide), Class 5.1, packing group I**

Ta eventuelt hensyn til de forskjellige transportørenes spesielle forskrifter.

1) Når åpnede oksygen-selvreddere skal sendes tilbake, må først starteren utløses!  
Deretter sveises oksygen-selvredderen inn i en lukket PE pose.

## Vedlikehold

Brukeren kan selv gjennomføre følgende vedlikehold:

### Skifte ut indikatorvindu (67 33 647)

- Ta det defekte indikatorvinduet forsiktig ut med et skrujern.
- Sett det nye indikatorvinduet med et lett trykk inn i indikatorhuset.

### Piktogram (63 04 598) erstattes (for Oxy K 30 HW)

- Løsne det defekte piktogrammet med f.eks. et barberblad.
- Rengjør flaten med et avfetningsmiddel.
- Lim på nytt piktogram.

### Skift ut lysstripe (63 04 503 og 63 01 996) (for Oxy K 30 HW)

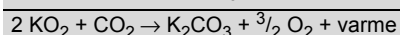
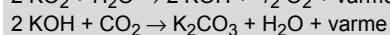
- Løsne den defekte lysstripen med f.eks. et barberblad.
- Rengjør flaten med et avfetningsmiddel.
- Lim på ny lysstripe.

## Inspeksjon og vedlikehold

- Foreta daglige kontroller (se "Daglig kontroll" på side 53).
- Vær oppmerksom på inspeksjonsintervallene (se "Servicedata" på side 57).

## Oksygen-produksjon

Oksygenet som er nødvendig for åndedrettet utvinnes av en fast kjemisk substans, kaliumdioksid (KO<sub>2</sub>). Det reagerer med karbondioksidet (CO<sub>2</sub>) og vanddampen (H<sub>2</sub>O) til luften som utåndes. Disse to komponentene til innhalert luft absorberes av KO<sub>2</sub>herved frigjøres oksygen (O<sub>2</sub>) kjemisk bundet i KO<sub>2</sub>. De forenklede gjengitte reaksjonsformler er:



KO<sub>2</sub> er O<sub>2</sub>-kilde og CO<sub>2</sub>-absorbator samtidig. Vekselsvis med inn- og utånding strømmer innhalert luft ut av pusteposen gjennom KO<sub>2</sub>-patronen til varmeutveksleren og tilbake igjen.

En volumstyrt ventil begrenser volumet i pusteposen.

## Tekniske data

### Omgivelsesbetingelser

Temperatur for lagring og –31 °C til 50 °C  
transport (ikke under bruk) 70 °C  
for maks. 24 timer

Laveste brukstemperatur 0 °C

Relativ fuktighet opptil 100 %

Omgivelsestrykk 700 hPa til 1300 hPa

Pusteposens volum >6 Liter

CO<sub>2</sub>-innhold

i innåndingsgass <2,0 vol. %

i innåndingsgass på slutten av brukstiden maks. 3,0 vol. %

Brukstid ifølge DIN 58 639

(35 l/min pustevolum) 30 minutter

Brukstid

ved rolig pusting

(10 l/min pustevolum) 120 minutter

Innåndings-/utåndingsmotstand

ved 35 l/min 5,0 mbar

ved 35 l/min på slutten av brukstiden maks. 7,5 mbar

Temperatur innåndingsgass

ifølge DIN 58 639 (tørr pustegass) maks. 55 °C

Vekt

Oxy K 30 HW

uåpnet (med veggholder) ca. 3,5 kg

i bruk ca. 2,2 kg

Oxy K 30 HS/HS KD

uåpnet ca. 2,8 kg

i bruk ca. 2,2 kg

Mål (B x H x D)

Oxy K 30 HW 227 x 265 x 118 mm

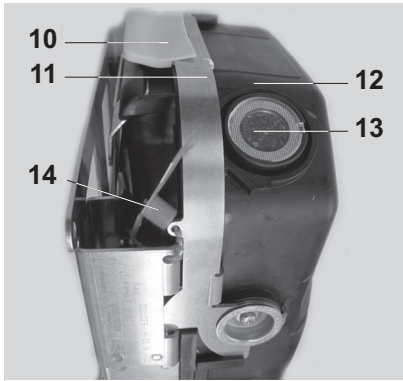
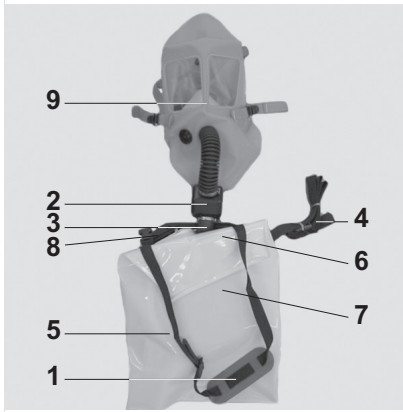
Oxy K 30 HS/HS KD 210 x 260 x 105 mm

Lagringsdyktighet ved normale lagerbetingelser:

10 år (se "Omgivelsesbetingelser" på side 55).

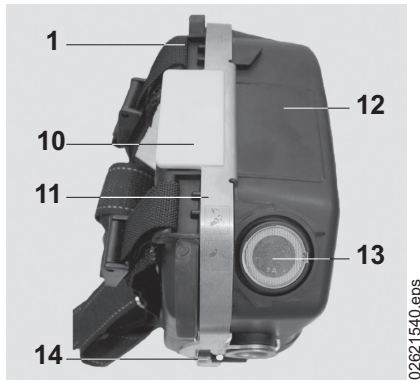
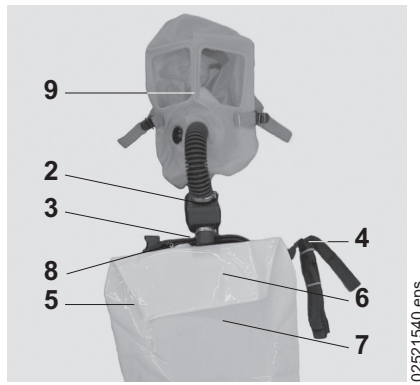
## Hva er hva

### Oxy K 30 HW



- 1 Nakkebånd med nakkebeskyttelse
- 2 Varmeutveksler
- 3 Husets bæreskål
- 4 Brystbelte
- 5 Pustepose
- 6 Overskuddsventil
- 7 KO<sub>2</sub>-patron
- 8 Starter
- 9 Hette med halvmaske
- 10 Åpner
- 11 Bøyle
- 12 Husdeksel
- 13 Indikator
- 14 Plombe

### Oxy K 30 HS/HS KD



- 1 Skulderbelte
- 2 Varmeutveksler
- 3 Husets bæreskål
- 4 Brystbelte
- 5 Pustepose
- 6 Overskuddsventil
- 7 KO<sub>2</sub>-patron
- 8 Starter
- 9 Hette med halvmaske
- 10 Åpner
- 11 Bøyle
- 12 Husdeksel
- 13 Indikator
- 14 Plombe



## Service data

### Oxy K 30 HW

— sitter på siden av veggholderen.

Produksjonsdato	Serienummer	Leveringsdato

Før leveringsdato forsiktig inn!

For å unngå skader på oksygenselvredderen bør det ikke slås tall ned i platen.

Dräger anbefaler f.eks. å gravere eller etse.

Dato	Ansvarlig for innføring	Hvilke data?	Bemerkning
Produksjonsdato	Dräger	Måned og år for produksjonen	Bruksvarighet = leveringsdato + 10 år
Serienummer	Dräger	Registreringsnummer	
Leveringsdato	Sluttbruker	Måned og år for levering	

### Oxy K 30 HS/HS KD

Inspeksjonsintervallene for **Oxy K 30 HS/HS KD** er forskjellige alt etter bruk av oksygenselvredderen.

— **Ved lagring:**

Dersom **Oxy K 30 HS/HS KD** lagres på hylle er ingen inspeksjon nødvendig. Etter 10 år må oksygenselvredderen sorteres ut.

— **Medført<sup>1)</sup>:**

Dersom **Oxy K 30 HS/HS KD** medføres, gjelder inspeksjonsintervallene i tabell 1 (ved en blanding av "Ved lagring" og "Medført" gjelder minst intervallene for "Medført").

Kjennetegn	daglig	3 år	5 år	7 år	9 år	10 år
Komplett oksygenselvredder <sup>1)</sup>	X					
Deksel lukket plombe ubeskadiget	X					
Hus og indikator uskadet <sup>2)</sup>	X					
Dypblå farge på indikatoren <sup>3)</sup>	X					
Vektkontroll <sup>4)</sup>		X	X	X	X	
Slutt på levetiden						X

1) Oksygenselvredderen må være komplett, dvs. det må ikke mangle deler som strammebånd, bøyle o.l.

2) Huset må være lufttett og må ikke fremvise skader eller fordypninger dypere enn 1,5 mm. Indikatorvinduet må ikke være skadet.

3) Kontroller indikator for dypblå farge. Tap av den blå fargen (50 % av partiklene har forandret farge fra dypblå til rosa eller fargeløs) betyr at oksygenselvredderen ikke lenger må benyttes.

4) Den første vektkontrollen må gjennomføres ved levering av oksygenselvredderen.

**Dersom en eller flere av kriteriene oppført i tabellen ikke er oppfylt, må oksygenselvredderen tas ut av bruk!**

- Oksygenselvreddere hvor indikatorvinduet eller plommen er skadet, kan under overholdelse av Dräger "Service Life Plans" settes istand igjen.
- Dersom oksygenselvredderen er blitt utsatt for en uvanlig belastning (slag, trykk etc.), bør de oppførte kontrollene straks gjennomføres.

Henvising for kunder i ansvarsområdet til Bergbau-Berufsgenossenschaft (BBG) (fagforening for gruvedrift):

I inspeksjonsområdet til BBG gjelder "Anbefalinger for det sentrale gruveredningsvesenet til BBG for instruksjon i bruk og vedlikehold av

1) Ettskiftsdrift maks. 8 timer daglig, 5 arbeidsdager pr. uke; i flerskiftsdrift forkortes intervallene tilsvarende

oksygenselvreddere".

De inneholder planlagte frister for kontroll og forlengelse av bruken av oksygenselvreddere i disse bedrifter avtalt med den henholdsvis myndighet for gruvedriften.

## Bestillingsliste

### Oxy K 30 HW

Betegnelse og beskrivelse	Bestillingsnummer
Oksygenselvredder Oxy K 30 HW	63 04 600
Treningsapparat Oxy K 30 HWT	63 04 601
Dräger transportemballasje	63 04 511
Plombe, oransje	63 04 504
Indikatorvindu	67 33 647
Piktogram	63 04 598
Lysstripe (oppe)	63 04 503
Lysstripe (nede)	63 01 996

### Oxy K 30 HS/HS KD

Betegnelse og beskrivelse	Bestillingsnummer
Oksygenselvredder Oxy K 30 HS	63 04 700
Oksygenselvredder Oxy K 30 HS KD	63 04 703
Treningsapparat Oxy K 30 HST	63 04 701
Dräger transportemballasje	63 04 511
Plombe, oransje	63 03 297
Indikatorvindu	67 33 647





**Dräger Safety AG & Co. KGaA**

Revalstraße 1

D-23560 Lübeck

Germany

Tel. +49 451 8 82 - 0

Fax +49 451 8 82 - 20 80

[www.draeger.com](http://www.draeger.com)

Notified Body:

DEKRA EXAM GmbH

Dinnendahlstr. 9

44809 Bochum

Germany

Reference number: **CE** 0158

**90 21 540** - GA 1167.120

© Dräger Safety AG & Co. KGaA

Edition 08 - January 2016 (Edition 01 - May 2003)

Subject to alteration